

800 / €1.-



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

FC Augsburg

18. Spieltag, Sonntag, 20.01.2013, 17:30 Uhr



Sponsor of the day:

HITACHI
Inspire the Next



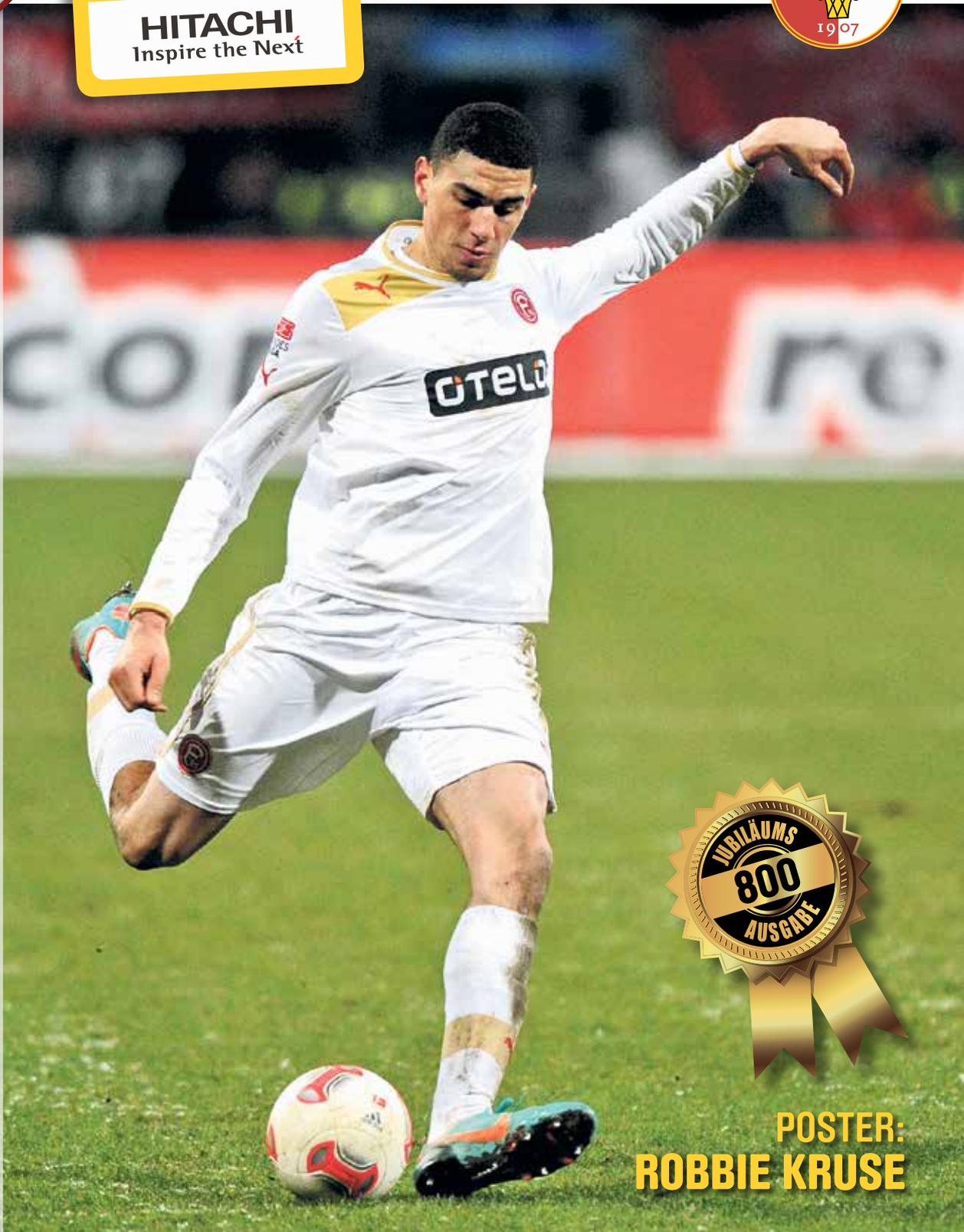
INTERVIEW DER WOCHE
JUANAN



ZWEI NEUZUGÄNGE
**ROBERT TESCHE
UND MARTIN LATKA**



JUBILÄUM
800 AUSGABEN
„FORTUNA AKTUELL“



POSTER:
ROBBIE KRUSE





D-NETZ
QUALITÄT



COMMUNITY
GRATIS¹



VERTRAGS
FREI

HEUTE LASSEN WIR DIE PUPPENKISTE TANZEN!

ZUM FREIZEICHENTON DER TOTEN HOSEN.



OTELÖ

¹ Bei Aufladung von 9€/19€/29€ erhältst du für 1/4/9 Wochen gratis eine Sprach- & SMS-Flat zu otelo (nat., ohne Sondernummern). Weitere Preise, Infos und AGB unter www.otelo.de. Preise inkl. MwSt.

FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Ausgabe # 800

Sonntag, 20. Januar 2013

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, den 02. Februar 2013



4 INTERVIEW

Juanan

„Die Fortuna-Fans sind unglaublich“

6 NEWS u.a. mit:

Wolf Werner verlängert seinen Vertrag bei der Fortuna

Sportlicher Vorstand sieht dem siebten Amtsjahr entgegen

Fortuna feiert

mit Freunden und Förderern tollen Neujahrsempfang

Borussia Dortmund gewinnt den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup

Nach Finalsieg im Elfmeterschießen gegen den FSV Mainz 05

„Die Erfolge des Vereins mit den Erfolgen der Hitachi Gruppe verknüpfen“

Partnerschaft zwischen Hitachi und Fortuna

Ehemaliger Spieler und Funktionär ausgezeichnet

Benno Beiroth zum Ehrenmitglied der Fortuna ernannt

Gemeinsames Bekenntnis zur Fankultur erneuert

Klärendes Gespräch zwischen Vorstand und Fans

Rückrunde bei „95 Olé!

Fortunas erste Fernsehsendung mit interessanten Studiogästen und Themen

Ein unvergesslicher Tag!

Ein Erlebnisbericht von Einlaufkind Fabian Scholten



24 SONDERSEITEN

„Fortuna Aktuell“ feiert seine 800. Ausgabe

Stadionmagazin erschien erstmals im August 1971

Wolfgang Niersbach

Vom Chefredakteur der „Fortuna Aktuell“ zum DFB-Präsidenten

Promis lesen „Fortuna Aktuell“

28 F95 IM NETZ

In dieser Woche vor...

5/10/20/40 Jahren

Facebook-Umfrage

Wen wollt Ihr in der Heftmitte der Jubiläumsausgabe sehen?

Vorgestellt

Gerrit Wegkamp

Fundstück der Woche

Barca-F95

30 SPONSOREN & PARTNER

32 STATISTIK

Statistik Saison 2012/13 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick

34 POSTER

Robbie Kruse

36 UNSER KADER

Fortuna Düsseldorf



40 DER KADER UNSERER GÄSTE

FC Augsburg

42 UNSER GAST

FC Augsburg



Stefan Reuter soll die Wende bringen

Interview mit dem Gästetrainer

Markus Weinzierl:

„Die Fortuna wird sich nicht auf ihren 21 Punkten ausruhen“

Yesterday

Ein kollektiver Befreiungsschlag nach dem Fehlstart

48 50 JAHRE BUNDESLIGA

Helmer und das Phantomtor

50 Jahre Bundesliga – die schönsten Geschichten

50 VORSCHAU

Borussia Mönchengladbach

Fortunas Premiere im Borussia Park

52 PROMI-TIPP

54 CLUB 95

62 FANNEWS

Die Skyline von Düsseldorf auf dem Kopf

Stadtwerke Düsseldorf verteilen beim Wintercup „Fan-Kronen“

64 2. MANNSCHAFT

Betrachtungen zur Hinrunde

Fortunas U 23 belegt nach der ersten Saisonhälfte den letzten Platz in der Regionalliga West

66 JUGEND

Real Madrid mal wieder zu Gast in Düsseldorf

Fortuna startet als Titelverteidiger bei der U 19 Champions Trophy

68 FORTUNA-QUIZ

Wie viel Fortuna sind Sie?

70 SPIELPLAN

Der komplette Spielplan der Saison

71 KOLUMNE

Vier Neue für die 800

Impressum

**„Fortuna Aktuell“
Flinger Broich 87
40235 Düsseldorf**

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf

Chefredaktion: Tom Koster (ViSDP)

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Christian Krumm, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, MSPW, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

Fotos: Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, ©arahan / Fotolia.com

Layout & Bildbearbeitung:

Christian Lewandowski
(www.derlewan.de)

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.fortuna-duesseldorf.de

Print kompensiert
Id-Nr. 1325745
www.bvdm-online.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO₂-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO₂-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO₂-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



JUANAN

„Die Fortuna-Fans sind unglaublich“

Im Sommer 2011 verließ Juan Antonio González Fernández seine spanische Heimat, um sein fußballerisches Glück bei der Fortuna zu suchen. Der Innenverteidiger, der von allen nur Juanan gerufen wird und diesen Namen auch auf seinem Trikot stehen hat, absolvierte in der vergangenen Saison 19 Partien und erzielte dabei zwei Treffer. In dieser Saison gab er am 8. Spieltag sein Startelf-Debüt in der Bundesliga, nachdem Stelios Malezas sich verletzt hatte. Über seine undankbare erste Aufgabe gegen den FC Bayern, das Trainingslager in seiner Heimat und sein Leben in Düsseldorf sprach „Fortuna Aktuell“ mit Juanan.

➔ **Wie schwierig sind für Euch derzeit die Trainingsbedingungen?**

Sicherlich sind die Bedingungen derzeit für uns nicht einfach. Der Boden ist stellenweise sehr rutschig, aber natürlich trainieren wir und machen das Beste aus der Situation. Wir haben in dieser Woche auch die Möglichkeit genutzt, auf Kunstrasen zu trainieren. Das ging ganz gut.

➔ **Das war im Trainingslager in Deinem Heimatland besser. Wie fällt Dein Fazit des Trainingslagers aus?**

Die Bedingungen in Marbella waren sehr gut und das Wetter und die Temperaturen besser als in Deutschland. Wir haben sehr hart trainiert und können mit unserer Arbeit zufrieden sein. In den Testspielen haben wir gegen Mainz in der ersten Hälfte nicht gut gespielt, im zweiten Durchgang war es okay, gegen Mons haben wir von Anfang bis Ende eine ordentliche Leistung abgeliefert.

➔ **Wie geht es Deinem Rücken?**

Ich habe überhaupt keine Probleme mehr. Von daher ist alles in Ordnung.

➔ **Bist Du froh, dass es am Sonntag wieder losgeht?**

Ich freue mich sehr auf das Spiel. Es ist für uns eine sehr wichtige Begegnung, die wir unbedingt gewinnen möchten, um den Abstand auf den FC Augsburg zu vergrößern.

➔ **Es steht sofort ein sehr wichtiges Spiel gegen den FC Augsburg auf dem Programm. Was für eine Partie erwartest Du?**

In der 1. Bundesliga gibt es keine leichten Spiele, aber zuhause spielen wir in der Regel gut. Wir müssen unsere eigene Linie finden und bewahren. Wir werden alles dafür tun, damit die drei Punkte in Düsseldorf bleiben.

➔ **In der Hinrunde konntet Ihr 21 Punkte einfahren. Bist Du damit zufrieden?**

Wir können damit sehr zufrieden sein. Sicherlich hatten wir das eine oder andere Spiel dabei, in dem mehr drin war. Aber insgesamt hat uns eine solche Ausbeute kaum jemand zugetraut. Deshalb sind 21 Punkte sicherlich in Ordnung.

➔ **Dein erstes Spiel in der Bundesliga von Beginn an war gegen den FC Bayern München. Was überwiegt vor einem solchen Spiel: Die**

Vorfreude oder der Respekt vorm übermächtigen Gegner?

Ich habe mich auf diese Partie sehr gefreut, alleine schon, weil meine Familie im Stadion war. Bayern München ist in dieser Saison die beste Mannschaft der Bundesliga und wird wohl auch Deutscher Meister. Sicherlich bin ich auf den Platz gegangen, um das Spiel zu gewinnen, und war traurig, dass wir 0:5 verloren haben. Aber gegen den FC Bayern kann das schon einmal passieren.

➔ Nachdem Du zunächst ein paar kleinere Probleme hattest, wurden

ich gegen meine Freunde Alvaro Dominguez von Gladbach, Daniel Carvajal von Leverkusen und Sergio Escudero vom FC Schalke spielen durfte.

➔ Wie sehr ärgert Dich das DFB-Pokal-Aus in Offenbach kurz für Weihnachten?

Natürlich habe ich mich darüber sehr geärgert. Es war für uns aber auch kein einfaches Spiel. Die Offenbacher haben sehr defensiv agiert und wir haben es dagegen nicht clever gemacht. Dann haben wir nach einem Konter das 0:1 kassiert und es wurde noch



Jubel nach dem Ausgleich in Leverkusen: Juanan und Torschütze Nando Rafael.

„Die Bundesliga ist für mich eine der stärksten Ligen der Welt. Deshalb bin ich sehr froh darüber, hier spielen zu dürfen“

Juanan

Deine Leistungen immer besser. Siehst Du das genauso?

Ja, das stimmt. Es ist nicht einfach, wenn man sein erstes Spiel von Beginn an gegen den FC Bayern München absolviert. Dann sieht man schon mal nicht gut aus. Aber ich denke schon, dass ich mich gesteigert habe. Ich bin von Spiel zu Spiel auch ruhiger geworden.

➔ Was waren für Dich die schönsten Momente der Hinrunde?

Der 4:0-Sieg zuhause gegen Eintracht Frankfurt war sicherlich ein schönes Erlebnis. Aber auch das spannende DFB-Pokal-Spiel gegen Borussia Mönchengladbach war klasse. Außerdem habe ich mich sehr darüber gefreut, dass

schwieriger. Insgesamt war das keine gute Leistung von uns.

➔ Schauen wir nach vorne: Wie lauten die Ziele für die Rückrunde – persönlich und mit der Mannschaft?

Es zählt nur die Mannschaft und das Persönliche muss jeder hinten anstellen. Es wäre klasse, wenn es uns gelingen würde, dass wir so viele Punkte sammeln, dass wir schon ein paar Spiele vor Schluss den Klassenerhalt feiern könnten. Aber das wird noch ein schwieriger Weg, für den wir hart arbeiten müssen.

➔ Zum Privaten: Wie gefällt Dir die Stadt Düsseldorf?

Ich bin hier sehr glücklich. Ich

habe schon viele Freunde gefunden. Außerdem habe ich auch schon einige Spanier kennengelernt, es gibt auch einige gute spanische Restaurants in Düsseldorf. Die Menschen sind hier sehr angenehm, besonders die Fans von Fortuna sind einfach nur unglaublich. Ich bekomme fast bei jedem Spiel Gänsehaut.

➔ Was sind aus Deiner Sicht die größten Unterschiede zwischen Spanien und Deutschland?

Ich muss ganz ehrlich sagen, dass es vom Leben her sehr ähnlich ist. Der größte Unterschied sind natürlich die Temperaturen. Das Wetter ist in Spanien schon deutlich besser.

➔ Was vermisst Du am meisten? Natürlich meine Familie. Aber Gott sei Dank gibt es Skype, dann kann ich meine Familie jeden Tag sehen. Das ist allerdings auch das Einzige, was ich vermisse.

➔ Wie schwierig fällt es Dir, Deutsch zu lernen?

Am schwierigsten ist für mich die Aussprache. Ich kann schon viele Sachen sagen, aber aufgrund meiner schlechten Aussprache verstehen mich viele Leute nicht. Ich bin auch oft mit meiner Freundin in der Stadt unterwegs und versuche dort immer, Deutsch zu sprechen. Das funktioniert eigentlich ganz gut. Wenn die anderen Leute langsam sprechen, verstehe ich in der Regel auch alles.



Fit machen für die Rückrunde: Juanan bei Kräftigungsübungen im Trainingslager.

5 Facebook-Fragen von Fortuna-Fans an

Juanan:

**1. Wie schnell hast Du Dich in Düsseldorf eingelebt?**

➔ Wie ich bereits angekündigt habe, ist mir das überhaupt nicht schwer gefallen. Ich sehe keine großen Unterschiede zu Spanien. Ich bin hierher gekommen, habe die Stadt gesehen und war glücklich. Ich fühle mich hier wirklich sehr wohl. Als ich zwischendurch wieder in Spanien war, habe ich mich sogar darauf gefreut, wieder nach Düsseldorf zu kommen.

2. Was war Dein schönstes Erlebnis bei der Fortuna?

➔ Sicherlich muss man da den Aufstieg nennen. Aber man muss vor allem die überragenden Fans hervorheben. Wie sie uns unterstützen, das ist wirklich fantastisch. Es ist überhaupt nicht vergleichbar mit der Fankultur in Spanien. Hier sind die Stadien immer voll und wir werden in jedem Spiel von unseren Anhängern angefeuert und heiß gemacht. Das erleben zu dürfen, ist eine hervorragende Erfahrung.

3. Vermisst Du das gute Wetter aus Spanien?

➔ Natürlich! Hier in Deutschland ist es normalerweise deutlich kälter als in Spanien. Das war schon eine Umstellung für mich, aber im Endeffekt auch kein großes Problem.

4. Wer war ein Idol in Deiner Kindheit?

➔ Ich habe, als ich noch ein Kind war, auf der linken Seite in der Abwehr gespielt und mir hat immer Roberto Carlos imponiert. Ich war begeistert von seiner kompletten Spielweise, seine Schnelligkeit, seine Schusskraft, einfach alles. Und jetzt ist es Sergio Ramos. Ich habe bei Real Madrid schon mit ihm trainiert und ihn da kennengelernt. Auf jeder Position, auf der er eingesetzt wird, macht er einen guten Job. Außerdem ist er als Mensch einfach klasse.

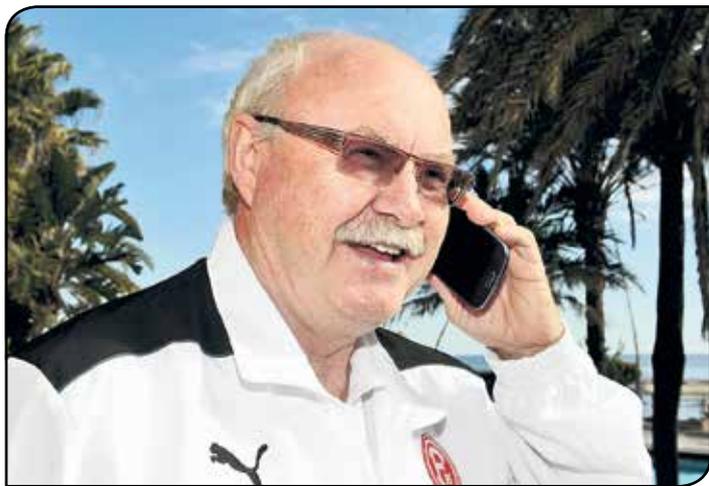
5. Wie fühlt es sich an, Bundesliga spielen zu dürfen?

➔ Die Bundesliga ist für mich eine der stärksten Ligen der Welt. Deshalb bin ich sehr froh darüber, hier spielen zu dürfen. Ich habe mein Zuhause liegen gelassen, um in Deutschland einmal in der Bundesliga zu spielen. Ich bin nun sehr glücklich, dass das schon nach nur einem Jahr geklappt hat.

Sportlicher Vorstand sieht dem siebten Amtsjahr entgegen

Wolf Werner verlängert seinen Vertrag bei der Fortuna

Wolf Werner wird der Fortuna weiterhin erhalten bleiben. Der Vertrag mit dem sportlichen Vorstand wurde durch den Aufsichtsrat um ein Jahr verlängert. Der 70-Jährige steht seit April 2007 in Diensten des Düsseldorfer Bundesligisten. Die fast sechsjährige Amtszeit des ehemaligen Bundesliga-Trainers ist eng verknüpft mit großen sportlichen Erfolgen: So gilt Wolf Werner als einer der Architekten für die Rückkehr der Rot-Weißen zunächst in die 2. Bundesliga im Mai 2009 und den Aufstieg in die Bundesliga im Mai 2012. Daneben hat er wesentliche Impulse für die Nachwuchsarbeit beim Flingeraner Traditionsverein gesetzt. Hierzu gehört unter anderem die Rückführung aller Leistungsmannschaften in die jeweils höchsten Jugendklassen.



Ein gefragter Mann: Fortunas Vorstand Sport Wolf Werner am Telefon.

Seit dem 11. April 2007 ist Werner schon für die Fortuna tätig. Nachdem er zuvor über zehn Jahre lang als Nachwuchskoordinator beim SV Werder Bremen tätig war, entschloss er sich, in Düsseldorf eine neue Aufgabe zu übernehmen. Damals konnte noch niemand damit rechnen, dass Werner und die Fortuna sich gesucht und gefunden haben. Dabei lief es in seinem ersten Amtsjahr noch nicht so, wie er sich das vorgestellt hatte. Nach zwischenzeitlich nur zwei Siegen aus acht Spielen trennte sich die Fortuna vom damaligen Trainer Uwe Weidemann. Als Interimslösung setzte sich Werner für vier Begegnungen in der Regionalliga Nord selbst auf die Bank. Zuvor war Werner schon zwischen 1987 und 1989 als Coach tätig, und zwar in der Bundesliga bei Borussia Mönchengladbach. Schließlich verpflichtete der damalige Geschäftsführer Sport am 1. Januar 2008 Norbert Meier als neuen Trainer. Auch zu diesem Zeitpunkt konnte man von der weiteren Entwicklung

kaum ausgehen. Nachdem der Aufstieg in die 2. Bundesliga in dem Jahr noch knapp verpasst wurde und lediglich die Qualifikation zur neu eingeführten 3. Liga zu Buche stand, wurde dies im Folgejahr nachgeholt. Werner und Meier lagen sich am 23. Mai 2008 in den Armen, als nach einem 1:0-Erfolg gegen die Zweitvertretung des SV Werder Bremen endlich die Rückkehr ins deutsche Fußball-Unterhaus geschafft wurde. Kontinuierlich arbeitete Werner daran, den Kader Stück für Stück zu verbessern. Schon in der ersten Spielzeit in der 2. Bundesliga wurde das Team von einer Euphoriewelle getragen und landete am Ende auf dem vierten Rang. Es folgte ein schwieriges Jahr mit einem verkorksten Start: Das Aus in der ersten Runde des DFB-Pokals beim TuS Koblenz, hinzu kamen sechs Niederlagen zum Auftakt in der Meisterschaft. Während bei anderen Vereinen eine große Diskussion um den Trainer entfacht worden wäre, blieben Werner, inzwischen Vorstandsmitglied, und seine

Vorstandskollegen ruhig und hielten weiter an Erfolgscoach Meier fest. Das sollte sich auszahlen, denn am Ende erreichte man noch einen einstelligen Tabellenplatz. Es folgte eine herausragende Spielzeit mit dem krönenden Abschluss in der Relegation gegen Hertha BSC Berlin, der schließlich nach 15 Jahren Abstinenz die Rückkehr in die Beletage des deutschen Fußballs bedeutete. Mit anderen Worten: Seitdem Werner bei der Fortuna die sportliche Leitung inne hat, geht es stetig bergauf. Keine Überraschung also, dass der Verein mit einem der Architekten des Erfolgs weiterhin zusammenarbeiten wollte. „Die neuerliche Vertragsverlängerung freut uns und unterstreicht die gute Zusammenarbeit mit Wolf Werner in den vergangenen Jahren“, findet auch Dr. Dirk Kall, Vorsitzender

des Aufsichtsrates von Fortuna Düsseldorf, lobende Worte. „Es war unsere einhellige Meinung, dieses gute Miteinander weiter fortzusetzen. Außerdem können wir mit diesem Schritt wieder einmal ein Zeichen dafür setzen, welch großen Wert wir auf Kontinuität legen.“ Auch Werner selbst, der am 8. April diesen Jahres seinen 71. Geburtstag feiern wird, hat nach wie vor eine Menge Spaß an seiner Arbeit. „Die Aufgabe bei Fortuna ist für mich weiterhin eine Herausforderung und bestätigt meine schon früher festgestellte Überzeugung, dass hier ein enormes Potential vorhanden ist. Ich möchte auch zukünftig Anteil daran haben, dies weiter zu optimieren. Die Fortuna hat sich den Ruf als bedeutsamer Fußball-Standort in Deutschland erarbeitet. Dies gilt es auf allen Ebenen fortzuschreiben.“



Fortunas Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Dirk Kall (re.) freut sich über die Vertragsverlängerung von Wolf Werner.

I

Dortmund

~~Paderborn~~

ERSTE LIGA



Wir wünschen der Fortuna eine erfolgreiche Saison. Mit vielen Heim- und Auswärtssiegen.

Stadtwerke
Düsseldorf



Fortuna feiert mit Freunden und Förderern tollen Neujahrsempfang

Über 350 Gäste fanden im Tulip Inn Düsseldorf Arena zusammen

Traditionell trafen sich am Samstagvormittag Freunde und Förderer von Fortuna Düsseldorf zum alljährlichen Neujahrsempfang im Tulip Inn Düsseldorf Arena. Genau einen Tag vor der siebten Auflage des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup, der am Sonntag in der ESPRIT arena stattfand, lud die Vereinsführung ihre Gäste zu einem Brunch ein.



Ständen zu einer Talkrunde bereit: Trainer Norbert Meier und Vorstand Sport Wolf Werner.

Wenn die Fortuna in der Stadt Düsseldorf im Jahr 2013 auf die Bildfläche zurückkehrt, was bleibt der Sonne anderes übrig als zu strahlen“, begrüßte Fortunas Vorstandsvorsitzender Peter Frymuth die über 250 Gäste im Mannschaftshotel. ➔ „Aber wenn man zwölf Monate zurückblickt, erinnert man sich daran, dass man sich nach einer tollen Hinrunde gegenseitig auf die Schulter klopfte und schon geneigt war, für die Bundesliga zu planen. Doch dann passierte das, was man sich im Fußball nicht wünscht. Es lief anders, als man sich das vorgestellt hatte.“ Man habe sich das ersehnte Ziel noch einmal hart erarbeiten müssen. ➔ „Wenn man sich vor Augen führt, dass es in den letzten acht Jahren sportlich und finanziell fast ausschließlich bergauf ging, muss man sich bewusst machen, dass die Stolperfälle ganz nahe ist“, betonte Frymuth. ➔ „Unser Ziel muss es sein, diese Stolperfälle vor uns her zu schieben. Es wird in der Rückrunde ein schwieriger Weg, dafür benötigen wir auch Ihre Unterstützung.“ Unter den prominenten Gästen aus Politik, Wirtschaft und Sport waren nicht nur die beiden Neuzugänge Genki Omae und Mathis

Bolly, sowie Kapitän Andreas Lambertz, sein Stellvertreter Jens Langeneke und Torwart Fabian Giefer, sondern auch Düsseldorfs Oberbürgermeister Dirk Elbers. ➔ „Die Fortuna und vor allem die Spieler sind Botschafter der Stadt Düsseldorf. Wir sind stolz darauf, dass sie diese Rolle so wunderbar ausfüllen“, bedankte sich Elbers bei den anwesenden Akteuren. ➔ „Es ist wichtig, dass die Mannschaft weiterhin so hervorragend unterstützt wird, um den Klassenerhalt zu schaffen.“ Nachdem sich die Gäste das Brunch haben schmecken lassen, übergab Frymuth das Wort an Herbert Kreidt, stellvertretender Vorsitzender des Ehrenrates, der eine besondere Ehrung für den krankheitsbedingt verhinderten Ehrenvorsitzenden Hans-Georg Noack vornahm: ➔ „Dank seiner besonderen Verdienste, die sich Benno Beiroth um den Verein erworben hat, haben sich die zuständigen Gremien dazu entschlossen, ihn zum Ehrenmitglied zu ernennen.“ Der 70-Jährige, der einst selbst das Fortuna-Trikot trug und schließlich auch als Funktionär in verschiedenen Positionen den Verein unterstützte, freute sich sichtlich über die Urkunde, die ihm überreicht wurde. Anschließend befragte Stadion-

moderator André Scheidt in einer Talkrunde die sportliche Leitung um Wolf Werner und Norbert Meier zur aktuellen sportlichen Situation. ➔ „Wir haben die Hinrunde nach dem verdienten Aufstieg alle gemeinsam gut bewältigt“, sagte Werner. ➔ „Aber wir müssen realistisch bleiben und haben noch nichts erreicht.“ Chefcoach Meier, der sich mit seiner Mannschaft seit dem 2. Januar auf den Start der Rückrunde vorbereitet, mochte nur nach vorne schauen: ➔ „Ich konzentriere mich auf den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup und vor allem auf das sehr wichtige Spiel gegen den FC Augsburg nächste Woche Sonntag.“ Mit großem Applaus wurden auch die

beiden Neuzugänge Omae und Bolly begrüßt. ➔ „Ich gebe Gas für Fortuna“, versprach der Japaner in sehr gut verständlichem Deutsch. Bolly bedankte sich auf Englisch für den tollen Empfang: ➔ „Ich freue mich sehr, hier in Düsseldorf von allen Leuten sehr freundlich aufgenommen worden zu sein.“ Schließlich wurde die gelungene Veranstaltung noch dazu genutzt, alte Gesichter wieder zu treffen und den einen oder anderen Smalltalk zu halten. Bei einer Tasse Kaffee wurde nicht nur über die aktuelle Lage bei der Fortuna gesprochen, sondern auch an einige Geschichten aus der Vergangenheit erinnert.



Über 350 Gäste fanden im Tulip Inn Düsseldorf Arena zusammen



Fortunas Vorstandsvorsitzender Peter Frymuth mit den beiden Neuzugängen Mathis Bolly und Genki Omae.

Liebe Zuschauer, wir befinden uns nun im Anflug auf den Heimsieg. Bitte bleiben Sie noch auf Ihren Plätzen bis der letzte Spieler das Feld verlassen hat.

Der Flughafen Düsseldorf wünscht Fortuna Düsseldorf viel Erfolg im Spiel gegen den FC Augsburg.



Nach Finalsieg im Elfmeterschießen gegen den FSV Mainz 05

Borussia Dortmund gewinnt zum ersten Mal den Stadtwerke Düsseldorf Wintercup

Borussia Dortmund hat den 7. Stadtwerke Düsseldorf Wintercup gewonnen. Im Endspiel gewann die Mannschaft von Trainer Jürgen Klopp vor 22.500 Zuschauern gegen den FSV Mainz 05 im Elfmeterschießen (Endstand: 5:4). Zuvor hatte sich Standard Lüttich gegen die Fortuna mit 7:6 nach Elfmeterschießen durchgesetzt und sich damit Rang drei gesichert.



BVB-Kapitän Mats Hummels nahm von Peter Frymuth und Rainer Pennkamp, Vorstandsmitglied der Stadtwerke Düsseldorf, den Siegerpokal entgegen.

➔ Reus-Tor entscheidet das erste Spiel gegen Fortuna

Im ersten Spiel des diesjährigen Stadtwerke Düsseldorf Wintercup zeigte der amtierende Double-Gewinner Borussia Dortmund sein ganzes Können. Die Fortuna durfte sich bei Keeper Fabian Giefer bedanken, dass die Partie lediglich mit 0:1 verloren ging. Nach 22 Minuten tauchte Marco Reus alleine vor Giefer auf und wuchtete diesem das Leder durch die Beine. Bis dahin hatte der BVB schon mehrere Chancen, um in Führung zu gehen, doch Reus (1.), Ilkay Gündogan (4.), Mario Götze (14.) und Robert Lewandowski (15.) waren zuvor gescheitert. Die beste Möglichkeit für die Rot-Weißen hatte Robbie Kruse, der nach einem tollen Antritt mit seinem Abschluss Dortmunds Schlussmann Roman Weidenfeller nicht überwinden konnte (27.). Kevin Großkreutz (29.) und erneut Götze (39.) verpassten die Entscheidung.

➔ Mainz setzt sich gegen Standard Lüttich mit 2:0 durch

Mit Standard Lüttich präsentierten sich in diesem Jahr zum ersten Mal ausländische Gäste beim Stadtwerke Düsseldorf Wintercup. Zunächst war der

Auftritt nicht von großem Erfolg geprägt, denn im Halbfinale gegen den FSV Mainz 05 zogen die Belgier den Kürzeren. Nach 16 Minuten kamen die Mainzer zum ersten Mal gefährlich vor das Lütticher Tor: Einen Schlenzer von Marco Caligiuri konnte Laurent Ciman auf der Linie klären. Die anschließende Ecke konnte Nikolce Noveski per Kopf zur FSV-Führung verwerten (17.). Doch Standard gab sich nach dem Rückstand noch nicht auf und war mit einer Doppelchance gefährlich: Gleich zwei Mal hielt FSV-Keeper Christian Wetklo, erst gegen William Vainqueur, dann gegen Michy Batshuayi (37.). Fünf Minuten vor dem Ende sorgte Ivanschitz dann durch einen verwandelten Foulelfmeter für die Entscheidung.

➔ Fortuna verspielt im kleinen Finale eine 2:0-Führung

So ergab sich, dass die Fortuna im kleinen Finale gegen die belgischen Gäste antreten würde. Der Mannschaft von Trainer Norbert Meier gelang ein absoluter Traumstart. Schon nach vier Minuten stand es 2:0 für die Rot-Weißen. Nach 40 Sekunden bediente Robbie Kruse Ken Ilso, der das Leder mit der Hacke

ins Tor beförderte. Den zweiten Treffer besorgte Fortunas Australier selbst. Danach machte die Fortuna zu wenig und Lüttich fand zurück ins Spiel – dank eines verwandelten Foulelfmeters von Astrit Ajdarevic (20., zuvor hatte Neuzugang Genki Omae Paul-Jose Mpoku gefoult). Eine Viertelstunde später glichen die Belgier durch Luis Pheylippe aus, sodass es zum Elfmeterschießen kam. Da von zehn Schützen nur Ilso vergab, verloren die Düsseldorffer und wurden Letzter.

➔ Mitch Langerak hält zwei Elfmeter

Im Endspiel wurde BVBs etatmäßiger Ersatzkeeper Mitchell Langerak zur entscheidenden Figur. Im Elfmeterschießen konnte der Australier sowohl gegen Chinedu Ede als auch gegen Marcel Risse parieren. Bei den Schwarz-Gelben vergab nur Marcel Schmelzer. Nach den regulären 45 Minuten hatte es 1:1 gestanden: Shawn Parker brachte die Mainzer in Führung, Julian Schieber glich im direkten Gegenzug aus. So durfte sich beim dritten Auftritt zum ersten Mal Borussia Dortmund über den Gewinn des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup freuen.



Ein schönes Tor: Ken Ilso bugsierte den Ball mit der Hacke ins Lütticher Gehäuse.

1. Spiel: Fortuna Düsseldorf – Borussia Dortmund 0:1

➔ Fortuna: Giefer – Levels, Malezas, Bodzek, van den Bergh – Fink, Lambertz – Reisinger, Kruse, Bellinghausen – Rafael (38. Ilso).

➔ Dortmund: Weidenfeller – Piszczek, Hummels, Kehl, Schmelzer – Gündogan, Bender – Reus, Götze, Großkreutz – Lewandowski.

➔ Tor: 0:1 Reus (22.).

2. Spiel: FSV Mainz 05 – Standard Lüttich 2:0

➔ Mainz: Wetklo – Bell, Svensson, Noveski, Diaz – Soto (13. Malli), Polanski – Müller, Ivanschitz, Caligiuri – Szalai.

➔ Lüttich: Bolat – Goreux, Arslanagic (39. Fiore), Ciman, van Demme – Buzaglo (39. Deloglu), Vainqueur, Buyens (27. Reza), Seijas – Batshuayi, Gonzales (39. Koc).

➔ Tore: 1:0 Noveski (17.), 2:0 Ivanschitz (41.).

Kleines Finale: Fortuna Düsseldorf – Standard Lüttich 6:7 (2:2) n.E.

➔ Fortuna: Almer – Balogun, Bodzek, Juanan, van den Bergh – Fink, Paurevic (35. Lambertz) – Omae, Ilso, Kruse (30. Bellinghausen) – Reisinger (40. Wegkamp).

➔ Lüttich: Moris (40. Bolat) – Opare, Kanu, Ciman (26. Fiore), Pocognoli – Bulot (39. Deloglu), Cisse, Ajdarevic, Mpoku – Pheylippe, Reza (22. Koc).

➔ Tore: 1:0 Ilso (1.), 2:0 Kruse (4.), 2:1 Ajdarevic (20., Foulelfmeter), 2:2 Pheylippe (34.).

➔ Elfmeterschießen: 1:0 Fink, 1:1 Ajdarevic, 2:1 Lambertz, 2:2 Pocognoli, 3:2 Bodzek, 3:3 Mpoku, 4:3 Omae, 4:4 Pheylippe, Bolat hält gegen Ilso, 5:4 Bolat.

Finale: Borussia Dortmund – FSV Mainz 05 5:4 (1:1) n.E.

➔ Dortmund: Langerak – Piszczek, Bender, Hummels, Schmelzer – Sahin, Gündogan (21. Günter) – Blaszczykowski, Götze (21. Leitner), Reus (21. Großkreutz) – Lewandowski (21. Schieber).

➔ Mainz: Müller – Pospech, Bell, Kirchoff, Diaz (21. Kalig) – Baumgartlinger, Malli (38. Klasnic) – Risse, Saller, Ede – Parker.

➔ Tore: 0:1 Parker (32.), 1:1 Schieber (33.).

➔ Elfmeterschießen: 1:0 Hummels, 1:1 Klasnic, Müller hält gegen Schmelzer, 1:2 Baumgartlinger, 2:2 Großkreutz, 2:3 Parker, 3:3 Blaszczykowski, Langerak hält gegen Ede, 4:3 Leitner, Langerak hält gegen Risse.

SPITZEN SPIELZEIT

FÜR ALLE FRANKENHEIM-FORTUNA FANS



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Kiyoshi Yamamoto und Peter Frymuth über die Partnerschaft zwischen Hitachi und Fortuna

„Die Erfolge des Vereins mit den Erfolgen der Hitachi Gruppe verknüpfen“

Seit Beginn dieser Saison ist der Elektronikkonzern Hitachi exklusiver premiumPARTNER von Fortuna Düsseldorf. Im Sommer wurde eine Partnerschaft zwischen dem Unternehmen und dem Bundesliga-Aufsteiger über eine Laufzeit von drei Jahren geschlossen. Als premiumPARTNER stieg Hitachi auf der zweithöchsten Sponsorenebene der Fortuna ein und profitiert dabei von umfassender Markenpräsenz rund um den Verein. Im Interview reden Kiyoshi Yamamoto, Managing Director von Hitachi, und Peter Frymuth, Vorstandsvorsitzender von Fortuna Düsseldorf, über die Partnerschaft.



Kiyoshi Yamamoto,
Managing Director von Hitachi.



Peter Frymuth,
Fortunas Vorstandsvorsitzender.

➔ **Kiyoshi Yamamoto, wie kam es zum Engagement von Hitachi bei Fortuna Düsseldorf?**

Yamamoto: Hitachi Europe verfügt über eine starke Präsenz in Düsseldorf und wir fühlen uns mit Fortuna Düsseldorf verbunden, einem Verein, der in der Stadt großen Rückhalt genießt. Der Verein kehrte in dieser Saison verdientermaßen in die 1. Bundesliga zurück und wir haben hohe Erwartungen, dass dadurch beim Lieblingssport der Deutschen frischer Wind einkehrt. Ich freue mich darauf, die Erfolge des Vereins mit den Erfolgen der Unternehmen der Hitachi Gruppe in Europa zu verknüpfen.

➔ **Peter Frymuth, wie haben Sie auf das Interesse von Hitachi reagiert?**

Frymuth: Wir waren natürlich begeistert. Mit Hitachi konnte eines der weltweit größten Unternehmen für unseren aufstrebenden Verein gewonnen werden. Durch diese Partnerschaft werden auch die jahrelangen Bemühungen des vereinseigenen Japandesks positiv widergespiegelt - und dies in einer der größten japanischen Gemeinden Deutschlands.

➔ **Einen Vertrag über drei Jahre abzuschließen, ist nicht selbstverständlich. Wie kam es zu dieser Laufzeit?**

Yamamoto: Das Ziel unseres Sponsorings ist es, die Fortuna zu stärken und zu einer der stärksten Fußballmannschaften in der deutschen Bundesliga zu machen. Aber das ist natürlich ein nachhaltiges Vorhaben. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, einen Kontrakt über drei Jahre abzuschließen.

Frymuth: Das langfristige Engagement über die Saison hinaus zeigt das enorme Vertrauen von Hitachi in unseren Verein und unsere Mannschaft. Die Popularität von Fortuna Düsseldorf und die

starke mediale Aufmerksamkeit für die Bundesliga werden uns helfen, dieses Vertrauen zurückzuzahlen.

➔ **Wie haben Sie die Verpflichtung des japanischen Spielers Genki Omae aufgenommen?**

Frymuth: Wir haben die Beziehungen zu unserer großen japanischen Gemeinde immer vorangetrieben, so dass die Verpflichtung eines Spielers aus der J. League auch immer eine Zielsetzung war. Mit diesem Transfer werden diese Bestrebungen nun zum Erfolg geführt, wobei das primäre Ziel ist, den Kader unserer Mannschaft zu stabilisieren und zu verstärken.

Yamamoto: Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass Genki Omae nun ein Teil von Fortuna Düsseldorf ist. Wir gehen davon aus, dass er erfolgreich sein wird.

➔ **Beim heutigen Heimspiel gegen den FC Augsburg ist Ihr Unternehmen Sponsor of the day. Welche Aktionen wird es rund um den Spieltag geben?**

Yamamoto: Hitachi wird den Zuschauern 15.000 Fanschals schenken. Außerdem gibt es eine große Gewinnspielaktion im Bereich

der Osttribüne, wo die Zuschauer Hitachi LCD-TVs gewinnen können. Die Gewinner werden bereits in der Halbzeitpause bekanntgegeben. Darüber hinaus erhält Hitachi die Möglichkeit, ein paar Kinder der Mitarbeiter mit der Mannschaft einlaufen zu lassen. Wir wollen mit dem Sponsor oft he day zeigen, dass Fortuna Düsseldorf und Hitachi sehr gut zusammen passen und beide am Standort Düsseldorf eine wichtige Rolle spielen.

HITACHI

Inspire the Next

Über Hitachi Europe Ltd.

Hitachi Europe Ltd. ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Hitachi, Ltd. mit Hauptsitz in Maidenhead (GB). Mit ihren Geschäftsbereichen bietet sie eine breite Palette von Informations- und Telekommunikationssystemen, Energie- und Industriesystemen, Bahnsystemen, digitalen Medien und Verbraucherprodukten, Industriekomponenten und -anlagen, Klimaanlage und Kühlsystemen, Fertigungssystemen sowie Leistungen im Bereich Beschaffung und Einkauf an. Hitachi Europe ist in 12 Ländern Europas, des Nahen Ostens und Afrikas aktiv und betreibt drei Forschungs- und Entwicklungslabors sowie ein Designzentrum. Weitere Informationen auch zu anderen Unternehmen der Hitachi Group in Europa finden Sie unter: <http://www.hitachi.eu>



Heute werden drei dieser LCD-Fernseher verlost. Darüber hinaus wird es auch noch einen Beamer zu gewinnen geben.



Erleben Sie spannende Spiele mit Hitachi gemütlich von zu Hause aus

Wir bei Hitachi sind stolz, der Sponsor von Fortuna Düsseldorf zu sein. Ebenso stolz sind wir auf unsere Fernseher und Beamer, mit denen Sie die Spannung und Action der großen Spiele gemütlich von zu Hause aus erleben können. Unsere Beamer, wie der CPWX12 bieten große, helle Bilder, die sich perfekt dazu eignen, ein spannendes Spiel gemeinsam mit Familie oder Freunden zu Hause zu erleben.

Auch unsere topmodernen LED-Fernseher sorgen für lebendige, gestochen scharfe Bildqualität und das schlanke Design punktet selbst bei stilbewussten Sportfans. Für weitere Informationen und Kaufmöglichkeiten besuchen Sie bitte www.hitachidigitalmedia.com



Ehemaliger Spieler und Funktionär der Rot-Weißen erhielt Auszeichnung bei Neujahrsempfang

Benno Beiroth zum Ehrenmitglied der Fortuna ernannt

Benno Beiroth ist seit dem Neujahrsempfang 2013 Ehrenmitglied von Fortuna Düsseldorf. Der Verein würdigt damit die bis in die 1970er Jahre zurückgehenden Verdienste des ehemaligen Spielers und Funktionärs.



Fortunas Vorstandsvorsitzender Peter Frymuth (li.) und Herbert Kreidt (re.), stellvertretender Ehrenpräsident, überreichen Benno Beiroth die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft.

Benno Beiroth wurde am 10.12.1942 in Heide (Holstein) geboren. In Kontakt gekommen war er mit der Fortuna als Spieler, als er 1970 vom VfB Lübeck an den Flinger Broich wechselte. Hier bestritt er in der Zeit von 1970 bis 1973 in der Regionalliga West (der ehemals zweithöchsten Spielklasse) und der Bundesliga sieben Pflichtbegegnungen als Abwehr- und Mittelfeldspieler. Daneben war er unzählige Male bei den Amateuren im Einsatz und galt als sehr zuverlässiger Akteur.

Seine bedeutsamste Partie als Aktiver erlebte er am 20. Juni 1971, als er in der Startelf beim entscheidenden Spiel um den Aufstieg in die Bundesliga stand, bei dem Fortuna durch einen 3:0-Erfolg gegen Wacker 04 Berlin nach damals vier Jahren Abwesenheit die Rückkehr ins deutsche Fuß-

ball-Oberhaus perfekt machen sollte.

Begonnen hatte Beiroth seine Fußballerlaufbahn in seiner Heimatstadt beim Heider SV, bevor es ihn zu Holstein Kiel und anschließend nach Lübeck zog. Dort spielte er vier Jahre unter Heinz Lucas, den Trainer des VfB, den er den damals Verantwortlichen von Fortuna nach seinem Wechsel mit Nachdruck als neuen Chef an der Seitenlinie der Landeshauptstädter empfahl. Die ganz große Karriere versagte sich Beiroth wenig später jedoch selbst. Vielmehr zog er im Alter von 30 Jahren seinen Beruf vor und arbeitete nach der Saison 1972/73 als Kaufmann.

Doch so ganz trennten sich die Wege der Fortuna und Beiroth nicht: Denn schon bald begann er sich als Funktionär bei den Flingeranern ehrenamtlich zu engagieren. Ab 1976 war er Leiter der Amateur-Abteilung und daher maßgeblich am Gewinn der Deutschen Amateurmeisterschaft im Jahr 1977 beteiligt.

Ein Jahr später wurde Beiroth der Ligaobmann - also der Chef der Lizenzspieler der Rot-Weißen. In dieser Zeit folgten das Europacup-Finale 1979 gegen den FC Barcelona in Basel (3:4 n.V.), und die drei DFB-Finaleinzüge, von denen die Fortuna zweimal - 1979 in Hannover gegen Hertha BSC (1:0 n.V.) und 1980 in Gelsenkirchen gegen den 1. FC Köln (2:1)

- als Sieger vom Platz ging. Was folgte, waren mehrere Jahre Mitgliedschaft im Präsidium - gemeinsam mit Hans-Georg Noack, Matthias Mauritz und Herbert Kreidt, mit denen ihn heute noch eine große Freundschaft verbindet.

Wie sehr sich Beiroth für seinen Verein einsetzte, konnte man in der Saison 1980/81 sehen: Da übernahm er, nach der Entlassung des damaligen Cheftrainers Otto Rehagel, am 5. Dezember als Interimscoach für ein Spiel die Betreuung der Mannschaft. Im rheinischen Derby gegen den 1. FC Köln gab es vor 10.600 Zuschauern (!?) ein 0:0-Unentschieden.

Nachdem er sich wieder stärker seinen beruflichen Aufgaben widmete, war Benno Beiroth lange Jahre im so genannten „Montagsclub“, bei dem sich ehemalige Aktive zum Fußballspiel trafen. Bis heute steht er allerdings für den Verein beiseite - aktuell als Kassenprüfer der Fortuna. Er ist regelmäßiger und gern gesehener Gast bei den Treffen der damaligen Aufstiegsmannschaft „Fortuna 70“ und bei den Spielen der Profis.

Peter Frymuth, Vorstandsvorsitzender von Fortuna Düsseldorf: „Benno Beiroth hat in den vielen Jahrzehnten, die ihn mit der Fortuna verbinden, ein herausragendes und mannigfaltiges Engagement an den Tag gelegt. Und dies auch in Zeiten, als es dem Verein nicht so gut ging. Seines Zuspruchs, seiner Anerkennung und seines fachlichen Rates konnte man stets gewiss sein. Daher ist die Entscheidung leicht gefallen, diese Leistungen auch ansprechend zu würdigen.“

Herbert Kreidt, stellvertretender Vorsitzender des Ehrenrates, der die Laudatio im Rahmen des Neujahrsempfangs für den krankheitsbedingt verhinderten Ehrenvorsitzenden Hans-Georg Noack hielt und dabei die wesentlichen Stationen Beiroths bei Fortuna zusammenfasste: ➔ „Dank sei-

ner besonderen Verdienste, die sich Benno Beiroth um den Verein erworben hat, haben sich die zuständigen Gremien dazu entschlossen, ihn zum Ehrenmitglied zu ernennen.“

Aktuelle Ehrenmitglieder von Fortuna Düsseldorf (Stand Januar 2013)

Benno Beiroth ist das achte aktuelle Ehrenmitglied des Vereins. Die weiteren Ehrenmitglieder sind:

➔ **Dieter Bierbaum** - in mehr als 650 Spielen und fast 30 Jahre Stadionsprecher bei Fortuna Düsseldorf. Seit vielen Jahren Mitglied des Ehrenrates des Vereins

➔ **Die Toten Hosen** - die Düsseldorfer Rockmusiker waren seit den 1980er Jahren bekennende Fans des Vereins - auch und gerade in schlechteren Zeiten. Es erfolgten zahlreiche Engagements wie beispielsweise das Trikotsponsoring zwischen 2001 und 2003.

➔ **Herbert Kreidt** - langjähriges Vorstandsmitglied der Fortuna und seit vielen Jahren Mitglied des Ehrenrates des Vereins.

➔ **Heinz Lucas** - Trainer von 1970 bis 1975. War vor Norbert Meier der Coach, der die Fortuna über den längsten Zeitraum kontinuierlich betreut hat; führte die Rot-Weißen außerdem 1971 in die Bundesliga und erreichte 1973 und 1974 jeweils einen dritten Platz und somit die Qualifikation für den UEFA-Cup (der heutigen Europa League).

➔ **Matthias Mauritz** - ehemaliger Abwehr-Akteur, der noch mit Paul Janes zusammen gespielt hat. Galt als Multitalent im Sport, denn er war auch im Laufen, Hockey und später auch beim Tennis eine Größe. Wurde von Sepp Herberger 1959 im Alter von 34 Jahren für sein erstes (und einziges) Länderspiel berücksichtigt - in Reminiszenz an seine zahlreichen Einsätze in der Amateur-Nationalmannschaft.

➔ **Hans-Georg Noack** - Ehrenpräsident und somit Vorsitzender des Ehrenrates. Ebenfalls über Jahrzehnte in verschiedensten Ämtern als Funktionär bei der Fortuna tätig - so auch als Präsident. Lange Jahre erstellte er im Auftrag des DFB den Bundesliga-Rahmenspielplan.

➔ **Helmut Pöstges** - seit Jahrzehnten Fußballtrainer bei den Junioren, Jugendobmann und ehemaliges Mitglied des Vorstands von Fortuna. Mitglied des Sportausschusses der Fortuna.



Benno Beiroth als Spieler der Fortuna.

Deutschland lässt montieren – zum Festpreis!



Für über 190
Handwerksleistungen
aus den Bereichen:

- Dach- und Ausbauarbeiten
- Wohnraumgestaltung
- Haustechnik und Elektrik
- Fassade und Fenster
- Garten- und Außenanlagen

Weitere Informationen unter www.bauhaus.info

BAUHAUS 40625 Düsseldorf, Nach den Mauresköthen 137, Tel.: 02 11 / 2 91 82-0, Fax: -13
40599 Düsseldorf-Reisholz, Reisholzer Bahnstr. 37, Tel: 02 11/ 73 77 63-0, Fax: -13
40233 Düsseldorf-Flingern, Kettwiger Str. 69, Tel: 02 11 / 9 86 73-0, Fax: -13
41470 Neuss, Am Kirchenmorgen 1, Tel: 0 2137/9 20 99-0, Fax: -13

Klärendes Gespräch zwischen Vorstand und Fans

Gemeinsames Bekenntnis zur Fankultur erneuert

In dieser Woche trafen sich Mitglieder des Fortuna-Vorstands und Vertreter der organisierten Düsseldorfer Fanszene, um die Vorkommnisse rund um das DFL-Papier „Sicheres Stadionerlebnis“ und die damit verbundenen Proteste aufzuarbeiten. Insbesondere durch die Abstimmung am 12. Dezember 2012 sind bei den Fans viele Ängste entstanden, sodass ein Status Quo festgehalten wurde, um diese Ängste in Bezug auf den eigenen Verein zu beseitigen. Fortuna sagte dabei zu, niemals in Eigeninitiative Kontrollzelle oder -container aufzustellen sowie niemals Gästekartenkontingente zu beschneiden.

Nachdem sowohl Peter Frymuth, Paul Jäger und Sven Mühlenbeck für den Fortuna-Vorstand als auch die Fans noch einmal die Ereignisse vom Jahresende 2012 aus ihrer Sicht schilderten, wurde deutlich, dass auf beiden Seiten Fehler – insbesondere kommunikativer Art – gemacht wurden. Ziel des Treffens war es jedoch, lösungsorientiert Ergebnisse für die gemeinsame Zukunft zu finden.

Auf Seiten der Fans sind durch die Entwicklung der letzten Jahre und insbesondere durch die Zustimmung der Fortuna zu allen 16 Anträgen der DFL Ängste entstanden, was den Erhalt ihrer Fankultur und ihres momentan üblichen Fanlebens anbelangt. Dies betrifft weniger den Standort Düsseldorf, der als sehr fanfreundlich gelobt wurde, sondern vielmehr die Rahmenbedingungen bei Auswärtsspielen. In diesem Sinne wurden bei dem Treffen einige zentrale Punkte als Status Quo fixiert, um das Vertrauen in den Verein wieder zu stärken, die im Folgenden in kurzer Form dargestellt werden. Fans und Vorstand sind sich einig, dass die Sicherheitsdebatte in Art und Umfang in den letzten Monaten überzogen war. Auch wenn es rund um den Fußball Probleme gibt, ist die Hysterie weder angemessen noch zielführend.

➔ In Zukunft wird sich der Vorstand von Fortuna Düsseldorf quartalsweise mit Fans treffen. Die Koordination läuft über die Fanbetreuung sowie den SCD. Nach Bedarf werden auch Gespräche in kürzeren zeitlichen Abständen stattfinden. Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit, dass neben dem



Vertreter aus der Düsseldorfer Fanszene trafen sich mit Vorstandsmitgliedern zum Meinungsaustausch.

Fanbeauftragten ein Fanvertreter zu Fanthemen in Vorstandssitzungen herangezogen wird.

➔ Fortuna oder ihr Ordnungsdienst stellen nicht aus eigenem Antrieb selbst Zelte oder Container zum Zweck von Vollkontrollen auf und wehren sich auch gegen Vollkontrollen bei anderen Vereinen.

➔ Fortuna stellt sich gegen die Reduktion von Kartenkontingenten für Gästefans oder eine Umverteilung auf teurere Plätze – ob bei den eigenen Heimspielen oder bei Auswärtsspielen der Fortuna.

➔ Fortuna bekennt sich zu Stehplätzen in Düsseldorf und in ganz Deutschland.

➔ Auch in Zukunft wird vor jeder Saison die Preisgestaltung der Eintrittskarten mit Fans besprochen.

➔ Fanutensilien wie Fahnen oder Trommeln sind keine Privilegien, sondern fester Bestandteil von Fankultur. Fortuna wird weiterhin sehr offen und rücksichtsvoll mit Fanutensilien umgehen und helfen, wo Hilfestellung möglich ist.

➔ Der Düsseldorfer Fankongress soll jährlich wiederholt werden.

➔ Fankultur und Vereinsidentität werden geschützt, sodass z.B. geplante Fan-Aktionen Vorrang vor Sponsoring-Aktionen haben und auf die Wahrung der Vereinsfarben geachtet wird.

➔ Von Fortuna gibt es keine Bestrebungen, den Fans die Anreisewege oder -mittel zu Auswärtsspielen vorzuschreiben.

➔ Eine Personalisierung von Tickets, um vor Ort Käufer und Inhaber abzugleichen, wird von Fortuna abgelehnt.

➔ Die selbstverwaltete Support Area, der Fanraum und der

Fanstand sind eine Selbstverständlichkeit und werden nicht in Frage gestellt, solange damit verantwortungsbewusst und vernünftig umgegangen wird.

➔ Über die Verteilung der Auswärtskartenkontingente wird vor jeder Saison gemeinsam gesprochen.

Vereinsführung und Fans haben damit eine Grundlage geschaffen, um die Zukunft wieder gemeinsam angehen zu können. Ein regelmäßiger Dialog soll weiter fortgeführt werden, um Missverständnissen vorzubeugen. Die Fans beenden ihre Protestaktion in Düsseldorf hiermit, wie es auch auf nationaler Ebene bereits geschehen ist.



Die Fortuna-Fans sorgen für tolle Stimmung bei den Heimspielen in der ESPRIT arena.



Volltreffer für Ihre
Altersvorsorge



3:0 für Ihre Vorsorge –
jetzt beraten lassen.



www.sskduesseldorf.de

 Stadtsparkasse
Düsseldorf

Filmemacher sammeln Geld für Fortuna-Film

Fortunas Legenden – ein filmisches Denkmal

Crowdfunding – ein neuer Begriff in der Wirtschaftswelt. Und nun auch im Umfeld der Fortuna?! Was manchem zunächst wie böhmische Dörfer erscheinen mag, erklärt sich rasch, wenn die großartige Idee, die dahinter steckt, etwas mehr beleuchtet wird: Es geht um die filmische Würdigung der bewegendsten Momente, die die Fortuna erlebt hat, die unverbrüchlich mit Personen aus den jeweiligen Zeiten verbunden sind. Legenden eben.



Die beiden Filmemacher Holger Schürmann (li.) und Lars Pape (re.) mit Fortuna-Legende Matthias Mauritz.

Es ist an der Zeit, einen generationenübergreifenden Film zu machen, der sich mit Liebe und Leidenschaft unserer Fortuna widmet und die Geschichte und Geschichten unseres Vereins erzählt.“, so der Plan der beiden Berliner Filmemacher Lars Pape und Holger Schürmann. Die beiden Exil-Düssel-

dorfer wollen dieses Vorhaben in die Tat umsetzen, sind dabei aber auf die Unterstützung möglichst vieler Fortuna-Fans angewiesen. Pape und Schürmann sammeln Geld via Crowdfunding. Und jeder Euro zählt! Insgesamt werden etwa 60.000 Euro benötigt, die als Mindestsumme veranschlagt wurden,

um den Film zu realisieren. Fans haben die Möglichkeit, verschiedene Pakete zu kaufen - von 8,95 Euro bis 5.000 Euro. Die Gegenleistung reicht von einer Nennung im Abspann des Films bis hin zum eigenen Filmauftritt als offizieller Co-Producer mit exklusivem VIP-Premieren-Paket. Im Film sollen ehemalige und aktuelle Spieler und Trainer genauso zu Wort kommen, wie Offizielle und Fans. Gleichzeitig wird auch die Landeshauptstadt Düsseldorf ins rechte Licht gerückt. ➔ „Weil wir uns sicher sind, dass es sich lohnt, die unzähligen persönlichen Geschichten rund um die Fortuna festzuhalten. Und weil wir unserem Verein und der Stadt gemeinsam ein Denkmal setzen wollen“, begründen die beiden Fans der Rot-Weißen ihr Engagement.

Sie wollen einen historischen Bogen schlagen und die Lücke zwischen 1933 und 2013 schlie-

ßen. Angefangen mit der deutschen Meisterschaft in Person von Matthes Mauritz, der damals als 9-Jähriger mit seinem Vater auf der Tribüne saß, bis hin zu aktuellen Spielern, die über „Legendenpotential“ verfügen, wie zum Beispiel Andreas „Lumpi“ Lambertz oder Axel Bellinghausen.

Man darf wirklich sehr gespannt sein, welche Geschichten das Duo Pape/Schürmann zu Tage fördern werden.

➔ Gezahlt wurden: **18.181€** (30%) von 404 Unterstützern. Ausstehend sind: 7.248€ von 29 Unterstützern, die gekauft, aber noch nicht gezahlt haben. (Stand: Donnerstag, 17.01.2013, 14.00 Uhr)

➔ Alle Einzelheiten zu der Idee zum Film und zum Crowdfunding gibt es unter www.startnext.de/fortunas-legenden

DFL geht mit 50jahre.bundesliga.de an den Start



Eigene Internetseite zum 50. Bundesliga-Jubiläum

Mit einem eigenen Webangebot begleitet die Deutsche Fußball Liga (DFL) das 50. Bundesliga-Jubiläum in diesem Jahr. Im Rahmen des traditionellen Neujahrsempfangs von Ligaverband und DFL wurde die Website <http://50jahre.bundesliga.de/de> vorgestellt. Zahlreiche historische Fotos, Videos und Informationen laden hier ab sofort dazu ein, fünf Jahrzehnte Bundesliga noch einmal Revue passieren zu lassen.

Umfangreiche Fakten- und Statistikeile stehen ebenso zur Verfügung wie Beiträge zu den schönsten Toren, den größten Legenden und unvergessenen Anekdoten. So gibt es zum Beispiel unter der Kategorie „Kurioses“ die Geschichte von Diego Klimowicz und Schiedsrichter Lutz Wagner. Diego Klimowicz bekam in seinen 213 Bundesliga-Spielen vier

Platzverweise (je zweimal Rot und Gelb-Rot). So weit wäre das noch keine Kuriosität - allerdings bekam der Argentinier alle vier Platzverweise von ein und demselben Schiedsrichter: Lutz Wagner. Kein Referee stellte einen Spieler so oft vom Platz wie Wagner Klimowicz. Auch der berühmte Tritt von Jürgen Klinsmann in die Werbetonne wird thematisiert.

Im Bereich Legenden hat man die Möglichkeit, sich interessante Video-Beiträge über Gerd Müller, Helmut Rahn oder Franz Beckenbauer anzuschauen. Natürlich gibt es auch Wissenswertes über alle 52 Clubs, die jemals in der Bundesliga gespielt haben. Neben einer Bilanz aller Spiele, die die Fortuna absolviert hat, kann man sich auch über Rekordspieler und

Rekordtorschützen informieren. Das sind beim Traditionsverein aus Flingern bekanntlich Gerd Zewe (440 Einsätze) und Klaus Allofs (71 Tore).

➔ Die Bundesliga feiert am 24. August 2013 ihren 50. Geburtstag. Das Internet-Angebot zum Jubiläum wird von der DFL-Tochter DFL Digital Sports produziert.



Premium Sponsor
von Fortuna Düsseldorf



Dein Sommer. Deine Airline.

Auf in die Ferne, z. B. nach
Los Angeles oder Abu Dhabi.



airberlin.com
Your Airline.

Fortunas erste Fernsehsendung mit interessanten Studiogästen und Themen

Rückrunde bei „95 Olé! Das Stadtwerke Düsseldorf Fan-Magazin“

Vor knapp zwei Jahren fiel der Startschuss für das neue und erstmalige Fernsehmagazin der Fortuna. Immer donnerstags vor den Heimspielen – um jeweils 20 und 22 Uhr – wird dieses beim Düsseldorfer Lokalsender center.tv ausgestrahlt. Ende März 2011 war Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz als Erster im Interview. In der Zwischenzeit haben sich aber nicht nur die Studiogäste geändert.



Stefan Reisinger war in dieser Sendung von „95 Olé“ auf center.tv zu Gast.

Denn das Format wurde längst auf 20 Minuten ausgedehnt. So bekommen die Anhänger noch mehr Infos rund um die Rot-Weißen. Außerdem hat an Stelle von Sportmoderator Martin Ammermann mittlerweile Pascal Heithorn im Sessel Platz genommen, der meistens in der Loge der Stadtwerke Düsseldorf steht, aber auch schon am Spielfeldrand der ESPRIT arena oder in der einstigen „Kulthelmsstätte“ der Rot-Weißen, der airberlin world, platziert wurde. Die beiden saßen in dieser Zeit zahlreichen Aktiven und Verantwortlichen der Fortuna im Interview gegenüber. In dieser Woche war es Angreifer Stefan Reisinger, der Rede und Antwort stand.

Darüber hinaus gibt es in jeder Sendung neben dem Interview mit dem aktuellen Gast Neuigkeiten und Hintergrundberichte rund um ihren Lieblingsverein. Nach einem kurzen Rückblick auf das letzte Spiel und Einblicken in die Trainingseinheiten steht natürlich der Ausblick auf das nächste Heimspiel im Mittelpunkt. Außerdem werden in jeder Sendung Beiträge zu aktuellen Themen ausgestrahlt. Dies können ein Bericht über die Jugend oder das Nachwuchsleistungszentrum sein, Interviews mit den Fans, die Vorstellung eines neuen Artikels wie zuletzt das F95-Quiz bis hin zu den Fortuna-Legenden. Zum Abschluss kommen die Zuschauer in den drei „Fragen der Woche“ zu Wort, wofür es



Das komplette TV-Programm und weitere Ausstrahlungstermine von „95 Olé! Das Stadtwerke Düsseldorf Fan-Magazin“ gibt es auch unter: www.centertv.de. Zu empfangen ist der Fernsehsender für die Regionen Düsseldorf, Neuss und Mettmann über das analoge und digitale Unitymedia-Kabelnetz auf Kanal 18 und live im Internet via Web-TV.

regelmäßig kleine Preise gibt. Die Fragen können interessierte Zuschauer an die Email-Adresse: 95ole@center.tv schicken.

Ein Erlebnisbericht von Einlaufkind Fabian Scholten

Ein unvergesslicher Tag!

Von der Sekunde an, als der 9-jährige Fabian Scholten aus Neuss von seinem „Stadion-Auftritt“ als Einlaufkind beim Stadtwerke Düsseldorf Wintercup erfuhrt, hatte er einige schaflose Nächte vor sich. Ganz nach dem Motto: „Ich wart seit Wochen, auf diesen Tag und tanz vor Freude, über den Asphalt...“ Denn an einen Tag wie diesen wird er sich bestimmt noch ein Leben lang erinnern. Geburtstag, Weihnachten und Silvester auf einmal? Wahnsinn!



Die Einlaufkids warten auf ihren großen Auftritt mit Stefan Reisinger und Robbie Kruse.

Ich konnte es kaum erwarten, bis es zum Stadion geht. Mit welchem Verein werde ich einlaufen? Mit F95 oder dem BVB? Und mit welchem Spieler werde ich einlaufen? Viele Fragen kreisten in meinem Kopf. Jetzt geht es los. Auf zur Esprit arena und die Karten abholen. Am Treffpunkt angekommen kam gleich der Mannschaftsbus von Borussia Dortmund an. Ich konnte die Spieler aussteigen sehen! Nun ging es zur Umkleidekabine. Nina und Sonja (vom Kids Club-Team der Fortuna, Anm. d. Red.) haben uns den Ablauf erklärt. Fertig umgezogen haben wir noch schöne Grup-

penfotos gemacht. Ich war sehr nervös, als die Namen genannt wurden, wer mit Fortuna und wer mit Borussia einläuft. Was für ein Glück: Ich darf mit Fortuna einlaufen, was ich mir so sehr gewünscht hatte! Im Tunnel kamen nun die Spieler rein, die alle Einlaufkinder abklatschten. Ich durfte mit Axel Bellinghausen einlaufen. Er war sehr nett und hat mir gezeigt, wo und wann ich winken soll. Nach dem Einlaufen sind wir schnell zu unseren Plätzen und haben anschließend den Wintercup genossen. Es war für mich ein großer Tag voller Freude und Stolz, den ich wohl nie vergessen werde!“

KIDS CLUB

Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids.

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter: 02 11- 23 80 142.

Preisvorteil bis zu
€ 3.010¹

Opel. Wir lieben Fußball. Opel. Wir lieben Fußball. Opel. Wir lieben Fußball. Opel. Wir lieben Fußball.

Jetzt Fan werden!



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Die **OPEL ACTIVE SONDERMODELLE**

TRANSFER-ANGEBOT DES JAHRES.



Ihr neuer Opel wird Sie begeistern.
Und falls nicht, können Sie ihn einfach wieder
zurückgeben. 30 Tage lang, bis 3.000 km.²

Opel ist stolzer Partner von Fortuna Düsseldorf.

Ihre Opel Partner in und um Düsseldorf.

www.opel.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa ACTIVE, Opel Meriva ACTIVE, Opel Astra ACTIVE, Opel Zafira Tourer ACTIVE, kombiniert: 7,6–3,3; CO₂-Emission, kombiniert: 167–88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E–A+

¹ Maximaler Kundenpreisvorteil für das Sondermodell Opel Corsa ACTIVE 1.2 ecoFLEX, 3-Türer, mit 51 kW (70 PS) mit allen ACTIVE-Paketen bezogen auf die unverbindliche Preisempfehlung der Adam Opel AG für ein entsprechend ausgestattetes Basismodell. Aktion gilt bei allen teilnehmenden Opel Partnern.

² Angebot für Privatkunden/Kleingewerbetreibende für alle Opel Neuwagen bei teilnehmenden Opel Partnern. Gilt 30 Tage ab Kundenzulassung bis max. 3.000 km. Erstattung des Kaufpreises bzw. der Anzahlung und bisher geleisteter Raten. Abzug von 0,67 % der UVP je angefangener 1.000 km, weiterer Abzug bei Beschädigung. Sonstige Rechte bleiben unberührt.



Wir leben Autos.

25-jähriger Mittelfeldspieler kommt bis Saisonende vom Hamburger SV

Fortuna leiht Robert Tesche aus

Mittelfeldspieler Robert Tesche wird vom Hamburger SV bis Saisonende ausgeliehen. Der 25-jährige Rechtsfuß, der bereits 102 Bundesligaspiele für Arminia Bielefeld und den HSV absolviert hat, wird in dieser Woche bereits mit der Mannschaft trainieren und soll das defensive Mittelfeld der Fortuna verstärken.



Robert Tesche weist mit seinen über einhundert Spielen in der 1. Bundesliga eine große Erfahrung auf, die uns in der Rückrunde sehr helfen

kann. Zudem ist er ein sehr spielstarker Mittelfeldspieler“, sagt Fortunas Vorstand Sport Wolf Werner über den dritten Neuzugang in der Winterpause, der

seine Profi-Karriere bei Arminia Bielefeld begann. In der Saison 2006/07 schaffte Tesche bei den Ostwestfalen den Sprung in den Bundesliga-Kader. Als 19-Jähriger gab er sein Debüt in der Bundesliga, wusste gleich in seinen ersten Partien zu überzeugen und bereitete sogar zwei wichtige Treffer in der Schlussphase der Spielzeit vor.

Es folgten zwei Saisons in Bielefeld, in denen er zum Stammspieler avancierte. Insgesamt absolvierte er 41 Begegnungen, kam dabei auf drei Treffer und zwei Assists. Nachdem die Arminia aus der höchsten deutschen Spielklasse abgestiegen war, führte Tesches Weg zum Hamburger SV, wo er gleich in seiner ersten Spielzeit

in 16 Einsätzen zwei Mal traf. Genauso oft wie in seiner bisher stärksten Saison 2011/2012, als er 23 Partien absolvierte.

Im laufenden Spieljahr stand der Mittelfeldakteur lediglich gut 80 Minuten auf dem Feld, sodass sich der HSV dazu entschied, Tesche zur Fortuna auszuleihen. Bei den Rot-Weißen soll der gebürtige Wismarer das zentrale Mittelfeld verstärken. ➔ „Ich war schon mit dem HSV in der Hinrunde in der ESPRIT arena und die Atmosphäre war klasse“, betont Tesche. ➔ „Die Mannschaft wurde von Anfang bis Ende unterstützt, das ist natürlich viel wert. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe bei der Fortuna.“

28-Jähriger verstärkt die Innenverteidigung

Fortuna verpflichtet Martin Latka von Slavia Prag

Kurz vor Beginn der Rückrunde am heutigen Sonntag gegen den FC Augsburg hat die Fortuna sich mit Martin Latka von Slavia Prag verstärkt. Der 28-jährige Innenverteidiger wechselt ablösefrei an den Rhein und erhält bei den Flingern einen Vertrag bis zum 30.06.2014.



Damit reagiert Fortunas Sportliche Leitung um Vorstand Sport Wolf Werner und Trainer Norbert Meier auf das anhaltende Verletzungspech im Defensivbereich. Bruno Soares verletzte sich in der Sommer-Vorbereitung und bestritt noch kein Pflichtspiel im F95-Trikot, Jens Langeneke fällt seit Ende der Hinrunde aus und konnte auch am Wintertrainingslager nicht teilnehmen. Mit Latka hat Chefcoach Meier eine weitere Alternative in der Zentrale der Viererkette.

Der 28 Jahre alte Tscheche begann seine Profikarriere beim SK Ceske Budejovic, bei dem er bereits im Jahr 2001 den Sprung

in den Lizenz-Kader schaffte. 2003 wechselte er zum SK Slavia Prag. Nach zweieinhalb Jahren in der tschechischen Hauptstadt weckte er Begehrlichkeiten aus der englischen Premier League und unterschrieb schließlich einen Vertrag bei Birmingham City, wo er in der Rückrunde der Saison 2005/2006 sechs Partien in der höchsten englischen Spielklasse absolvierte.

Schließlich kehrte er nach einem halben Jahr zu Slavia Prag zurück und kam dort sogar zu einem Einsatz in der Champions League. Darüber hinaus kam er auf insgesamt 15 Einsätze im UEFA-Cup und 72 Partien in der tschechischen Gambrinus

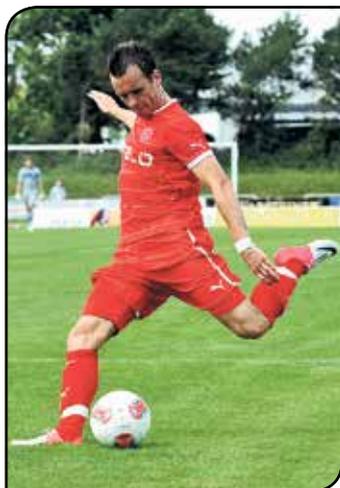
Liga. Anfang des Jahres 2009 versuchte er sich in Griechenland bei Panionios Athen, wo er insgesamt 54 Begegnungen in der ersten griechischen Liga absolvierte. Schließlich kehrte er im August 2011 erneut zu Slavia Prag zurück, wo er bis zum Ende des abgelaufenen Jahres unter Vertrag stand.

In der Rückrunde soll Latka nun sein Debüt in der Bundesliga geben. Mit 1,93 Meter ist der Tscheche ein Hüner, der vor allem mit seiner Kopfballstärke aufwarten kann. Auch seine beiden Treffer, die er in dieser Saison in der Gambrinus Liga erzielte, markierte er mit dem Kopf.

Mittelfeldspieler erhält Leihvertrag bis zum Saisonende

André Fomitschow wird an FC Energie Cottbus ausgeliehen

André Fomitschow wechselt auf Leihbasis zum Zweitligisten FC Energie Cottbus. Beide Vereine einigten sich auf ein Ausleihgeschäft bis zum 30. Juni 2013. Der 22-jährige Mittelfeldspieler hat bei der Fortuna einen gültigen Vertrag bis zum 30. Juni 2014.



André Fomitschow wird bis zum Sommer an den FC Energie Cottbus ausgeliehen.

Fomitschow war zu Saisonbeginn vom VfL Wolfsburg an den Rhein gewechselt. In der laufenden Spielzeit kam er in der Bundesliga lediglich zu einem Kurzeinsatz in der Partie gegen den Deutschen Meister Borussia Dortmund (1:1). Darüber hinaus war der Linksfuß bei vier weiteren Bundesliga-Spielen im Kader, kam jedoch nicht zum Einsatz.

In Fortunas Zweitvertretung absolvierte er insgesamt neun Begegnungen in der Regionalliga West, erzielte dabei drei Treffer und bereitete zwei weitere vor. Vor allem beim wichtigen Auswärtssieg der Zwoten beim FC

Kray zeigte Fomitschow seine ganze Klasse. Nachdem Timo Furuholm in der 58. Minute die Rote Karte gesehen hatte, agierte die Mannschaft von Trainer Taskin Aksoy für die restliche Spielzeit in Unterzahl. In der 72. Minute begann der große Auftritt von Fomitschow, der erst einen Elfmeter herausholte, der er selbst verwandelte, und besorgte kurz vor dem Ende mit einem Linksschuss die Entscheidung. So war er maßgeblich daran beteiligt, dass die U 23 drei wichtige Zähler gegen den Abstieg einfuhr. Ohnehin stand der ehemalige Wolfsburger bei allen drei Saison-Siegen der Reserve über die gesamten

90 Minuten auf dem Feld. Auch an den Erfolgen beim SC Verl (2:1) und bei Fortuna Köln (1:0) hatte er demnach seinen Anteil. Eine weitere klasse Leistung zeigte Fomitschow beim 2:2 bei Rot-Weiß Oberhausen, als er die Führung durch Leon Balogun mit einer Ecke vorbereitete und das 2:0 per verwandeltem Foulelfmeter nachlegte. Die Oberhausener kamen schließlich noch zu einem 2:2.

Nun soll Fomitschow in der 2. Bundesliga beim FC Energie Cottbus im kommenden halben Jahr Spielpraxis sammeln. Die Fortuna wünscht ihm dabei alles Gute!

Blau schlägt Gelb

3:0

- 1' Auflagenstärkstes Branchenverzeichnis in Düsseldorf
- 2' Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte und Firmen
- 3' Bessere Suchmaschinenplatzierung

Düsseldorfer Branchen

Das stärkste Branchenverzeichnis unserer Stadt punktet mit über 30.000 Einträgen im Buch und im Internet. Das übersichtliche Onlineportal garantiert beste Trefferquote bei allen Suchanfragen.

Der Schlaue schaut ins Blaue®

www.branchen-duesseldorf.de



Stadionmagazin erschien erstmals im August 1971

„Fortuna Aktuell“ feiert seine 800. Ausgabe

Dies ist also die 800. Ausgabe des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“. Eine stolze Zahl, die ihren Ursprung am 21. August 1971 fand. Die Flingeraner waren damals nach zehnjähriger Abstinenz gerade wieder in die Bundesliga zurückgekehrt und bestritten am 2. Spieltag die erste Heimpartie – und zwar nicht im Rheinstadion, das für die Weltmeisterschaft 1974 aufwändig umgebaut wurde, sondern im Ausweichstadion am Flinger Broich, das heute nach Fortunas Ex-Rekordnationalspieler Paul Janes benannt ist.



Die allererste Ausgabe der „Fortuna Aktuell“ im Jahr 1971 zum Heimspiel gegen Hannover 96.

Die Saison war somit logischerweise eine Woche vor der Premiere von „Fortuna Aktuell“ gestartet - mit einem Auswärtsspiel beim FC Bayern München, der die rot-weißen Aufsteiger mit einem 3:1 in die Schranken verwies. Überraschend waren die Fortunen durch Hans Schulz im „Stadion am Sportpark“ in Unterhaching - das Olympiastadion war erst beim letzten Spiel der Saison fertiggestellt - in Führung gegangen und hätten beinahe für einen Sensationserfolg wie beim ersten Bundesliga-Aufstieg gesorgt: Im August 1966 hatte man beim amtierenden

UEFA-Cup-Sieger Borussia Dortmund mit 2:1 gewonnen. Stand am Ende der ersten Bundesligasaison aber einem Auftaktspiel der direkte Abstieg gegenüber, sollte es sich ab 1971 wesentlich besser entwickeln. Denn nach der Debütniederlage stand Fortuna nach dem letzten Schlusspfiff der Saison 1971/1972 auf dem 13. Tabellenplatz und sollte den beiden besten Bundesliga-Saisons bis heute entgegenblicken. Denn sowohl 1973 als auch 1974 stand die Mannschaft unter dem damaligen Trainer Heinz Lucas - heute Ehrenmitglied des Clubs - jeweils auf Platz 3 der Abschlusstabelle

und konnte sich somit für den UEFA-Cup (der heutigen Europa League) qualifizieren. Und da schlug sich die Mannschaft wacker und zog immerhin zweimal ins Achtelfinale ein.

Der 2. Spieltag der Saison 1971/1972 wurde im Leitartikel auf der Titelseite sogleich von einer Durchhalteparole von Mannschaftskapitän Fred Hesse beschickt: „Wir dürfen nicht gleich ganz nach unten abrutschen.“ Und sein Kollege Dieter Herzog, Weltmeister von 1974, sekundierte: „Wir müssen unsere Punkte im Flingerbroich (sic!) holen. Gegen Hannover geht's richtig los!“ Ein Vorhaben, das gelingen sollte, denn die Fortunen setzten sich gegen die Niedersachsen mit einem 2:0 durch. Hans Schulz und Dieter Budde waren die Torschützen vor einer schier unfassbaren Kulisse von 24.000 Zuschauern. Die Premiere von „Fortuna Aktuell“ sollte ebenfalls erfolgreich verlaufen, denn das neue Magazin mit seinem verstärkten Lokalkolorit stieß auf große Gegenliebe bei den Fans.

Der Aufstieg in die Beletage des deutschen Fußballs war im Übrigen nicht der Grund, warum man sich vor über 40 Jahren für eine Neuauflage des Stadionmagazins entschied. Von maßgeblicher Bedeutung war, dass sich der Verein vom bisherigen Partner, dem Wuppertaler Alfred Lau-Verlag, getrennt hatte, der bis zum Frühjahr 1971 als Vorgänger eine Zeitung unter dem Namen „Fortuna Echo“ produziert hatte. Das Credo, das die neuen Macher auf der Titelseite von „Fortuna Aktuell“ hernach ausgaben, lautete: „Fortuna Aktuell“ soll, wie der Name schon sagt, noch aktueller sein. Außerdem ist die Redaktion darum bemüht, fast ausschließlich über die Belange Fortunas in diesem Hef zu berichten. Wir werden in Zukunft verstärkt auch über die

anderen Abteilungen schreiben und auch wieder die Geburtstage der Vereinsmitglieder veröffentlichen.“ Eine Marschrichtung, die sich bis heute nicht verändert hat. Die Redaktion, in der damals auch Düsseldorf Journalisten mitarbeiteten, stand Ralf Schoppe vor. Abgelöst wurde er 1976 von niemand Geringerem als DFB-Präsident Wolfgang Niersbach (siehe auch Seite 24). Auch Fortunas Ex-Spieler Werner Jakobs, der gemeinsam mit Vereinsarchivar Marco Langer das legendäre Buch „100 Jahre Fortuna Düsseldorf“ erstellt hatte, war später verantwortlich. Aber auch Dieter Bierbaum, heutiges Ehrenratsmitglied, jahrzehntelang Stadionsprecher der Fortuna, war lange Zeit bei der Erstellung von „Fortuna Aktuell“ mit von der Partie. Es war Pionierarbeit, die zu leisten war, aber das Hef kam bei den Zuschauern auch in der Folgezeit gut an. Und das lag nicht nur daran, dass „Fortuna Aktuell“ bis zum Ende der Saison 1983/1984 kostenlos verteilt wurde. Ein Obolus wurde schließlich erhoben, weil das Magazin nicht selten auch als Sitzkissen, Regenschutz oder schlichtweg als Konfetti zweckentfremdet wurde.



Am 21. August 1976 erschien die 100. Ausgabe der „Fortuna Aktuell“ im Rahmen des Heimspiels gegen Eintracht Braunschweig.



Nummer 200: Zum Heimspiel gegen den MSV Duisburg in der Saison 1980/1981 feierte die „Fortuna Aktuell“ erneut Jubiläum.

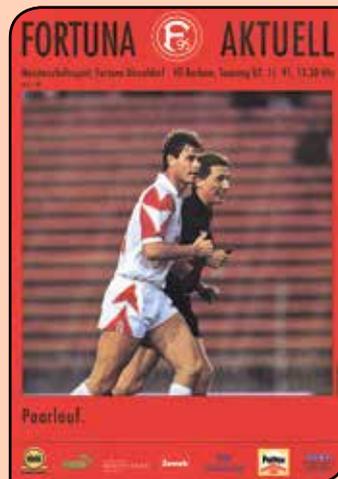
Das Einzel exemplar kostete seit her 1 DM und der Preis wurde erst beim 3. Wiederaufstieg in die Bundesliga, 1989, auf 2 DM angehoben. Mitglieder bekamen das Magazin unterdessen kostenlos zugesendet, das damals noch in Hochglanz und im Format DIN A 4 erschien - allerdings auch zunächst in schwarz-weiß gedruckt wurde. Erst ab den 1990er hielt Farbe Einzug ins Layout und noch ein paar Jahre dauerte es, bis das

Heft komplett vierfarbig erschien. Zwischenzeitlich hielt wiederum Zweifarb-Druck Einzug - nämlich als Fortuna in der Saison 1993/1994 in die Oberliga (die damalige dritte Liga) abstieg. Das Heft kostete weiter eine Mark, das Format jedoch war auf DIN A 5 reduziert. Ein einmaliger Vorgang bis heute. Nach dem Aufstieg in Liga 2 wurde dies auch schnell wieder rückgängig gemacht und man kehrte zum alten Layout zurück. Das wiederum wurde in der Anfangszeit noch in gutem, altem Satzdruck gemacht - das bedeutete, dass diverse Vorarbeiten notwendig waren, wie beispielsweise das Setzen der Lettern oder das Ätzen von Druckplatten. All dies entfiel mit dem breiten Einzug der Digitaltechnik, die auch seit 1996 bei „Fortuna Aktuell“ zum Einsatz kommt und heute sind es fertige Seiten, die der Layouter der Fortuna direkt an die Druckerei übergibt.

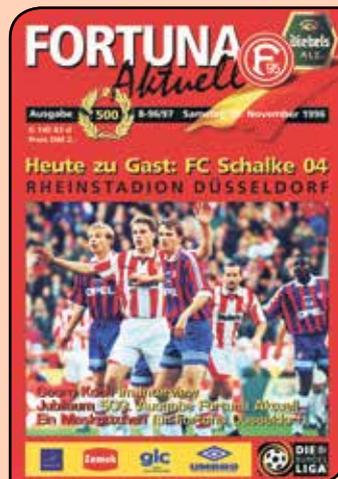
Als der Euro im Jahr 2002 als Währungseinheit eingeführt wurde, schlugen bekanntlich die dunkelsten Stunden in der bisherigen Vereinsgeschichte. Die Frage stellte sich, ob man zu

den Heimspielen weiterhin ein Stadionmagazin anbieten sollte oder sich den finanziellen Nöten unterwarf. Mit großer Unterstützung der Rheinischen Post als Medienpartner und der Rheinisch Bergischen Druckerei gelang es, eine Publikation herauszugeben, die sich von der optischen Aufmachung deutlich unterschied - und nicht überall auf Gegenliebe stieß: Sowohl das Zeitungspapier, als auch das (halbe rheinische) Format riefen vor allem unter den Programmheftsammlern manchen Kritiker auf den Plan, der sich die alte Version zurückwünschte. Doch das Konzept, das dahinter steckte, ging auf: „Fortuna Aktuell“ wurde aktueller, denn die Druckabgabe erfolgt seither erst am Donnerstagabend und kann für einzelne Seiten sogar bis zum Freitag verschoben werden. Bei der früheren Produktionsmethode hingegen musste alles pünktlich bis Dienstagnachmittag an die Druckerei übergeben werden. Über die Jahre wurde gemeinsam mit den Partnern an der Qualität des Produkts gearbeitet: Verbesserte Papierqualität, Heftung und neues Layout ließen die Leser allmählich wieder gnädiger mit dem Aussehen des Printmediums stimmen. Spätestens, seit durch den Beschnitt das alte DIN A 4-Format zurückgekehrt ist, stehen auch Programmheftsammler „Fortuna Aktuell“ wieder aufgeschlossener gegenüber.

Und die Inhalte? Wenn man sich so manches alte Heft zur Hand nimmt, so werden Geschichte und Erlebtes vielfach lebendig. „Fortuna Aktuell“ erschien zu vielen Spielen, die längst in Vergessenheit geraten sind. Schlägt man die Hefte aber wieder auf, so vermitteln die Programme sofort ein nachhaltiges Bild, wie es um die Fortuna stand. Die Nöte und Ängste, die guten Wünsche und der Zweckoptimismus, der manchem Artikel anhaftet, lässt den Leser im Nachhinein mitunter schmunzeln. Eine Kostprobe: Als am 15. März 1986 auf dem Titelbild zu lesen war „So bleibt Fortuna in der



Auch erfolgreich war die Heimpartie gegen den VfL Bochum zur Nummer 400 der „Fortuna Aktuell“: Endstand 3:0.



Zum 500. Jubiläum der Stadionzeitung war der FC Schalke 04 am 16. November 1996 zu Gast.

Bundesliga“, da waren die Redakteure sicherlich noch sehr angetan vom 3:2-Sieg beim FC Bayern eine Woche zuvor. Doch der VfB Stuttgart, Gegner an diesem Tag, ließ sich davon nicht blenden und fegte die Fortuna aus dem eigenen, dem Rheinstadion. Siebenmal musste Jörg Schmadtke hinter sich greifen - dabei alleine fünfmal nach Schüssen von Jürgen Klinemann. Nachzulesen sind runde Geburtstage ebenso wie Anekdoten und Anekdotchen rund um die Fortuna. Auch die Fotos manch altgedienter Mitstreiter der Fortuna zeugen erbarmungslos vom anatomisch natürlich bedingten Alterungsprozess der Spezies Mensch.

FORTUNA aktuell

Offizielle Vereins- und Stadionzeitung von Fortuna Düsseldorf
Dienstag, 18. November 1986, 20.00 Uhr
Heft 9 - 1986/87 - DM 1,00

Deutscher Meister 1933
Deutscher Pokalsieger 1979
Deutscher Pokalsieger 1980

Heute im Pokal
gegen Bayern

Gerstmann
 • Ihr Ford-Partner in Düsseldorf •
 4000 Düsseldorf-Benrath, Paul-Thomas-Straße, ☎ 7188 31

Ein legendäres Spiel zur Ausgabe 300: Im DFB-Pokal fertigte die Fortuna im Jahr 1986 den FC Bayern München mit 3:0 ab.

➔ Die Jubiläumsausgaben der Fortuna Aktuell

➔ 100	21.08.1976	gegen Eintracht Braunschweig	1:3
➔ 200	08.05.1981	gegen den MSV Duisburg	0:1
➔ 300	18.11.1986	gegen Bayern München (DFB-Pokal)	3:0
➔ 400	02.11.1991	gegen den VfL Bochum	3:0
➔ 500	16.11.1996	gegen FC Schalke 04	1:3
➔ 600	21.09.2002	gegen Union Solingen	2:0
➔ 700	19.01.2008	Wintercup 2008	1. Platz

Wer also in alten Ausgaben blättert, findet viel Vertrautes und bis heute gängige Rubriken, wie Interviews oder Spielberichte. Aber bestimmte Inhalte haben sich im Lauf der Jahre doch schon deutlich verändert: So wurden Anfang der 1990er noch regelmäßig alle Fanclubs der Fortuna aufgeführt. Das war auch in Ordnung und eine überschaubare Angelegenheit bei 15 rot-weißen Vereinigungen, die auf eine halbe DIN A 4-Seite passten und bei der der weitest entfernte Club seinerzeit aus Wülfrath kam. Auch die Werbung hat sich natürlich verändert, und wenn man auf den ersten Blick erstaunt ist, dass es schon 1991 eine Hotline gab, über die es „aktuelle News, Hintergrund-Infos, Resultate, Interviews, Gewinnspiele“ gab, so ist man zunächst positiv überrascht. Der Preis von 3,20 DM pro Minute dürfte aber selbst manchen glühenden Fortuna-Fan ein wenig abgeschreckt haben. Einmal ist „Fortuna Aktuell“ übrigens nicht nur für die Rot-Weißen erschienen - einen Tag vor Silvester 1972. Zum Spiel eines Kombinationsteam aus Fliegenrarnern und dem VfL Borussia



„Nie wieder Schüssel – Ein Mythos bricht zusammen“: Das legendäre Rheinstadion befand sich zum letzten Mal auf dem Titel der „Fortuna Aktuell“ in der 600. Ausgabe.

Mönchengladbach gegen den damals amtierenden Weltcup-sieger Ajax Amsterdam erschien das Stadionmagazin mit einem opulenten Umfang von 12 Seiten. Auf dem Titelblatt war zu lesen: „Fortunas neue Ehe“, eine tollkühne Aussage, die Ende 1980er durch Manager Helmut Grashoff von Borussia Mönchengladbach befeuert wurde, als dieser laut sprich: medial, über die Fusionie-



Die 700. Ausgabe erschien zum ersten Auftritt von Chefcoach Norbert Meier: Der Stadtwerke Düsseldorf Wintercup 2008, den die Fortuna für sich entschied.

rung der Fohlen mit den Fortunen zum FC Niederrhein nachdachte. So überleben sich gewisse Dinge. Ab 1996 konnte man „Fortuna Aktuell“ - zumindest auszugsweise - auf der Homepage der Fortunen lesen. Der nächste Schritt in Richtung Zukunft. Doch auch wenn viele Pessimisten glauben, dass sich die Zeit der Printmedien dem Ende entgegen neigt: Ein Stadionmagazin wird wahrscheinlich



Am heutigen Sonntag feiert Fortunas Stadionzeitung nun ein erneutes rundes Jubiläum – die 800 wird gegen den FC Augsburg „vollgemacht“.

immer zum Besuch eines Stadions gehören wie die Bratwurst. Wir sehen uns in guter Tradition zu unseren Vorgängern. Umfangreiche Informationen mit Unterhaltung zu verbinden, wird auch in Zukunft unsere Zielsetzung sein. Wenn dies gelingt, dann darf man sich jetzt schon auf die 1000. Ausgabe von „Fortuna Aktuell“ freuen. Dies wird dann voraussichtlich in etwa zehn Jahren sein. Packen wir's an.

Wolfgang Niersbach war von 1976 bis 1987 Verantwortlicher für Fortunas Stadionzeitung

Vom Chefredakteur der „Fortuna Aktuell“ zum DFB-Präsidenten

Von 1976 bis 1987 war Wolfgang Niersbach als Journalist u.a. als verantwortlicher Redakteur für „Fortuna Aktuell“, die Stadionzeitung von Fortuna Düsseldorf, tätig. Nach einer langjährigen Laufbahn beim Deutschen Fußball-Bund ist Niersbach seit dem 2. März 2012 Präsident des DFB. Er wurde an diesem Tag als Nachfolger von Dr. Theo Zwanziger gewählt.



Der heutige DFB-Präsident Wolfgang Niersbach war einst Chefredakteur der „Fortuna Aktuell“.

15 Jahre lang arbeitete Niersbach als Redakteur der Nachrichtenagentur Sport-Informations-Dienst (sid) in den Fachgebieten Fußball und Eishockey, war bei zahlreichen Welt- und Europameisterschaften sowie bei Olympischen Spielen tätig. Neben seiner Tätigkeit beim sid gestaltete er elf Jahre lang die „Fortuna aktuell“ und vier Jahre lang die Stadionzeitung der Düsseldorfer EG. ➔ „Es sind tatsächlich elf Jahre gewesen, in denen ich Woche für Woche im Nebenjob die Stadionzeitung gestaltet habe“, erinnert sich der heute 62-Jährige. ➔ „Manch ein Artikel ist nachts geschrieben worden,

weil schon wieder das nächste Heimspiel anstand, manch einer musste aus dem Ausland übermittelt werden, weil ich irgendwo auf der Welt unterwegs war, manch einer besitzt sicher dokumentarischen Wert.“ 1988 wurde Niersbach dann Pressechef der Fußball-Europameisterschaft 1988 in Deutschland und sammelte Erfahrungen in der Organisation von Medienarbeit. Diese kamen ihm zugute, als er schließlich Pressereferent und Mediendirektor des DFB wurde. 2001 übernahm Harald Stenger das Amt als Direktor für Kommunikation und Niersbach wurde geschäftsführender Vizepräsident und Pressechef

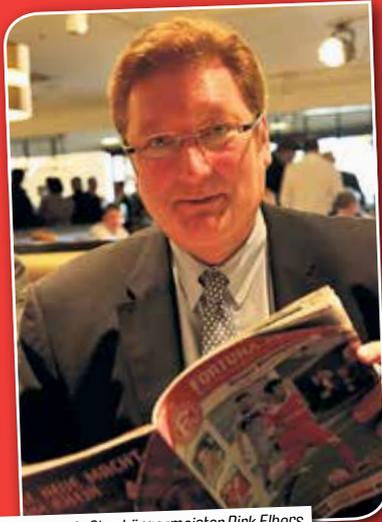
des Organisationskomitees zur Fußball-Weltmeisterschaft 2006. Auf dem DFB-Bundestag in Mainz am 26. Oktober 2007 wurde er Nachfolger von Horst Schmidt als DFB-Generalsekretär. Viereinhalb Jahre später, am 2. März 2012, trat er schließlich die Nachfolge von Dr. Theo Zwanziger als DFB-Präsident an.

➔ „Ich betrachte Fortuna Aktuell als wichtige Kommunikations-schiene zwischen Verein/Mannschaft und den Fans“, erklärte Niersbach, der einen imposanten Weg ging: Vom Chefredakteur zum DFB-Präsidenten.

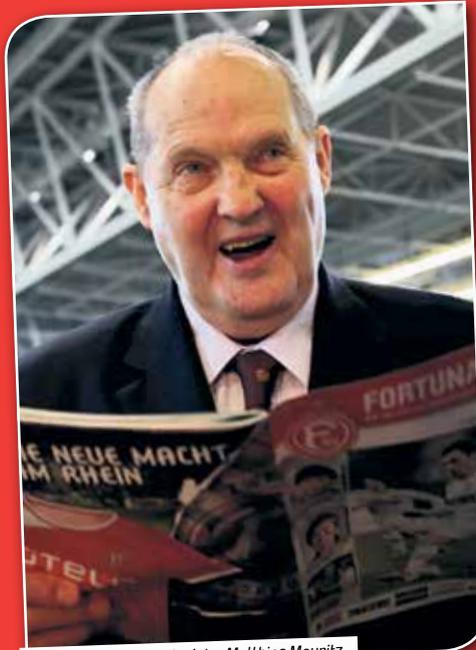
Promis lesen...

FORTUNA AKTUELL

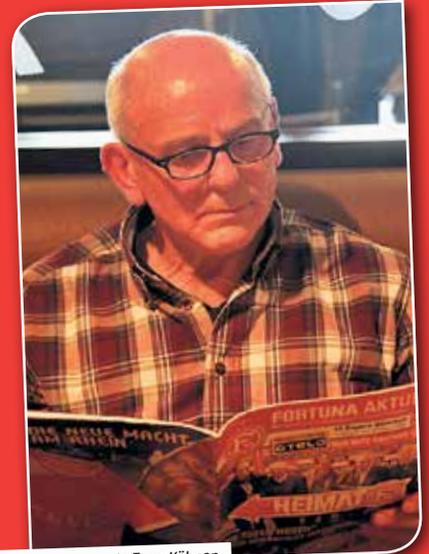
→ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf



Düsseldorfs Oberbürgermeister Dirk Elbers



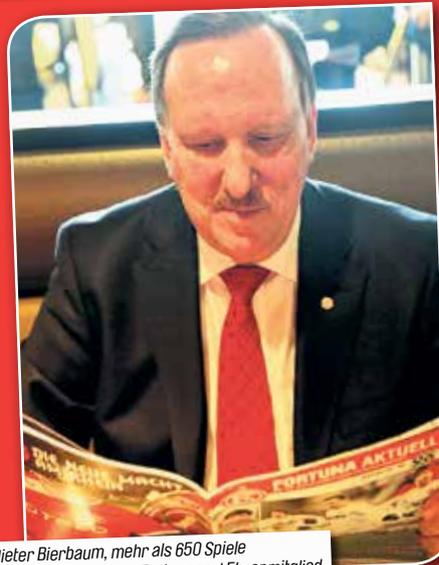
Fortunas Ex-Nationalspieler Matthias Mauritz



Fortuna-Legende Egon Köhnen



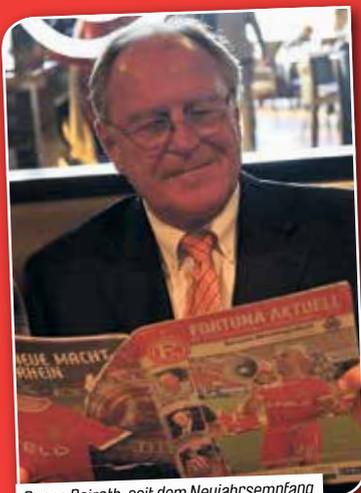
Ex-Fortune Oliver Caillas



Dieter Bierbaum, mehr als 650 Spiele
Stadionsprecher der Fortuna und Ehrenmitglied



Angreifer Stefan Reisinger



Benno Beiroth, seit dem Neujahrsempfang
Ehrenmitglied der Fortuna



Adam Bodzek und Ken Ilsø



Ehemaliger Düsseldorfer Sascha Rösler

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

➔ Testspiel, Saison 2007/08, 22. Januar 2008

Fortuna Düsseldorf – FC Bayern München 2:3

Fortuna Düsseldorf: Melka – Krecidlo (46. Hampel), Palikuca (46. Cakir), Langeneke, Heeren (80. Spier) – Cebe (87. Klimczok), Lambertz (73. Costa), De Cock, Heidinger (46. Anfang) – Kazakis (46. Kastrati), Lawarée (46. Erwig).

FC Bayern: Kahn (46. Dreher) – Sagnol (46. Lahm), Lucio (46. Van Buyten), Breno (46. Demichelis), Lell – Schweinsteiger (46. Altintop), Ottl, Van Bommel (46. Zé Roberto), Sosa (69. Kroos) – Klose (46. Schlaudraff), Toni.

Schiedsrichter: Marc Seemann (Essen). Tore: 0:1 Toni (33.), 0:2 Schlaudraff (56.), 1:2 Erwig (70.), 1:3 Schlaudraff (72.), 2:3 De Cock (79.)

Zuschauer: 31.058.

10 Jahren

➔ Testspiel, Saison 2002/03, 18. Januar 2003

Fortuna Düsseldorf – Hertha BSC Am. 2:1

Fortuna: Koch (46. Deuß), Chylla, Sesterhenn (46. Rossow), Schön (46. Vucic), Eyüboğlu (46. Rösele), Niestroj, Fregene (18. Retterath), Varveri (46. Tauer), Hopp (46. Moro), Tytarchuk, Kizilaslan.

Hertha: Person (46. Strambace), Kapagiannidis (46. Erhard), Steiner (46. S. Hoeneß), Grundmann, Balta, Buschner, Lauser (67. Cresidlu), Stingl, Kretschmer (46. Jakobowitz), Tchami (46. Nedzipi), Köhler.

Schiedsrichter: Gülsoy.

Tore: 0:1 Tchami (11.), 1:1 Eyüboğlu (20.), 2:1 Kizilaslan (42.).

Zuschauer: 23.

20 Jahren

➔ Testspiel, Saison 1992/93, 20. Januar 1993

TSV Thomassstadt Kempen –

Fortuna Düsseldorf 2:1

Fortuna: Schmadtke (46. Koch), Aigner, Quallo (46. Hutwelker), Huschbeck (46. Albertz), Loose (46. Backhaus), Gärtner (46. Drazic), Stefes (46. Schütz), Brögger (46. Buncol), Degen (46. Cyron), Mollenhauer, Schuberth (46. Winter)

Tore: 1:0 Kern (10.), 2:0 Thönes (14.), 2:1 Winter (64.).

Zuschauer: 200.

40 Jahren

➔ 1. Bundesliga, Saison 1972/72, 18. Spieltag, 20. Januar 1973

Fortuna Düsseldorf – Hertha BSC 3:1

Fortuna: Woyke, hesse, Lungwitz, Kriegler, Senger, Zewe, Schulz (46. Brei), Biesenkamp, Geye, Budde, Herzog. **Hertha:** Zander, Sziedat, Müller, Hermandung, Hanisch, Beer, Brück, Honr, Riedl, Müller, Grau.

Schiedsrichter: Ohmsen.

Tore: 1:0 Lungwitz (34.), 2:0 Biesenkamp (37.), 2:1 Müller (70.), 3:1 Geye (72.).

Zuschauer: 20.000.



Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an medien@fortuna-duesseldorf.de.



Umfrage: Die 800. Ausgabe der „Fortuna Aktuell“ steht bevor und Ihr könnt entscheiden, wer auf das Poster soll. Wen wollt Ihr in der Heftmitte der Jubiläumsausgabe sehen?



- ➔ 1. Robbie Kruse (522 Stimmen)
- ➔ 2. Stefan Reisinger (102 Stimmen)
- ➔ 3. Genki Omae (48 Stimmen)
- ➔ 4. Leon Balogun (31 Stimmen)



Like us on Facebook

Ihr möchtet auch Fragen an die Spieler stellen? Tretet jetzt der F95-Facebook-Gruppe bei:

www.facebook.com/fortunaduesseldorf

134.051

Personen gefällt das (Stand 17. Januar 2013)

Vorgestellt:

Gerrit Wegkamp

www.facebook.com/pages/Gerrit-Wegkamp/210433892308931



„Ein sehr ereignisreiches Fußballjahr für mich neigt sich dem Ende zu. Danke für eure Unterstützung in den schlechten und guten Phasen. Wünsche allen Leserinnen und Lesern der Seite besinnliche Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013. Gruß Gerrit.“ Diese Worte richtete Gerrit Wegkamp auf seiner Facebook-Seite an seine Fans. Fortunas Angreifer ist kurz davor die magische Marke von 1.895 „Likes“ zu erreichen. Wenn auch Ihr über alle Neuigkeiten rund um Gerrit informiert sein wollt, besucht seine Seite und klickt auf „Gefällt mir“!

Fundstück der Woche:

Barca-F95



In einer Jubiläums-Ausgabe der „Fortuna Aktuell“ kann man auch mal auf einen der größten Momente in der Vereinsgeschichte des Traditionsvereins aus Flingern zurückblicken. Das legendäre Finale des Europapokals der Pokalsieger gegen den FC Barcelona findet in jedem Werk über die Historie der Fortuna seine Berücksichtigung. Auch auf Youtube kann man sich die Highlights des Spiels noch einmal anschauen – allerdings in diesem Fall mit dem originalen spanischen Kommentar aus dem Jahr 1979.



<http://www.youtube.com/watch?v=AK-ZqkmXFys>

Hier geht es direkt zum Video:





Wir kennen das Erfolgsrezept

Energy Consulting gehört zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen Russlands mit einer breiten Palette professioneller Dienstleistungen für Unternehmen aus verschiedenen Bereichen in Russland, den GUS-Staaten und Europa.

Energy Consulting ist Mitglied in der Deutsch-Russischen Außenhandelskammer und in „The Open Group“. Zu den Partnern von Energy Consulting gehören Unternehmen wie SAP und Sage.

Die Anwendung von Best-Practice-Vorgehensweisen und unsere umfangreichen Erfahrungen, ermöglichen es uns die Unternehmenseffektivität unserer Kunden zu maximieren.

**ENERGY^{EC}
CONSULTING**

Wir kennen das Erfolgsrezept

Firmenzentrale in Moskau
7, Ul. Pavlovskaya, Moskau, Rußland, 115093
+7 (495) 9809081, info@ec-group.ru

Energy Consulting Europe GmbH
Couvenstrasse 2, 40211 Düsseldorf
Tel: +49 211 93653272
Email: info@energy-consulting.eu

Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR



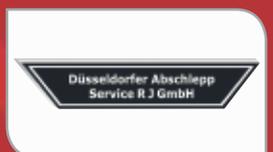
premiumPARTNER



F₉₅ fortunaPARTNER



F₉₅ teamPARTNER



Gesamt							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Bayern München	17	13	3	1	44:7	+37	42
2. Bayer 04 Leverkusen	17	10	3	4	33:22	+11	33
3. Borussia Dortmund	17	8	6	3	35:20	+15	30
4. Eintracht Frankfurt	17	9	3	5	33:27	+6	30
5. Sport-Club Freiburg	17	7	5	5	24:18	+6	26
6. 1. FSV Mainz 05	17	8	2	7	24:21	+3	26
7. FC Schalke 04	17	7	4	6	27:25	+2	25
8. Borussia M'gladbach	17	6	7	4	25:26	-1	25
9. VfB Stuttgart	17	7	4	6	21:28	-7	25
10. Hamburger SV	17	7	3	7	18:21	-3	24
11. Hannover 96	17	7	2	8	32:31	+1	23
12. SV Werder Bremen	17	6	4	7	28:29	-1	22
13. Fortuna Düsseldorf	17	5	6	6	20:22	-2	21
14. 1. FC Nürnberg	17	5	5	7	17:22	-5	20
15. VfL Wolfsburg	17	5	4	8	17:27	-10	19
16. 1899 Hoffenheim	17	3	3	11	23:41	-18	12
17. FC Augsburg	17	1	6	10	12:29	-17	9
18. SpVgg Greuther Fürth	17	1	6	10	11:28	-17	9

Heim							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Bayern München	9	6	2	1	24:6	+18	20
2. Bayer 04 Leverkusen	8	6	2	0	16:5	+11	20
3. Eintracht Frankfurt	9	6	2	1	23:15	+8	20
4. 1. FSV Mainz 05	8	6	0	2	14:6	+8	18
5. Hannover 96	9	5	2	2	20:13	+7	17
6. FC Schalke 04	9	5	2	2	15:9	+6	17
7. Hamburger SV	8	5	0	3	10:8	+2	15
8. Borussia Dortmund	8	4	2	2	17:8	+9	14
9. Borussia M'gladbach	8	4	2	2	14:9	+5	14
10. Sport-Club Freiburg	9	4	2	3	14:10	+4	14
11. SV Werder Bremen	8	4	2	2	14:11	+3	14
12. Fortuna Düsseldorf	9	3	4	2	12:13	-1	13
13. 1. FC Nürnberg	8	3	3	2	10:8	+2	12
14. VfB Stuttgart	8	3	2	3	11:13	-2	11
15. 1899 Hoffenheim	9	2	2	5	13:22	-9	8
16. FC Augsburg	9	1	3	5	7:15	-8	6
17. VfL Wolfsburg	8	1	3	4	6:14	-8	6
18. SpVgg Greuther Fürth	9	0	3	6	4:15	-11	3

Auswärts							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Bayern München	8	7	1	0	20:1	+19	22
2. Borussia Dortmund	9	4	4	1	18:12	+6	16
3. VfB Stuttgart	9	4	2	3	10:15	-5	14
4. Bayer 04 Leverkusen	9	4	1	4	17:17	0	13
5. VfL Wolfsburg	9	4	1	4	11:13	-2	13
6. Sport-Club Freiburg	8	3	3	2	10:8	+2	12
7. Borussia M'gladbach	9	2	5	2	11:17	-6	11
8. Eintracht Frankfurt	8	3	1	4	10:12	-2	10
9. Hamburger SV	9	2	3	4	8:13	-5	9
10. Fortuna Düsseldorf	8	2	2	4	8:9	-1	8
11. SV Werder Bremen	9	2	2	5	14:18	-4	8
12. FC Schalke 04	8	2	2	4	12:16	-4	8
13. 1. FSV Mainz 05	9	2	2	5	10:15	-5	8
14. 1. FC Nürnberg	9	2	2	5	7:14	-7	8
15. Hannover 96	8	2	0	6	12:18	-6	6
16. SpVgg Greuther Fürth	8	1	3	4	7:13	-6	6
17. 1899 Hoffenheim	8	1	1	6	10:19	-9	4
18. FC Augsburg	8	0	3	5	5:14	-9	3

Die ersten 3 Mannschaften qualifizieren sich direkt für die Champions League. - Die Mannschaft auf Platz 4 nimmt an der Champions League-Qualifikation teil. - Die Mannschaften auf Platz 5 bis 7 qualifizieren sich für die Europa League. Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 2. Bundesliga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 2. Bundesliga ab.

Kreuztabelle																						
Heim	Gast	B. München	Leverkusen	Dortmund	Frankfurt	Freiburg	Mainz	Schalke	M'gladbach	VfB Stuttgart	Hamburg	Hannover	Bremen	Düsseldorf	Nürnberg	Wolfsburg	Hoffenheim	Augsburg	Fürth	Differenz	Punkte	
B. München			1:2	1:1	2:0		3:1		1:1	6:1		5:0				3:0	2:0				+37	42
Leverkusen						2:0	2:2	2:0	1:1		3:0			3:2	1:0				2:0		+11	33
Dortmund			3:0					1:2	5:0	0:0			2:1	1:1		2:3			3:1		+15	30
Frankfurt			2:1	3:3		2:1	1:3				3:2	3:1	4:1					4:2	1:1		+6	30
Freiburg		0:2		0:2			1:1			3:0	0:0		1:2		3:0		5:3		1:0		+6	26
Mainz				1:2						3:1		2:1		1:0	2:1		3:0	2:0	0:1		+3	26
Schalke		0:2			1:1	1:3	3:0		1:1				2:1		1:0	3:0		3:1			+2	25
M'gladbach					2:0	1:1	2:0			1:2	2:2				2:3	2:0	2:1				-1	25
VfB Stuttgart			2:2		2:1			3:1				2:4		0:0		0:1	0:3	2:1			-7	25
Hamburg		0:3		3:2			1:0	3:1		0:1		1:0			0:1		2:0				-3	24
Hannover			3:2	1:1		1:2		2:2	2:3				3:2		4:1			2:0	2:0		+1	23
Bremen		0:2	1:4				2:1		4:0	2:2	2:0			2:1	1:1						-1	22
Düsseldorf		0:5			4:0	0:0		2:2	0:0		2:0	2:1				1:4	1:1				-2	21
Nürnberg		1:1		1:1	1:2					0:2				2:0		1:0	4:2	0:0			-5	20
Wolfsburg			3:1		0:2	0:2	0:2				1:1	0:4	1:1						1:1		-10	19
Hoffenheim			1:2	1:3	0:4			3:2				3:1	1:4			1:3		0:0	3:3		-18	12
Augsburg		0:2	1:3	1:3		1:1			1:1		0:2		3:1	0:2		0:0					-17	9
Fürth		0:3						0:2	2:4	0:1	0:1		1:1	0:2	0:0			1:1			-17	9

Kartenstatistik				
Spieler	Verein	K	GK	RK
Josué	VfL Wolfsburg	7	6	1
Horacio Javier Pinola	1. FC Nürnberg	7	7	0
Julian Baumgartlinger	1. FSV Mainz 05	6	5	1
Vedad Ibisevic	VfB Stuttgart	6	5	1
Thomas Kleine	SpVgg Greuther Fürth	6	5	1
Mensur Mujdza	SC Freiburg	6	6	0
Daniel Williams	1899 Hoffenheim	6	6	0
Carlos Zambrano	Eintracht Frankfurt	6	6	0
Martin Stranzl	Borussia M'gladbach	5	4	1
Nicolce Noveski	1. FSV Mainz 05	5	5	0
Heinrich Schmidtgal	SpVgg Greuther Fürth	5	5	0
Robbie Kruse	Fortuna Düsseldorf	5	5	0
Naldo	VfL Wolfsburg	5	5	0
Stefan Reinartz	Bayer Leverkusen	5	5	0
Julian Schuster	SC Freiburg	5	5	0
Sebastian Rudy	1899 Hoffenheim	5	5	0
Alvaro Dominguez	Borussia M'gladbach	5	5	0
Tolgay Arslan	Hamburger SV	5	5	0
Daniel Caligiuri	SC Freiburg	5	5	0

Torjägerliste					
Spieler	Verein	Tore	TQ	V	SP
Stefan Kießling	Bayer Leverkusen	12	0,71	5	17
Alexander Meier	Eintracht Frankfurt	11	0,65	2	13
Vedad Ibisevic	VfB Stuttgart	10	0,67	3	13
Robert Lewandowski	Borussia Dortmund	10	0,63	3	13
Mario Mandzukic	FC Bayern München	9	0,60	3	12
Thomas Müller	FC Bayern München	9	0,56	10	19
Adam Szalai	1. FSV Mainz 05	9	0,53	3	12
Bas Dost	VfL Wolfsburg	7	0,44	1	8
Niils Petersen	SV Werder Bremen	7	0,41	3	10
Mame Diouf	Hannover 96	6	0,46	3	9
Mario Götze	Borussia Dortmund	6	0,40	5	11
Aaron Hunt	SV Werder Bremen	6	0,40	4	10
Heung-Min Son	Hamburger SV	6	0,38	0	6
Stefan Aigner	Eintracht Frankfurt	6	0,35	5	11
Toni Kroos	FC Bayern München	6	0,35	4	10
Artjoms Rudnevs	Hamburger SV	6	0,35	3	9
Marco Reus	Borussia Dortmund	6	0,35	7	13
Gonzalo Castro	Bayer Leverkusen	6	0,35	4	10
Jakub Blaszczykowski	Borussia Dortmund	5	0,38	4	9

Zuschauertatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
Borussia Dortmund	643.970	8	80.496
FC Bayern München	639.000	9	71.000
FC Schalke 04	549.354	9	61.039
Hamburger SV	420.844	8	52.606
VfB Stuttgart	392.699	8	49.087
Bor. Mönchengladbach	386.347	8	48.293
Eintracht Frankfurt	425.150	9	47.239
Fortuna Düsseldorf	405.302	9	45.034
Hannover 96	395.300	9	43.922
1. FC Nürnberg	333.246	8	41.656
Werder Bremen	322.570	8	40.321
1. FSV Mainz 05	241.387	8	30.173
FC Augsburg	261.426	9	29.047
Bayer Leverkusen	220.925	8	27.616
VfL Wolfsburg	212.672	8	26.584
1899 Hoffenheim	223.775	9	24.864
SC Freiburg	206.700	9	22.967
SpVgg Greuther Fürth	158.356	9	17.595
GESAMT	6.439.023	153	42.085

K=Karten / GK=Gelbe Karten / RK=Rote Karten

TQ=Torquote / V=Vorlagen / SP=Scorerpunkte

Der 16. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Erg.
07.12.2012	20:30	Hamburger SV : 1899 Hoffenheim	2:0 (1:0)
08.12.2012	15:30	Borussia Dortmund : VfL Wolfsburg	2:3 (1:2)
08.12.2012	15:30	VfB Stuttgart : FC Schalke 04	3:1 (2:1)
08.12.2012	15:30	1. FC Nürnberg : Fortuna Düsseldorf	2:0 (1:0)
08.12.2012	15:30	Sport-Club Freiburg : SpVgg Greuther Fürth	1:0 (1:0)
08.12.2012	15:30	FC Augsburg : FC Bayern München	0:2 (0:1)
08.12.2012	18:30	Eintracht Frankfurt : SV Werder Bremen	4:1 (0:0)
09.12.2012	15:30	M'gladbach : 1. FSV Mainz 05	2:0 (0:0)
09.12.2012	17:30	Hannover 96 : Bayer 04 Leverkusen	3:2 (1:1)

Der 17. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Erg.
14.12.2012	20:30	FC Bayern München : M'gladbach	1:1 (0:1)
15.12.2012	15:30	Bayer 04 Leverkusen : Hamburger SV	3:0 (2:0)
15.12.2012	15:30	VfL Wolfsburg : Eintracht Frankfurt	0:2 (0:2)
15.12.2012	15:30	1. FSV Mainz 05 : VfB Stuttgart	3:1 (0:0)
15.12.2012	15:30	SpVgg Greuther Fürth : FC Augsburg	1:1 (0:1)
15.12.2012	15:30	Fortuna Düsseldorf : Hannover 96	2:1 (1:0)
15.12.2012	18:30	FC Schalke 04 : Sport-Club Freiburg	1:3 (1:2)
16.12.2012	15:30	1899 Hoffenheim : Borussia Dortmund	1:3 (1:1)
16.12.2012	17:30	SV Werder Bremen : 1. FC Nürnberg	1:1 (0:0)

Der aktuelle 18. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Erg.
18.01.2013	20:30	FC Schalke 04 : Hannover 96	-- (--)
19.01.2013	15:30	Bayer 04 Leverkusen : Eintracht Frankfurt	-- (--)
19.01.2013	15:30	1899 Hoffenheim : M'gladbach	-- (--)
19.01.2013	15:30	VfL Wolfsburg : VfB Stuttgart	-- (--)
19.01.2013	15:30	1. FSV Mainz 05 : Sport-Club Freiburg	-- (--)
19.01.2013	15:30	FC Bayern München : SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
19.01.2013	18:30	SV Werder Bremen : Borussia Dortmund	-- (--)
20.01.2013	15:30	1. FC Nürnberg : Hamburger SV	-- (--)
20.01.2013	17:30	Fortuna Düsseldorf : FC Augsburg	-- (--)

Der 19. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Erg.
25.01.2013	20:30	Borussia Dortmund : 1. FC Nürnberg	-- (--)
26.01.2013	15:30	SpVgg Greuther Fürth : 1. FSV Mainz 05	-- (--)
26.01.2013	15:30	M'gladbach : Fortuna Düsseldorf	-- (--)
26.01.2013	15:30	FC Augsburg : FC Schalke 04	-- (--)
26.01.2013	15:30	Hannover 96 : VfL Wolfsburg	-- (--)
26.01.2013	15:30	Eintracht Frankfurt : 1899 Hoffenheim	-- (--)
26.01.2013	18:30	Sport-Club Freiburg : Bayer 04 Leverkusen	-- (--)
27.01.2013	15:30	Hamburger SV : SV Werder Bremen	-- (--)
27.01.2013	17:30	VfB Stuttgart : FC Bayern München	-- (--)

Der 20. Spieltag

Datum	Uhrzeit	Spielpaarung	Erg.
01.02.2013	20:30	SV Werder Bremen : Hannover 96	-- (--)
02.02.2013	15:30	VfL Wolfsburg : FC Augsburg	-- (--)
02.02.2013	15:30	FC Schalke 04 : SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
02.02.2013	15:30	1. FSV Mainz 05 : FC Bayern München	-- (--)
02.02.2013	15:30	Fortuna Düsseldorf : VfB Stuttgart	-- (--)
02.02.2013	15:30	1899 Hoffenheim : Sport-Club Freiburg	-- (--)
02.02.2013	18:30	Hamburger SV : Eintracht Frankfurt	-- (--)
03.02.2013	15:30	1. FC Nürnberg : M'gladbach	-- (--)
03.02.2013	17:30	Bayer 04 Leverkusen : Borussia Dortmund	-- (--)

Sonntag, 20. Januar 2013, 17:30 Uhr

ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF



FC AUGSBURG

Tore:

: (:)

Tore:

Zuschauer:

- ➔ **Schiedsrichter:** Manuel Gräfe
- ➔ **Schiedsrichterassistenten:** Markus Häcker, Jan Seidel
- ➔ **4. Offizieller:** Thorsten Schriever
- ➔ **Moderatoren im Stadion:** Ilija Ludenberg / André Scheidt

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

27.11.12	Borussia Dortmund : F95	1:1 (1:0)
30.11.12	F95 : Eintracht Frankfurt	4:0 (2:0)
08.12.12	1. FC Nürnberg : F95	2:0 (1:0)
15.12.12	F95 : Hannover 96	2:1 (1:0)
18.12.12	Kickers Offenbach : F95	2:0 (0:0)





Formcheck FC Augsburg



Die letzten 5 Pflichtspiele

28.11.12	VfB Stuttgart : FCA	2:1 (1:1)
01.12.12	FCA : SC Freiburg	1:1 (1:1)
08.12.12	FCA : Bayern München	0:2 (0:1)
15.12.12	SpVgg Greuther Fürth : FCA	1:1 (0:1)
18.12.12	FCA : Bayern München	0:2 (0:1)





Keyfacts zu den Teams

- ➔ Die ersten fünf Pflichtspielduelle zwischen beiden Teams vor dem Bundesliga-Spiel am 1. Spieltag fanden im DFB-Pokal und in der 2. Liga statt (ausgeglichene Bilanz).
- ➔ In der 2. Bundesliga war Augsburg zwei Mal in Düsseldorf zu Gast, es gab ein 1:1 (09/10) und eine 0:1-Niederlage (10/11).
- ➔ Düsseldorf ist eine von fünf Mannschaften, gegen die der FCA in der Bundesliga keinen Punkt geholt hat (zudem Bayern, Leverkusen, Stuttgart und Frankfurt)
- ➔ Nur gegen den FCA, Greuther Fürth und BW 90 Berlin hat Düsseldorf in der Bundesliga nie Punkte liegen gelassen.
- ➔ Axel Bellinghausen spielte von 2009 bis 2012 beim FCA, Nando Rafael von Januar 2010 bis 2012 (beide stiegen mit dem FCA auf).
- ➔ Das vor dieser Saison einzige Trainerduell zwischen Markus Weinzierl und Norbert Meier gab es in der Saison 08/09 in der 3. Liga.
- ➔ Am 25. Spieltag verlor Weinzierl damals mit Jahn Regensburg vor heimischer Kulisse mit 1:2 gegen Fortuna Düsseldorf.
- ➔ Negativpremiere: Für Weinzierl war dies die erste Niederlage in seiner Karriere als Cheftrainer.

mybet.de



Die erstklassige Wette!

Dein Einsatz für den Klassenerhalt

Wir als premiumPARTNER von Fortuna sind stolz auf diese Mannschaft! Wir glauben fest an den Klassenerhalt – so fest, dass wir Dir die „erstklassige Wette“ anbieten.

Setze auf den Klassenerhalt der Fortuna und gewinne. Sollte es wider Erwarten doch nicht klappen, ist dein Wetteinsatz trotzdem nicht verloren! Denn dann spendet mybet den finanziellen Erlös direkt an die Jugendarbeit der Fortuna, so dass unser Team wieder ganz oben mitspielt.

www.fortuna-bleibt-erstklassig.de

Die  Unterstützer-Kampagne von mybet



Foto: C. Wolff



23 / Robbie Kruse

13. Spieltag Saison 2012/13, Fortuna Düsseldorf : Hamburger SV 2:0 (1:0) am 23. November 2012



FORTUNA DÜSSELDORF



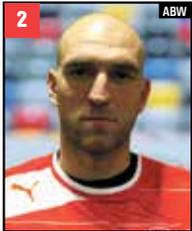
1 TOR
Robert Almer
→ 20.03.1984



33 TOR
Fabian Giefer
→ 17.05.1990



44 TOR
Nikos Papadopoulos
→ 11.04.1990



2 ABW
Martin Latka
→ 28.09.1984



3 ABW
Leon Balogun
→ 28.06.1988



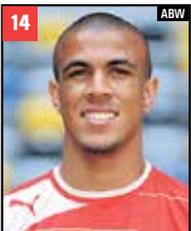
4 ABW
Stelios Malezas
→ 11.03.1985



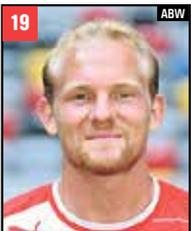
5 ABW
Juanan
→ 27.04.1987



6 ABW
Jens Langenke
→ 29.03.1977



14 ABW
Bruno Soares
→ 21.08.1988



19 ABW
Tobias Levels
→ 22.11.1986



21 ABW
Johannes van den Bergh
→ 21.11.1986



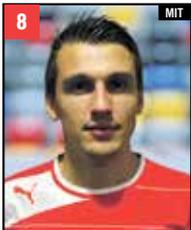
22 ABW
Du-Ri Cha
→ 25.07.1980



24 ABW
Jeron Hazaimeh
→ 13.02.1992



7 MIT
Oliver Fink
→ 06.06.1982



8 MIT
Robert Tesche
→ 27.05.1987



11 MIT
Axel Bellinghausen
→ 17.05.1983



13 MIT
Adam Bodzek
→ 07.09.1985



15 MIT
Ivan Paurevic
→ 01.07.1991



17 MIT
Andreas Lambertz
→ 15.10.1984



18 MIT
Ronny Garbuschewski
→ 23.02.1986



23 MIT
Robbie Kruse
→ 05.10.1988



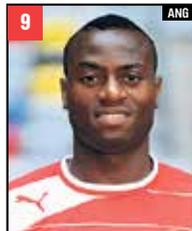
25 MIT
Tugrul Erat
→ 17.12.1992



32 MIT
Bastian Müller
→ 31.07.1991



35 MIT
Mathis Bolly
→ 14.11.1990



9 ANG
Nando Rafael
→ 10.01.1984



10 ANG
Ken Ilser
→ 02.12.1986



16 ANG
Gerrit Wegkamp
→ 13.04.1993



20 ANG
Dani Schahin
→ 09.07.1989



27 ANG
Stefan Reisinger
→ 14.09.1981



29 ANG
Aliosman Aydin
→ 06.02.1992



30 ANG
Andrey Voronin
→ 21.07.1979



39 ANG
Genki Omae
→ 10.12.1989



Der 12. Mann – Die Fans
→ 05.05.1895



Vorstand Sport/Manager
Wolf Werner
→ 08.04.1942



Trainer
Norber Meier
→ 20.09.1958



Co-Trainer
Uwe Klein
→ 11.01.1970



Torwarttrainer
Manfred Gloger
→ 14.09.1962



Fitnesscoach
Dirk Schauenberg
→ 12.03.1969



Sportpsychologischer Coach
Axel Zehle
→ 21.04.1975



Chiefscout
Marc Ulshöfer
→ 21.12.1966



Physiotherapeut
Bernd Restle
→ 11.09.1954



Physiotherapeut
Thomas Gucek
→ 12.04.1983

AUF DEN SPUREN UNSERER HELDEN

DAS NEUE RETROSHIRT VON FORTUNA



RETROSHIRT (S-3XL)
JE NUR 29,95 €



SHOP.FORTUNA-DUESSELDORF.DE

Der Kader



Tor

➔	1	Robert Almer	20.03.1984
➔	33	Fabian Giefer	17.05.1990
➔	44	Nikos Papadopoulos	11.04.1990

Abwehr

➔	2	Martin Latka	28.09.1984
➔	3	Leon Balogun	28.06.1988
➔	4	Stelios Malezas	11.03.1985
➔	5	Juanan	27.04.1987
➔	6	Jens Langeneke	29.03.1977
➔	14	Bruno Soares	21.08.1988
➔	19	Tobias Levels	22.11.1986
➔	21	Johannes van den Bergh	21.11.1986
➔	22	Du-Ri Cha	25.07.1980
➔	24	Jeron Hazaimeh	13.02.1992

Mittelfeld

➔	7	Oliver Fink	06.06.1982
➔	8	Robert Tesche	27.05.1987
➔	11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
➔	13	Adam Bodzek	07.09.1985
➔	15	Ivan Paurevic	01.07.1991
➔	17	Andreas Lambertz	15.10.1984
➔	18	Ronny Garbuschewski	23.02.1986
➔	23	Robbie Kruse	05.10.1988
➔	25	Tugrul Erat	17.06.1992
➔	32	Bastian Müller	31.07.1991
➔	35	Mathis Bolly	14.11.1990

Angriff

➔	9	Nando Rafael	10.01.1984
➔	10	Ken Ilsø	02.12.1986
➔	16	Gerrit Wegkamp	13.04.1993
➔	20	Dani Schahin	09.07.1989
➔	27	Stefan Reisinger	14.09.1981
➔	29	Aliosman Aydin	06.02.1992
➔	30	Andrey Voronin	21.07.1979
➔	39	Genki Omae	10.12.1989

Trainer

➔		Norbert Meier	20.09.1958
---	--	---------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Mazin Ahmed Alhuthayfi (Al-Ittihad), Leon Balogun (SV Werder Bremen), Axel Bellinghausen (FC Augsburg), Du-Ri Cha (Celtic Glasgow), Andre Fomitschow (VfL Wolfsburg II), Ronny Garbuschewski (Chemnitzer FC), Fabian Giefer (Bayer Leverkusen), Tobias Levels (Bor. M Gladbach), Stelios Malezas (PAOK Saloniki), Bastian Müller (FC Bayern München II), Nikos Papadopoulos (Olympiakos Piräus), Ivan Paurevic (Borussia Dortmund II), Nando Rafael (FC Augsburg), Stefan Reisinger (SC Freiburg), Dani Schahin (SpVgg Greuther Fürth), Bruno Soares (MSV Duisburg), Andrey Voronin (Dynamo Moskau), Gerrit Wegkamp (VfL Osnabrück), Genki Omae (Shimizu S-Pulse), Mathis Bolly (Lillestrøm SK), Robert Tesche (Hamburger SV, ausgeliehen), Martin Latka (Slavia Prag)

➔ **Abgänge:** Maximilian Beister (Hamburger SV), Villyan Bije (FC Liverpool), Thomas Bröker (1. FC Köln), Sascha Dum (Ziel unbekannt), Ranisav Jovanovic (MSV Duisburg), Markus Krauß (Stuttgarter Kickers), Assani Lukimya (SV Werder Bremen), Adam Matuschyk (1. FC Köln), Michael Ratajczak (Ziel unbekannt), Sascha Rösler (Alemannia Aachen), Kai Schwertfeger (Alemannia Aachen), Adriano Grimaldi (VfL Osnabrück), Christian Weber (Alemannia Aachen), Timo Furuholm (Hallescher FC), Andre Fomitschow (FC Energie Cottbus, ausgeliehen), Mazin Ahmed Alhuthayfi (ausgeliehen)

Physiotherapeut



Jan Speckenbach
➔ 28.09.1987

Mannschaftsbetreuer



Aleksandar Spengler
➔ 06.10.1951

Mannschaftsarzt, Orthopädie



Dr. med. Ulf Blecker

Mannschaftsarzt, Kardiologie



Dr. med. Ulrich Keil

Mannschaftsarzt, Orthopädie

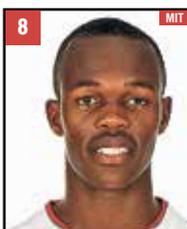
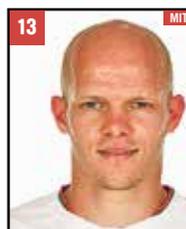
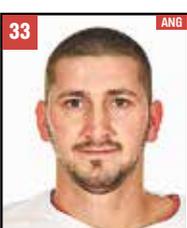


Dr. med. Alois Teuber



Die Arbeit des Trainer-teams von F95 wird durch Software von MasterCoach International unterstützt.

FC AUGSBURG

 <p>1 TOR Simon Jentzsch → 04.05.1976</p>	 <p>21 TOR Alex Manninger → 04.06.1977</p>	 <p>30 TOR Mohamed Amsif → 07.02.1989</p>	 <p>37 TOR Ioannis Gelios → 24.04.1992</p>	 <p>2 ABW Paul Verhaegh → 01.09.1983</p>	 <p>3 ABW Gibril Sankoh → 15.05.1983</p>	 <p>4 ABW Dominik Reinhardt → 19.12.1984</p>		
 <p>5 ABW Ragnar Klavan → 30.10.1985</p>	 <p>15 ABW Sebastian Langkamp → 15.01.1988</p>	 <p>17 ABW Marcel De Jong → 15.10.1986</p>	 <p>18 ABW Jan-Ingwer Callsen-Bracker → 23.09.1984</p>	 <p>19 ABW Matthias Ostrzolek → 05.06.1990</p>	 <p>20 ABW Ronny Philp → 28.01.1989</p>	 <p>24 ABW Michael Parkhurst → 24.01.1984</p>		
 <p>6 MIT Kevin Vogt → 23.09.1991</p>	 <p>7 MIT Ja-Cheol Koo → 27.02.1989</p>	 <p>8 MIT Knowledge Musona → 21.06.1990</p>	 <p>10 MIT Daniel Baier → 18.05.1984</p>	 <p>11 MIT Milan Petrzela → 19.06.1983</p>	 <p>13 MIT Tobias Werner → 19.07.1985</p>	 <p>14 MIT Jan Moravec → 01.11.1989</p>		
 <p>16 MIT Andreas Ottl → 01.03.1985</p>	 <p>25 MIT Dawda Bah → 12.11.1983</p>	 <p>31 MIT Marco Thiede → 20.06.1992</p>	 <p>9 ANG Torsten Oehrl → 07.01.1986</p>	 <p>22 ANG Giovanni Sio → 31.03.1989</p>	 <p>23 ANG Aristide Bance → 19.09.1984</p>	 <p>27 ANG FC Augsburg Logo → 28.05.1991</p>		
 <p>33 ANG Sascha Mölders → 20.03.1985</p>	 <p>36 ANG Stephan Hain → 27.09.1988</p>	<p>Cheftrainer  <p>Markus Weinzierl → 28.12.1974</p> </p>		<p>Co-Trainer  <p>Tobias Zellner → 11.09.1977</p> </p>		<p>Reha- und Athletiktrainer  <p>Thomas Barth → 23.05.1981</p> </p>		<p>Co-Trainer  <p>Wolfgang Beller → 19.05.1964</p> </p>

Erfolge:



Meisterschaften

- Meister Regionalliga Süd: 1974 (2. Spielklasse), 2006 (3. Spielklasse)
- Meister Bayernliga (bis 1994 3. Liga, danach 4. Liga): 1948, 1966, 1973, 1980, 1982, 1994, 2002
- Süddeutscher Meister (2. Liga): 1974
- Meister 2. Liga Süd: 1961

Pokalwettbewerbe

- Bayerischer Pokalsieger: 1951
- Schwäbischer Pokalsieger: 1965, 1969, 1970, 1971, 1972, 1977, 1980, 1986, 1988, 1993, 1996, 1999, 2002
- DFB-Pokal Halbfinale: 2010
- Erreichen der Qualifikationsrunde zur UEFA Europa League: 2011

Aufstiege

- Aufstieg in die Bundesliga: 2011
- Aufstieg in die 2. Bundesliga: 1980, 1982, 2006
- Aufstieg in die (zweitklassige) Regionalliga Süd: 1966, 1973
- Aufstieg in die (drittklassige) Regionalliga Süd: 1994, 2002

KLATSCH- UND JUBELERPROBT DIE NEUEN HANDSCHUHE AB SOFORT ERHÄLTlich



Der Kader



Tor

➔ 1	Simon Jentzsch	04.05.1976
➔ 21	Alex Manninger	04.06.1977
➔ 30	Mohamed Amsif	07.02.1989
➔ 37	Ioannis Gelios	24.04.1992

Abwehr

➔ 2	Paul Verhaegh	01.09.1983
➔ 3	Gibril Sankoh	15.05.1983
➔ 4	Dominik Reinhardt	19.12.1984
➔ 5	Ragnar Klavan	30.10.1985
➔ 15	Sebastian Langkamp	15.01.1988
➔ 17	Marcel De Jong	15.10.1986
➔ 18	Jan-Ingwer Callsen-Bracker	23.09.1984
➔ 19	Matthias Ostrzolek	05.06.1990
➔ 20	Ronny Philp	28.01.1989
➔ 24	Michael Parkhurst	24.01.1984

Mittelfeld

➔ 6	Kevin Vogt	23.09.1991
➔ 7	Ja-Cheol Koo	27.02.1989
➔ 8	Knowledge Musona	21.06.1990
➔ 10	Daniel Baier	18.05.1984
➔ 11	Milan Petrzela	19.06.1983
➔ 13	Tobias Werner	19.07.1985
➔ 14	Jan Moravek	01.11.1989
➔ 16	Andreas Ottl	01.03.1985
➔ 25	Dawda Bah	12.11.1983
➔ 31	Marco Thiede	20.05.1992

Angriff

➔ 9	Torsten Oehrl	07.01.1986
➔ 22	Giovanni Sio	31.03.1989
➔ 23	Aristide Bance	19.09.1984
➔ 27	Dong-Won Ji	28.05.1991
➔ 33	Sascha Mölders	20.03.1985
➔ 36	Stephan Hain	27.09.1988

Trainer

➔	Markus Weinzierl	28.12.1974
---	------------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Michael Parkhurst (FC Nordsjaelland), Dong-Won Ji (AFC Sunderland, ausgeliehen), Alexander Manninger (vereinslos), Giovanni Sio (VfL Wolfsburg), Andreas Ottl (Hertha BSC), Milan Petrzela (FC Viktoria Pilsen), Ragnar Klavan (AZ Alkmaar), Jan Moravek (FC Schalke 04), Kevin Vogt (VfL Bochum), Aristide Bance (Al-Ahli Dubai), Knowledge Musona (TSG Hoffenheim, ausgeliehen), Ronny Philp (Jahn Regensburg).

➔ **Abgänge:** Lorenzo Davids (AFC Bournemouth), Dominic Peitz (Karlsruher SC), Daniel Brinkmann (Energie Cottbus), Axel Bellinghausen, Nando Rafael (beide Fortuna Düsseldorf), Edmond Kapllani, Marcel Ndjeng (Hertha BSC), Patrick Mayer (1.FC Heidenheim), Jonas de Roeck (Oud-Heverlee Leuven), Andrew Sinkala (vereinslos).



DAMEN, HERREN ODER KIDS, JE
NUR 9,95 €



FLEECE,
DAMEN, HERREN ODER KIDS, JE
NUR 9,95 €



FC Augsburg hat sich in der Winterpause noch einmal verstärkt

Stefan Reuter soll die Wende bringen

Als Weltmeister von 1990 ist man von Grund auf ein selbstbewusster Mensch. Das kann man auf jeden Fall über Stefan Reuter sagen, der seit der Winterpause neuer Manager vom FC Augsburg ist. Der 46-Jährige sagte nämlich im Trainingslager im türkischen Belek: „Wir packen den Klassenverbleib!“ Schon in der vergangenen Saison schaffte der FCA mit einer tollen Aufholjagd dieses Kunststück. Doch diesmal erscheint die Aufgabe als noch schwieriger.

Der FC Augsburg wird in den künftigen Geschichtsbüchern über Fortuna Düsseldorf stets Erwähnung befinden, schließlich war die Hinrunden-Begegnung gegen die Mannschaft von Trainer Markus Weinzierl das erste Bundesliga-Spiel des Traditionsvereins aus Flingern nach 15 Jahren Abstinenz. Damals hatte Dani Schahin seinen großen Auftritt, als er als Joker mit seinen beiden Treffern fast im Alleingang die Partie entschied. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand damit rechnen, dass der FCA im weiteren Verlauf der Hinserie

trennen beide Vereine, sodass der Relegationsplatz durchaus noch ein realistisches Ziel ist. Es klappt schließlich eine große Lücke bis zum VfL Wolfsburg, der zehn Zähler mehr auf dem Konto hat als die Weinzierl-Elf. Um den erneuten Klassenerhalt doch noch möglich zu machen, haben sich die Augsburger nicht nur mit Reuter als neuen Manager verstärkt, sondern auch auf dem Platz. Zum einen kam Rechtsverteidiger Michael Parkhurst vom dänischen Champions-League-Teilnehmer FC Nordsjaelland. Der Amerikaner mit irischem Pass absolvierte

halbes Jahr vom SV Werder Bremen ausgeliehen und wechselte schließlich zum FCA. Dort erzielte er in dieser Spielzeit bislang nur einen Treffer, hinzu kommt eine Vorlage. ➔ „Für mich wird es ein besonderes Spiel bei meinem ehemaligen Verein Fortuna Düsseldorf, bei dem ja mit Axel Bellinghausen und Nando Rafael auch noch zwei alte Bekannte spielen“, betont Oehrl. ➔ „Ich hatte keinen Kontakt zu den Jungs und werde mich wohl auch vor dem Spiel zurückhalten. Am liebsten würde ich nach dem Spiel mit Ihnen etwas frotzeln, wenn wir die drei

Giovanni Sio (Rotsperre) und Kevin Vogt (Gelbsperre) ganz wichtige Akteure. Dennoch werden die Augsburger topmotiviert in das erste Pflichtspiel des neuen Jahres gehen, um wie schon im letzten Jahr nach einer fantastischen Rückserie ein weiteres Jahr Bundesliga zu feiern. ➔ „Ich habe den Spielern gesagt, dass wir uns noch lange nicht aufgeben“, bringt Reuter eine gehörige Portion Optimismus mit. „Wir müssen aber alle an einem Strang ziehen und in eine Richtung laufen. Es darf sich niemand hängen lassen, denn das gefährdet den Erfolg des Teams.“



Der Kader von FC Augsburg

nur noch einen einzigen Sieg einfahren würde. Lediglich das Heimspiel gegen den SV Werder Bremen konnten die Augsburg erfolgreich gestalten (3:1). Dank sechs Unentschieden haben sie nun nach dem ersten Halbjahr nur neun Zähler auf dem Konto, genauso wie Schlusslicht SpVgg Greuther Fürth. Da der FCA jedoch bei gleicher Tordifferenz (-17) einen Treffer mehr erzielen konnte (12) steht er tabellarisch besser da als die Fürther. Blickt man in der derzeitigen Bundesliga-Rangliste einen Platz höher, entdeckt man in Augsburger Reichweite die TSG Hoffenheim. Nur drei Zähler

alle sechs Vorrundenspiele in der Königsklasse, zudem 16 Begegnungen in der dänischen Superligaen (3 Tore, 6 Vorlagen). Zum anderen wurde der Südkoreaner Dong-Won Ji vom AFC Sunderland ausgeliehen. Der 21-Jährige kam bisher nur in der U21 Premier League zum Einsatz, erzielte dort in vier Partien einen Treffer, bereitete zwei weitere vor. Ji soll nun helfen, die Torflaute zu beenden. Das ist eigentlich auch die Aufgabe von Torsten Oehrl, der den Fortuna-Fans noch bestens bekannt sein müsste. Der baumlange Mittelstürmer wurde in der Saison 2009/2010 für ein

Punkte aus Düsseldorf entführt haben.“ Erfolgreichster Torhüter war in der Hinrunde sein Sturmpartner Sascha Mölders, der in sieben Spielen immerhin vier Mal das Netz zappeln ließ. Nun müssen die Augsburger auch noch auf Aristide Bancé verzichten, der am Afrika-Cup teilnimmt. Das sind jedoch nicht die einzigen Sorgen von Coach Weinzierl vor dem Gastspiel in Düsseldorf. Darüber hinaus fehlen verletzungsbedingt mit Sebastian Langkamp (Bänderanriss Sprunggelenk), Kapitän Paul Verhaegh (Innenbandriss), Andreas Ottl (Außenbandanriss),



➔ Daten zum Verein:

**FC Augsburg 1907
GmbH & Co KGaA**

Donauwörther Str. 170
86154 Augsburg

Tel.: 0511 - 96900-96
Fax: 0511 - 969007-96

E-Mail: info@fcaugsburg.de
Internet: www.fcaugsburg.de

Gegründet: 08. August 1907
Vereinsfarben: Rot-Grün-Weiß
Stadion: SGL arena
(30.660 Plätze)
Präsident: Walther Seinsch

**FC Augsburg
Homepage:**





DER GROBE SCHUHRAUSCH

RAN AN DIE SCHÄTZE:
ENTDECKEN SIE DEUTSCHLANDS
GRÖBTESTES SCHUHVORKOMMEN BEI
BREUNINGER IN STUTT GART.

ÜBER 2000 M² VOLL
MIT AUSGESUCHTEN MARKEN- UND
DESIGNERSCHUHEN.

AB HERBST 2013 AUCH IN DÜSSELDORF.
FÜR WEITERE INFOS JETZT REGISTRIEREN:
WWW.BREUNINGER-DUESSELDORF.DE

B breuninger

Die **schönen** Dinge des Lebens

Markus Weinzierl

„Die Fortuna wird sich nicht auf ihren 21 Punkten ausruhen“

Seit dieser Saison ist Markus Weinzierl Trainer des FC Augsburg. Als Jos Luhukay im Sommer zu Hertha BSC Berlin wechselte, wurde Weinzierl sein Nachfolger beim FCA. Bisher lief es für seine Mannschaft jedoch noch nicht so, wie er sich das vorgestellt hatte. Nur neun Punkte haben die Augsburger nach den ersten 17 Spielen auf ihrem Konto. Warum das so ist, erklärt Weinzierl im Interview.

➔ **Ihr erstes halbe Jahr in der Bundesliga haben Sie sich sicher anders vorgestellt. Was waren die Gründe dafür, dass der FCA nur neun Zähler holen konnte?**

Ich habe mir das erste halbe Jahr nur in einem Punkt anders vorgestellt, nämlich dass wir mehr Punkte auf dem Konto haben wollten. Sonst ist es eigentlich gut gelaufen. Es lag zum Teil an Kleinigkeiten, dass wir nicht mehr Punkte einfahren konnten.

Ja. Das sehen wir auch so. Aber letztlich zählen die Punkte und nicht die gezeigten Leistungen.

➔ **Was stimmt Sie dennoch optimistisch, dass der Klassenerhalt noch möglich ist?**

Unsere Mannschaft ist intakt. Das Team kennt die Situation aus dem Vorjahr, als ebenfalls eine Aufholjagd erfolgreich gestaltet werden konnte. Der Abstand zum Relegationsplatz ist nicht groß,

uns beweisen möchte. Wir sind überzeugt, dass uns beide in der Rückrunde weiterhelfen werden.

➔ **Wie lautet Ihr Fazit des Trainingslagers in der Türkei?**

Wir hatten hervorragende Verhältnisse, konnten sehr gut arbeiten und die Mannschaft hat 100 Prozent mitgezogen. Ich bin froh, dass wir anders als vor der Saison keine großen Verletzungen hinnehmen mussten.

Fortuna in der Hinrunde verfolgt. Es wird eine tolle Atmosphäre herrschen. Aber seien Sie mir nicht böse, wenn der FCA diese Stimmung etwas dämpfen möchte.

„Als verantwortlicher Trainer war ich noch nicht im Stadion. Aber natürlich habe ich die Spiele der Fortuna in der Hinrunde verfolgt. Es wird eine tolle Atmosphäre herrschen.“ Markus Weinzierl

Fakt ist, dass wir in den Spielen aus unseren Möglichkeiten zu wenig gemacht haben und uns zu viele individuelle Fehler unterlaufen sind.

➔ **Würden Sie zustimmen, dass Ihre Mannschaft im Vergleich zu den gezeigten Leistungen zu wenig Punkte auf dem Konto hat?**



Gibt an der Seitenlinie energisch Anweisungen: Augsburgs Trainer Markus Weinzierl.

auch den Rückstand zu einem direkten Nicht-Abstiegsplatz kann man im Laufe einer Rückrunde wettmachen. Dazu ist es nötig, dass wir da sind, wenn andere Vereine patzen.

➔ **Mit Stefan Reuter kam in der Winterpause ein neuer Geschäftsführer Sport. Wie haben Sie ihn in den ersten Tagen erlebt?**

Er ist ein guter Typ und absoluter Fachmann, der im Fußball alles erlebt hat. Die Zusammenarbeit in den ersten Wochen war hervorragend. Ich freue mich auf die anstehenden Aufgaben gemeinsam mit ihm.

➔ **Mit Dong-Won Ji und Michael Parkhurst sind auch zwei neue Spieler gekommen. Was erwarten Sie von den beiden Neuzugängen?**

Wir haben auf unser großes Verletzungspech auf der Rechtsverteidiger-Position reagieren müssen und mit Michael Parkhurst einen international erfahrenen Spieler für uns gewinnen können. Dong-Won Ji ist ein junger, hungriger Stürmer, der sich bei

➔ **Im Sommer hat die Fortuna am 1. Spieltag gegen Ihr Team 2:0 gewinnen können. Was haben Sie für Erinnerungen an diese Partie?**

Wir sind von der Fortuna in der zweiten Hälfte ausgekontert worden und haben ein Spiel verloren, das wir nicht hätten verlieren müssen.

➔ **Was erwarten Sie heute für ein Spiel?**

Wir wollen in Düsseldorf einen guten Start hinlegen, um in der Rückrunde eine Aufholjagd zu starten. Aber auch die Fortuna wird sich nicht auf ihren 21 Punkten ausruhen und das Spiel für sich entscheiden wollen. Daher wird es eine Partie werden, in der beide gewinnen wollen.

➔ **Sind Sie überrascht von der Hinrunde der Fortuna?**
Nein, überhaupt nicht.

➔ **Werden Sie zum ersten Mal in der ESPRIT arena zu Gast sein?**

Als verantwortlicher Trainer war ich noch nicht im Stadion. Aber natürlich habe ich die Spiele der



MARKUS WEINZIERL
im Portrait:

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtsdag 28. Dezember 1974
Geburtsort Straubing
Größe 180 cm
Position Abwehrspieler

➔ **Vereine in der Jugend:**

–1989 TSV Straubing
1989–1993 1. FC Passau

➔ **Vereine als Aktiver:**

1993–1994 1. FC Passau
1994–1995 SV Lohhof
1995–1999 FC Bayern München Am.
1998–1999 FC Bayern München
1999–2001 Stuttgarter Kickers
2001 SpVgg Unterhaching
2002–2005 SSV Jahn Regensburg

➔ **Stationen als Trainer:**

2006–2008 SSV Jahn Regensburg
(Co-Trainer)
2008–2012 SSV Jahn Regensburg
2012– FC Augsburg

MEINE HEIMAT MEIN VEREIN



Und meine Gesundheitskarte. Jetzt mit Vereinslogo!

Fortuna ist für dich das Größte? Dann zeige es auch – mit der elektronischen Gesundheitskarte der AOK, dem offiziellen Gesundheitspartner von Fortuna Düsseldorf. Die gibt es jetzt exklusiv mit dem Logo deines Vereins.

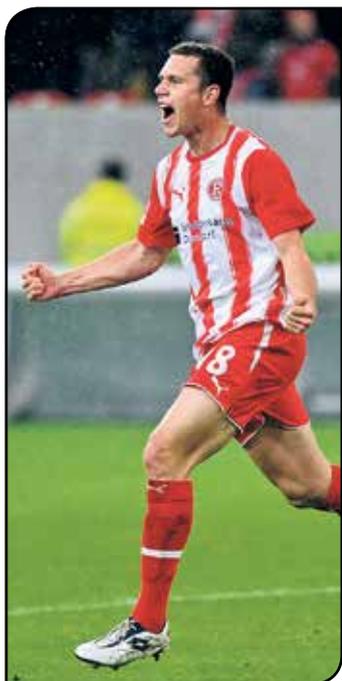
Am besten gleich anfordern und deinen Freunden davon erzählen. Mehr Infos in deiner AOK-Geschäftsstelle oder unter der kostenlosen AOK Clarimedis-Hotline **0800 0 326 326**.



Yesterday – wichtiger Heimsieg für die Fortuna gegen den FC Augsburg

Ein kollektiver Befreiungsschlag nach dem Fehlstart

Im Hinspiel gab es die Bundesliga-Premiere zwischen beiden Klubs. Zweifelsohne war der 2:0-Auftaktsieg der Rot-Weißen – sogar auswärts – enorm wichtig. Die beiden Treffer von Dani Schahin hatten schließlich gezeigt, dass die Fortuna entgegen zahlreicher Prognosen als Aufsteiger im Fußball-Oberhaus durchaus mithalten kann. Ein anderer Erfolg war dagegen ein Befreiungsschlag nach einem missglückten Saisonstart. Am 15. Oktober 2010 gewann die Fortuna gegen den FC Augsburg mit 1:0.



Fortunas Neuzugang Thomas Bröker schreit seine Freude nach seiner Torpremiere und dem wichtigen 1:0-Führungstreffer heraus.

Zuvor hatte das Team von Chefcoach Norbert Meier die Aufstiegssaison auf einem guten vierten Platz beendet. Die Fortuna schien sich nach langer Zeit wieder im Profifußball etabliert zu haben. Doch es folgte ein – in doppelter Hinsicht – beispielloser Saisonstart. Die ersten sieben Pflichtspiele der Flingeraner gingen allesamt (!) verloren.

Gleich in der ersten Begegnung der neuen Spielzeit gab es das Pokal-Aus beim Drittligisten TuS Koblenz (0:1). In der Liga folgten teils unglückliche Heimpleiten gegen Hertha BSC (1:2), 1860 München (1:2) und den VfL Bochum (0:1). Auch auswärts war die Ausbeute sehr mager bei Niederlagen in Cottbus (0:2), beim FSV Frankfurt (0:1) und beim Aufsteiger FC Ingolstadt (0:3): 6 Spiele = 0 Punkte und 2:11 Tore.

Schon einmal hatten die Rot-Weißen solch einen katastrophalen Fehlstart im Profifußball hingelegt. In der Saison 1991/92 wurden unter Trainer Peppi Hickersberger in der Bundesliga die ersten sechs Partien verloren – bei 4:15 Treffern. Es ist bis heute der Negativstartrekord in der 50-jährigen Geschichte. Der Österreicher wurde danach durch Rolf Schafstall ersetzt. Auch im Spätsommer 2010 hätte sicherlich in anderen Städten, bei manch einem anderen Verein ein fast schon obligatorischer Fußball-Mechanismus längst gegriffen, der den obersten Übungsleiter seinen Job gekostet hätte. Nicht so bei Fortuna Düsseldorf – und das zu Recht!

➔ Die Initialzündung an der Bremer Brücke

Am 7. Spieltag gelang der Mannschaft endlich der Befreiungsschlag in einem nervenaufreibenden Spiel beim 3:2-Erfolg in Osnabrück (Tore: Zoundi, Langeneke und Fink). Selten war eine Gästekurve nachher so laut, so enthusiastisch und vor allem so lange im Stadion. Als die Ordner des VfL bereits ihre Zettel mit den Überstunden ausgefüllt hatten, machten die Akteure selbst und Chefcoach Norbert Meier mit den Fans noch immer die La Ola-Welle.

➔ Nur eine Eintagsfliege oder folgt die Bestätigung?

Es folgte eine Länderspielpause, in der nach dem neuen Selbstvertrauen auch Kraft getankt werden konnte. Es folgte aber ebenso die Frage, ob der Erfolg in Osnabrück nur Zufall oder damit der berühmte Knoten gelöst war?

Die Antwort auf diese Frage sollte es am 8. Spieltag im Heimspiel gegen den FC Augsburg geben. Gut 21.000 Zuschauer waren an jenem Freitagabend in die ESPRIT arena gekommen, um ihre Rot-Weißen zum ersten Heim- und zweiten Saisonsieg anzufeuern.

Für den Vorjahresdritten (Augsburg verlor in der Relegation gegen den 1. FC Nürnberg) war der Auftakt in die neue Saison an den ersten sieben Spieltagen wenig zufriedenstellend verlaufen. Mit drei Siegen war das Team von Trainer Jos Luhukay gestartet. Danach folgte die Ernüchterung mit vier Partien ohne dreifachen Punktgewinn und drei Niederlagen in Folge. Somit war das Aufeinandertreffen zwischen den Rheinländern und den bayrischen Schwaben für beide Seiten von richtungsweisender Bedeutung.

➔ Die Wahrheit liegt auf dem Platz

Kurz nach dem Anpfiff der Partie hatten die Gäste die erste große Chance, doch ein Kopfball von FCA-Angreifer Michael Thurk verfehlte zum Glück sein Ziel. Wenig später ging es auf der anderen Seite schnell nach vorne. Ranisav Jovanovic legte Patrick Zoundi den Ball in den Lauf, doch dessen Hereingabe verpasste in der Mitte Andreas Lambert nur um Zentimeter. Aber die Hausherrn blieben am Drücker. Nach einer halben Stunde zwang Zoundi Gästeschlussmann Simon Jentzsch mit einem Distanzschuss zur Glanzparade. Kurz vor der Pause kamen die 95er nach einem Ballgewinn über die rechte Seite. Erneut tauchte der agile Mittelfeldspieler aus Burkina Faso freistehend vor Jentzsch

auf, der dessen Heber zwar zur Seite abwehren konnte; doch da stand schon Fortunas Neuzugang vor der Saison, Thomas Bröker, goldrichtig und schob aus wenigen Metern zum 1:0 ein. Es war die Torpremiere für den Angreifer – eine ganz wichtige zugleich.

Im zweiten Durchgang erhöhten die Gäste den Druck und drängten auf den Ausgleich. Der fiel auch nach einer Stunde durch den Ex-Fortunen Marcel Ndjeng – aber aus einer Abseitsposition heraus. Danach vergab nochmals Thurk eine fast hundertprozentige Kopfballchance. In der Nachspielzeit hatte die Fortuna Glück, dass ein Zweikampf zwischen Jens Langeneke und Thurk im Düsseldorfer Strafraum ohne Folgen blieb. Über einen Elfmeterpfiff von Schiedsrichter Wingenbach hätte sich niemand beschweren können. So blieb es bei diesem wichtigen 1:0-Sieg für die Rot-Weißen, die sich bis zur Winterpause bereits auf Platz 11 vorgearbeitet hatten und in der Rückrunde zu einem Endsprint ansetzten, der sie noch auf den siebten Rang brachte.

2. Bundesliga, Saison 2010/2011, 8. Spieltag, 15. Oktober 2010

Fortuna Düsseldorf – FC Augsburg 1:0

➔ Aufstellung Düsseldorf:

Melka – Schwertfeger, Langeneke, Lukimya, van den Bergh, Zoundi, Fink, Christ (21. Beister), Lambert, Bröker (87. Costa), Jovanovic (70. Rösler). Trainer: Norbert Meier.

➔ Aufstellung Augsburg:

Jentzsch – Verhaegh, Möhrle, Sankoh (46. de Roeck), Bellinghausen, Kwakman (75. Brinkmann), Baier, Ndjeng, de Jong (65. Traoré), Oehl, Thurk. Trainer: Jos Luhukay.

➔ Tore:

1:0 (43.): Thomas Bröker (Zoundi)

➔ Zuschauer: 21.054

➔ Schiedsrichter: Markus Wingenbach (Diez)



HEITKAMP & THUMANN
GROUP

Deutschland
Land der Ideen



Mitglied



Die Heitkamp & Thumann Group ist auf die Herstellung von Komponenten und Präzisionsbauteilen aus Metall und Kunststoff spezialisiert. Das global agierende Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf wünscht der Fortuna viel Erfolg für die Bundesligasaison 2012/2013.

www.ht-group.com

LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN ECHTER PROFI

Quarg sport.analytics ist Ihr Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier werden Sie umfassend beraten und analysiert von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Bewegungsanalytikern und ehemaligen Leistungssportlern.

BEI UNS BEKOMMEN SIE:

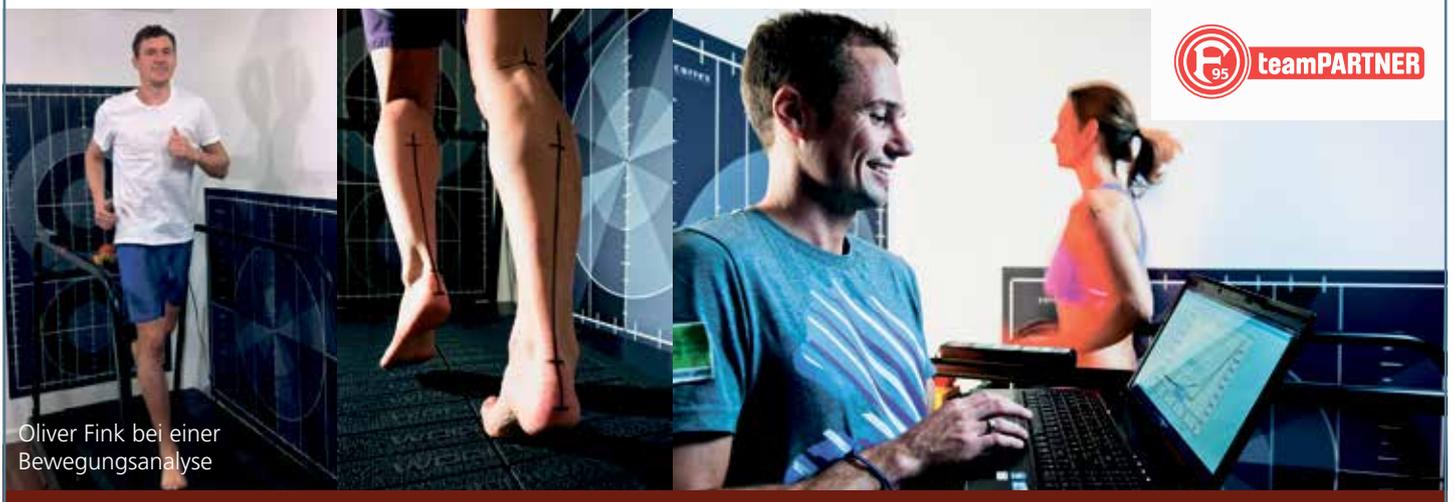
- Individuelle Einlagen für Fußball- und Sportschuhe
- Sportkompressionssocken zur Regeneration
- Bandagen zur Sicherung der Gelenke

Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Anpassungstermin.

QUARG SPORT.ANALYTICS.
FOR BETTER MOVEMENTS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf
Telefon 0211/56660620 · info@quarg.net

WWW.QUARG.NET



Oliver Fink bei einer Bewegungsanalyse

50 Jahre Bundesliga – die schönsten Geschichten

Helmer und das Phantomtor

Die Saison 93/94 wurde durch eine Tatsachenentscheidung entschieden, die keine Tatsache war. Der FC Bayern wurde Meister – der 1. FC Nürnberg stieg ab. Und das, weil Schiedsrichter Hans-Jürgen Osmers ein Tor anerkannte, das keines war. So siegte der FC Bayern am 23. April 1994 mit 2:1 und holte sich vor dem 1. FC Kaiserslautern den Titel. Dem Club hätte ein Punkt gereicht, um Freiburg in die 2. Liga zu schicken. So erwischte es die Franken.



Andy Köpke liegt im Tor, der Ball nicht. Das Foto beweist, wie der Ball von Thomas Helmer neben dem Torpfosten ins Toraußer rollt und nicht im Nürnberger Tor landet. Foto: Witters

Der 32. Spieltag, die 26. Minute im Münchner Olympiastadion. Marcel Witeczek schlägt einen Eckball vor das Nürnberger Tor. Thomas Helmer steht einen Meter vor der Torlinie, bekommt den Ball an den Oberschenkel. Andy Köpke liegt

am Boden und streckt sich vergebens. Aber der Ball springt nicht ins, sondern neben das Tor. Köpke grinst, Helmer dreht enttäuscht ab, als plötzlich Jubel durch das Stadion rund brandet. Linienrichter Jablonski sprintet zur Mittellinie, hat auf Tor entschieden. Osmers

folgt ihm, 1:0 für die Bayern. Thomas Helmer, heute Sport1-Moderator: ➔ „Damals gab es noch keine Livebilder, die sofort hätten belegen können, was Sache war. Erst nach dem Spiel haben wir alle gesehen, dass der Ball nicht drin war.“ Die Diskussion darüber ist müßig, der Beweis eindeutig. Das Foto mit Helmer am Pfosten hängt in Poster-Größe hinter dem Schreibtisch von Osmers und erinnert ihn jeden Tag an eine der größten Schiedsrichter-Fehlentscheidungen der Bundesliga-Geschichte. Diskutiert wird heute nur noch über die Ehrlichkeit. Osmers: ➔ „Ich habe Helmer gefragt und er hat gesagt: Der Ball war drin.“ Helmer: ➔ „Daran kann ich mich wirklich nicht erinnern.“ Und auch der Linienrichter hält sich bedeckt: ➔ „Ich habe wirklich nicht gesehen, ob die beiden gesprochen haben oder nicht.“ Fernsehbilder

davon gibt es nicht. Natürlich erkannte Osmers beim Studium der TV-Bilder seinen Irrtum. ➔ „Aber ich musste, wie bei jeder Absentsentscheidung auch, meinem Assistenten vertrauen. Er hatte die bessere Sicht.“ Was aber war zu tun, wenn eine Tatsachenentscheidung keine Tatsache beinhaltete? Der DFB setzte ein Wiederholungsspiel an, das die Bayern zehn Tage später mit 5:0 gewannen. Das brachte wiederum die FIFA auf die Palme, die die Missachtung der Tatsachenentscheidung als Verstoß gegen die Statuten wertete, mit Geldstrafe, Punktabzug in der WM-Qualifikation bis hin zum Turnier-Ausschluss drohte. Ein Säbelrasseln mit Folgen. Denn der deutsche Fußball wird nie wieder eine Tatsachenentscheidung eines Schiedsrichters in dieser Form revidieren, egal, wie falsch sie auch sein mag.

Original
Toni Kaiser
Beste Wiener Mehlspeisküche

Auf höchsten Genuss sollte niemand warten müssen.

Original Toni Kaiser Germknödel - servierfertig in nur 2 Minuten.

Kein langwieriges Auftauen, kein umständliches Dämpfen: So macht Germknödel-Genuss besonders Spaß! Entdecken Sie den unverwechselbaren Geschmack von besonders flaumigem Hefeteig gefüllt mit feinem Pflaumenmus und einer Sauce aus echter Bourbon Vanille. Das kann nur das Original.



Carsten Colter



colter GmbH
Fenster • Türen • Glas

Steinhof 29
40699 Erkrath
Tel.: 0211 - 24 50 09 - 0
Fax.: 0211 - 24 50 09 - 10
mail: info@colter-gmbh.de
www.colter.de



APOLLONIA

Praxisklinik für Zahnheilkunde



IHR ZAHNÄRZTE-TEAM – KOMPETENZ MIT HERZ

Dr. Ph. Dann, Dr. I. Jolk, Zahnarzt A. Frimmersdorf, Dr. T. Schmitt, Dr. E. Julius,
Dr. S. Plogmann, Zahnärztin J. Miesen, Zahnarzt D. Palliparambil, Zahnärztin V. Mayer, Zahnärztin V. Gaydoul

Behandlung von Angstpatienten

Zentrum für Implantologie
Zentrum für Kieferorthopädie
Zentrum für Prophylaxe

Rostocker Straße 18
40595 Düsseldorf

Telefon 02 11 - 70 58 58

www.apollonia-praxisklinik.de

Ihre familienfreundliche Praxisklinik in Düsseldorf

Borussia Mönchengladbach tanzt noch auf zwei Hochzeiten



Fortunas Premiere im Borussia Park

Als die Fortuna zum letzten Mal zu einem Bundesliga-Spiel nach Mönchengladbach reisen musste, steuerte der damalige Busfahrer noch das Stadion am Bökelberg an. Inzwischen ist die heimische Borussia längst umgezogen und spielt schon einige Jahre im Borussia Park. Zum ersten Mal findet am kommenden Samstag, 26. Januar, um 15.30 Uhr an diesem Ort ein Pflichtspiel zwischen den beiden Vereinen statt.

Am 29. März 1997 spielten die Rot-Weißen zum letzten Mal in der Bundesliga in Gladbach. Ioan Lupescu per Foulelfmeter und Jörgen Pettersson verhalfen den „Fohlen“ zu einem glanzlosen 2:0-Sieg. Die Reisen an den Niederrhein waren schon lange nicht mehr von Erfolg gekrönt. Den letzten Erfolg gab es 1984, als Hans Holmquist und Gerd Zewe die beiden Tore zum 2:0-Auswärtssieg erzielten. All diese Begegnungen aus der Vergangenheit spielen am Samstag keine Rolle mehr, wenn sich

Jubel im ausverkauften Stadion sorgte.

In der Liga lief es in der Hinrunde für Trainer Lucien Favre zufriedenstellend. Der Schweizer steht derzeit mit seinem Team auf einem ordentlichen achten Tabellenrang. Während die Elf vom Niederrhein zunächst nur schwer in Schwung kam, stimmten die Resultate vor allem vor der Winterpause. Während die beiden Heimspiele gegen den VfL Wolfsburg und den FSV Mainz 05 mit 2:0 gewonnen wurden, konnte man auswärts gegen die Spitzenteams vom FC

VfB Stuttgart gegen KRC Genk treffen. Aber zunächst einmal muss noch die Hürde Tabellenvierter der Serie A genommen werden.

In der Hinrunde waren die Augen vor allem auch auf die drei hochkarätigen Neuzugänge gerichtet. Während Alvaro Dominguez, der vor der Saison von Atletico Madrid kam, in der Innenverteidigung mehrfach überzeugen und sogar zwei Treffer erzielen konnte, haben Granit Khaka im zentralen Mittelfeld und Luuk de Jong in der Sturmspitze noch nicht überzeugen können. Der

Nordtveit und Patrick Herrmann die herausragenden Figuren im Spiel der Gladbacher.

Eine Neuverpflichtung für den Lizenzspielerkader gab es bisher noch nicht. Lediglich Sven Michel von den Sportfreunden Siegen wurde für die U 23 verpflichtet, bekommt aber nach dem kommenden halben Jahr die Möglichkeit, sich auch im Bundesliga-Team zu beweisen. „Er hat in Siegen seine Qualitäten unter Beweis gestellt und ist ein talentierter Spieler mit Perspektive“, erklärte Sportdirektor Max Eberl die Verpflichtung.



Stadion im Borussia-Park.

Foto: Sascha Brück

die beiden Kapitäne Filip Daems und Andreas „Lumpi“ Lambertz bei der Platzwahl gegenüberstehen. Schon zwei Mal gab es in dieser Saison das Aufeinandertreffen zwischen der Borussia und der Fortuna. Am zweiten Spieltag gab es beim Teilausschluss in der ESPRIT arena ein torloses Unentschieden. Auch in der 2. Runde des DFB-Pokals gab es in den ersten 90 Minuten keine Tore, bis der eingewechselte Nando Rafael in der ersten Hälfte der Verlängerung den entscheidenden Treffer des Tages erzielte und für grenzenlosen

Schalke 04 und vom FC Bayern München (beide 1:1) einen Zähler mit nehmen. So haben die Gladbacher derzeit Tuchfühlung auf die europäischen Plätze.

Apropos Europa: Auch im internationalen Geschäft sind die „Fohlen“ nach wie vor vertreten. In der Europa League treffen sie in der Zwischenrunde auf Lazio Rom. Dann kommt es auch zu einem Wiedersehen mit Miroslav Klose, der in seiner zweiten Saison für die Römer auf Torejagd ging. Sollten sich die Borussen durchsetzen, würden sie im Achtelfinale auf den Sieger der Partie

Niederländer fiel die halbe Hinrunde mit einer Kapselverletzung aus und absolvierte lediglich sieben Partien, schoss dabei zwei Tore.

Bester Torschütze bei der Borussia ist bisher Juan Arango. Der Venezolaner mit dem linken Zauberfuß erzielte in der Hinrunde ein Traumtor nach dem anderen und war gleich mehrfach zum Tor des Monats nominiert. Darüber bereitete der 32-Jährige sechs Treffer vor. Vor allem seine Standards sorgen immer wieder für eine Menge Gefahr. Neben ihm im Mittelfeld waren Havard

19. Spieltag Saison 12/13

Samstag, 26.01.2013, 15:30 Uhr

BORUSSIA M'GLADBACH

FORTUNA DÜSSELDORF

➔ **Daten zum Verein:**

BORUSSIA MÖNCHENGLADBACH

Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 Mönchengladbach

Tel.: 01805-181900
Fax: 02161-92 93 1009

E-Mail: info@borussia.de
Internet: www.borussia.de

➔ **Stadion:**

STADION IM BORUSSIA-PARK

Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 Mönchengladbach

Zuschauerzahl: 54.067 Plätze

Weitere Infos zum Auswärtsspiel bei
Borussia Mönchengladbach:





SPORTSTADT DÜSSELDORF



Internationale Spitzensportveranstaltungen locken jedes Jahr hunderttausende Zuschauer in die Landeshauptstadt.

Auch im kommenden Jahr erwarten Sie neben den Saisonspielen der Düsseldorfer Top-Vereine u.a. folgende Top-Sportevents:

HIGHLIGHTS 2013:

- PSD Bank Meeting
- Judo Grand Prix
- Metro Group Marathon Düsseldorf
- Power Horse Cup
- T³ Triathlon Düsseldorf
- Gymmotion Turn-Gala



Aktuelle Events und Informationen finden Sie auf
www.sportstadt-duesseldorf.de





Fortuna Düsseldorf

vs.

FC Augsburg



➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

➔ Preise: **1. Platz:** Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Björn Becker
Awista GmbH



Sascha Beumer
RA Beumer & Tappert



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Michael Brechter
Agentur Michael Brechter



Michael Breitkopf
JKP GmbH



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Ariane Bruch
Bruch Freizeitpark GmbH



Hans Brüggem
Bedachungen Brüggem



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Carsten Colter
Colter GmbH



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



Daniel Dal-Ben
Tafelspitz1676



C. De Luca
La Brisella



Christian Diedrich
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Sascha Dücker
Opernsänger & Produzent



Jan Sönke Eckel
Neuss-Düsseldorf, Häfen GmbH



Dirk Elbers
Oberbürgermeister



Thomas Engmann
Imtech Deutschland GmbH



Dr. Reinhold Ernst
Rechtsanwalt



Frank Faber
Adelbert Moll GmbH



Eduard Fischer
BMW Niederlassung Düsseldorf



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen
StadtparkKasse Düsseldorf



Manfred Gerken
Gerken GmbH



Herbert Goll
Max Goll GmbH



Uwe Gossmann
Kühn Service Management GmbH



Andreas Goßmann
StadtparkKasse Düsseldorf



Herbert Göritz
Göritz Air-Freight



Ralf Gröning
Röfös WP Partner AG



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hansmann
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann
Steuerberater



Heinz Hessling
Heinz Hessling Lichttechnik



Joseph Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Dr. Dirk Kall
Aufsichtsratsvorsitzender



Heiner Kamps
Kamps BHVG



Peter Kapfer
Schlösser Brauerei GmbH



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Manfred Kiel
Geschäftsführer GSC



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Alexander Kleine
Demens Kleine Unternehmensgruppe

➔ Einen solch großen Optimismus gab es unter den Promis in dieser Saison noch gar nicht. Fünf Tipper sagen ein Unentschieden gegen den FC Augsburg vorher, alle anderen rechnen mit einem Heimsieg für die Fortuna. Am letzten Spieltag der Hinrunde gegen Hannover 96 gab es einen Führungswechsel: **Dr. Ralf Hausweiler** (Vorstand SDZ) hatte den 2:1-Erfolg gegen die Niedersachsen prognostiziert und dafür drei Punkte eingeholt. Damit löste er **Frank Faber** von der Adelbert Moll GmbH ab. Übrigens: Auch für die Partie am heutigen Sonntag rechnet Hausweiler mit dem gleichen Ergebnis. Mit einem 2:1 würden viele Promis die gewünschten drei Zähler auf dem Konto gut geschrieben bekommen.



Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Dr. Ralf Hausweiler	2:1	11
2.	Dr. Wulff Aengeveelt	2:0	9
	Frank Faber	2:1	9
	Giuseppe Saitta	1:0	9
	Frank Tölle	2:0	9
3.	Primo Lopez	2:1	8
	Michael Schnitzler	4:1	8
4.	Björn Becker	3:0	7
	Hans Brandenburg	2:1	7
	Hans Brügggen	2:1	7
	Christian Diedrich	2:0	7
	Dr.med. Ulrich Keil	2:1	7
	Matthias Mauritz	2:0	7
	Erwin Schierle	2:1	7
	Nicola Stratmann	2:0	7
	Dieter vom Dorff	3:2	7
	Hans-Jörg Zech	2:1	7
5.	Sascha Beumer	2:1	6
	Michael Dahmen	2:1	6
	C. De Luca	0:0	6
	Andreas Goßmann	2:0	6
	Winfrid Hanssmann	2:1	6
	Peter Kapfer	2:1	6
	Alexander Kleine	2:0	6
	Horst Klosterkemper	2:0	6
	Kiyoshi Koinuma	3:1	6
	Gerrit Mallock	3:1	6
	Guido Melcher	2:0	6
	Axel Pollheim	3:1	6
	Manfred Rieger	2:1	6
	Hermann Tecklenburg	2:1	6
	Georges Vasilidis	2:1	6
6.	Michael Breitkopf	3:1	5
	Ariane Bruch	3:1	5
	Werner Matthias Dornscheidt	2:1	5
	Sascha Dücker	2:1	5
	Dirk Elbers	3:1	5
	Eduard Fischer	2:0	5
	Dirk Gatzen	3:1	5
	Manfred Gerken	1:0	5
	Ralf Gröning	2:1	5
	Jörg Hemmann	1:1	5
	Heinz Hesslering	2:1	5
	Josef Hinkel	3:1	5
	Dr. Dirk Kall	2:1	5
	Heiner Kamps	1:1	5
	Klaus Klar	3:1	5
	Klaus-Peter Müller	2:0	5
	Michael Naseband	2:0	5
	Hans-Norbert Nolte	3:2	5
	Mikhail Ponomarev	0:0	5
	Peter Verhülsdonk	3:0	5
7.	Michael Brechter	1:0	4
	Georg Broich	2:1	4
	Robert Cao	2:1	4
	Sönke Eckel	3:1	4
	Dr. Reinhold Ernst	1:0	4
	Herbert Goll	3:1	4
	Michael Hanné	2:1	4
	Joachim Hunold	2:1	4
	Andreas Krause	4:1	4
	Dr. med. dent. Oliver Munks	2:1	4
	Friedrich W. Rogge	2:1	4
	Dieter Friedrich Ruß	2:1	4
	Ralf Schneider	2:0	4
	Marlies Smeets	2:0	4
	Jürgen Vogt	1:0	4
	Albrecht Woeste	3:1	4
	Bernhard Zamek	1:0	4
8.	Rainer Cox	2:1	3
	Daniel Dal-Ben	2:1	3
	Thomas Engmann	2:1	3
	Alexander Keuter	2:0	3
	Manfred Kiel	2:0	3
	Lutz Meurer	2:2	3
	Hans Noack	1:0	3
	Rainer Pennekamp	2:0	3
	Peter Terbuyken	2:0	3
	Thomas Timmermanns	2:0	3
9.	Carsten Colter	2:0	2
	Herbert Göritz	1:1	2
	Uwe Gossmann	2:0	2
	Michael Keuter	1:0	2
	Michael Müller	2:0	2
	Daniel Sauerzapf	2:0	2
10.	Kay Fremdling	2:0	1

fortuna club95 

LEASE CON
GESELLSCHAFT FÜR LEASING UND CONSULTING MBH

ekom
communication that works. gmbh



Frauenhof
Industriebedarf und Umwelttechnik

GERKEN
VERMIETET ARBEITSBÜHNEN

MEIER & MEIER
Immobilien GmbH & Co. KG



sushitaxi.de

ADAM
Malerei und Anstrich

LED Linear
linear lighting solutions

wiesmänn
die personalisten

PETERS RECHTSANWÄLTE

Rhein Ruhr
Gebäude - Service - GmbH

trimet

ZweiRad
+ Räder Roller XXXL
E-Bike Kompetenz-Zentrum

AUTOHAUS
TIMMERMANN'S

BROORS
1982

TULIP INN
DÜSSELDORF ARENA

WALTHER FLENDER
DIE GRUPPE

Blumen
OCKENFELD
Garten- und Landschaftsbau
Friedhofsgärtnerei · Floristik

B&S
Transport GmbH

BRUNATA
METRONA
Heiz- und Nebenkostenabrechnung
www.brunatametrona.de

INNOFACT AG

WIWOX®

JANKE KÖNNECKE NAUJOK
RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

HANS WEBER
HAUSMEISTERSERVICE

drei
marketing

Audi Service
Service
Autohaus Herfurtner GmbH & Co. KG

EWALD KUHN
Heizung · Sanitär · Lüftung

W. TENCKHOFF KG
SCHREINEREI

Kreissparkasse
Düsseldorf

Bornheim und Partner
Rechtsanwälte

Coca-Cola
Schutzmarke · koffeinhaltig

ROBERT SCHULTZE
NE-METALLE

SEELHORST
SCHÖNE WÄNDE.

stop+go
Die Autowerkstatt
Ronsdorfer Str. 127 · Düsseldorf

Imtech

DirektVersicherung
www.sparkassendirekt.de

CSB-System
INTERNATIONAL

CS PPR
& PARTNER
RECHTSANWÄLTE WIRTSCHAFTSPRÜFER

fortuna club95 

ANTEON 

die → developer

fortuna club95 

Oehme
BROT & KÜCHEN

HARRY RIECK
EDELSTAHL Rost frei

Krüh
MULTISERVICES

andreas
galonska immobilien

Hans Brandenburg GmbH
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen
www.hans-brandenburg.de

N R G
NORDRECYCLING GMBH
Tel. 02 11 / 87 74 67 90
Fax 02 11 / 87 74 67 91
duesseldorf@nordrecycling.de

DRILLGES
GÄRTEN- UND LANDSCHAFTBAU
www.drillges.de

FLEUTEC
FLEUTEC Computer GmbH, Klantstraße 24, 47919 Tönisvorst
www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon (02151) 7070-0

G·D·P
WWW.GDP-INTER.COM
NEU: WWW.GDP-PRINT-MARKETING.COM

COMMERZBANK

Schübler GmbH
Bauunternehmung

KÜNNETH & KNÖCHEL
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX
Sanitär-Heizung-Lüftung GmbH

SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK
www.sud.de

KNEIPER CONSULTING AG

Malerbetrieb Zerrahn GmbH
Kolberger Str. 19
40599 Düsseldorf
Tel.: +49 211 7494684
Fax: +49 211 7494682
www.zerrahn.de

Auto-Park Rath
Düsseldorf · Krefeld
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGTS
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP
Tel.: 02131-934-0
www.fako-bringts.de

AUTOMOBILE WAGNER
Tel.: 02103-9888-0
www.automobile-wagner.de

HEIMBÜRGER & PARTNER
Rechtsanwälte · Fachanwälte · Steuerberater
HWPG

TMC
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE
50-70% OFF
COUTURE & TRENDS
www.couturetrends.de

KÄLTE KLIMA PETERS

2plus
EVENTS ++ MARKETINGSERVICES

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF
LEVY-Gruppe

dotzilla

online-Forum
www.online-forum.net

TRIOFILM

Garzilla
autosuchmaschine

PEITZ BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

E K H
KAI HOFMANN
Elektro · Energie

GETRÄNKE TEMPEL
Der Getränke Fachmarkt

TIP-TOP UMZUGSERVICE
PETER WOLTER
57112 Barmen
Bismarckstraße 29
Tel.: 0 22 27 789 2100
Fax: 0 22 27 789 2100
www.tip-topumzugservice.de
E-Mail: tip-top@tip-topumzugservice.de

nacht residenz
düsseldorf

DERBYSTAR
THE BALL

BBDO proximity

ŠKODA
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens
Raumkonzepte

JÄGER
DRUCKLUFT
www.jaeger-drucklufttechnik.de

fortuna
club95

NATURSTEIN
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH
Development | Services | Technologies

fortuna
club95

fortuna
club95 

 **Scheuven's** BESTATTUNGEN

Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle
Wege! www.scheuven's.de


MEYER-WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

 *Birgels*
Prima Kälte Klima

radio 
fortuna


**HISTORISCHE
WASSERMÜHLE**
www.moulin.de


Dachdeckerei
**SVEN
PALLESSEN**
E-Mail: sven.pallesen@t-online.de
Tel.: 02102 - 963373

 **Hösel Ost**
Tank- und Rastanlage, Motel

RANGER

Schumacher Alt


AMANO

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF


HINKEL

Patrick Mönninghoff
STEUERBERATER

**SUSHI
KIKAKU**
SEIT 1975

DONELL
GRUPPENREISEN

BUSE HEBERER FROMM
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG


F.G. CONZEN GLAS
Glasbau & Gestaltung seit 1854


Sebastian Fuchs
Gas-Wasser-Heizung

Fresh Fruit
HIGH QUALITY COMMUNICATION

THB Transport- und
Handelsberatungsgesellschaft
Shipbroking • Operating • Agency

JobRaum
Personalmanagement
Telefon 02103 907761 - www.job-raum.de


FIEGE
Haar- und
Körnung
Körnung


P.E.S.
Presch Edelstahl Service

EIK
immobilien keuter


MALERWERKSTÄTTEN
SANTEC
FARBKONZEPTE GMBH


**WALSER
PRIVATBANK**

Red Carpet Event


CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH
Container von 5 - 30 cbm
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

THURNER
+ SÖHNE
Immobilien GmbH

MAX GOLL

DSV

*das leckerere
Droppke*
Herige
Düsseldorf-Altstadt

Wollermann
Finanzmanagement
Anlage · Finanzierung · Immobilien


B+R


Bistro EssART

EQ
EQ.EINLAGEN
DER RICHTIGE SCHRITT

fortuna **club95** 


Mercedes-Benz
Niederlassung Düsseldorf

**IRNICH &
GUTENBERG**
Steuerberater


MASTER SERVICE
Gebäudemanagement

ZECCO
SPORTVERMARKTUNG GMBH

bhm
Die fairen Partner
für Zeitarbeitslösungen

studio funk
Produktionshaus für Audiovisuelles

fortuna **club95**

RHEINMETALL

COPYPLAN
WIRTSCHAFTSLÖSUNGEN

KILBINGER
Neuhaus & Wohnbau

HIMMEL & ÄHD
Gut essen und trinken auf rheinische Art
www.himmel-aehd.de

**OLIVER SCHMIDT
HAIRDESIGN**

unique
JUST BE YOU

PRIMAG
AKTIENGESELLSCHAFT

HOLLMANN
HOLLMANN BUCH & PRESSE

CineStar
So macht Kino Spaß.

KLIEMT
GRUPPE

**Autozentrum
Hilden**
AutozentrumHilden.de

DAS SYSTEMHAUS PLUS
**TELEFONBAUSCHNEIDER
COMMUNICATIONS**

FET -Stahlhandel GmbH

data-lab
your company for intelligent software

Jürgen Heuser Immobilien
Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien

SIGNA
PROPERTY FUNDS

REINARTZ
Innovative Lösungen aus Tradition

**druckluft
vpt technik**
www.vpt-drucklufttechnik.de

Schaab
DRUCK_MEDIEN

SAT
www.sat-team.org

**Füchsen
Alt**

**AH Security Services
GmbH**
Nicht nur für Kaarst " mit Sicherheit " die richtige Adresse
Matthias-Claudius-Straße 17 D-41564 Kaarst
Tel.: 0 21 31-97 95 80 Fax: 0 21 31-97 95 82
Homepage: www.ah-security.de E-mail: ah.katsiwos@t-online.de

SK medienconsult

REUM & SCHWARZE
COMPETENCE IN REAL ESTATES

**Karsten Klees
Technologieberatung**

Zum Schlüssel
HAUSBRAUEREI SEIT 1850 | DÜSSELDORF-ALTSTADT

**AK
VERLEIH**
Arbeitsbühnen | Autokrane | Stapler

GAF GÖRITZ
Air Freight

**SCHNEIDER
INTERCOM**
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

**DEMAG
CRANES AG**

KEUTER
Grundbesitzverwaltung

CLASEN
p. clasen satz & druck ohg

**Andreas BERG
Aufzugstechnik**

fortuna **Club95**

savills

STAINES
training
solutions

HOBERG & DRIESCH
RÖHRENGROSSHANDEL

fortuna **Club95**

TR PLUS

fortuna club95 

Meilen service
für Automobile

fortuna club95 

SDZ 
Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.

M.Höhner
Immokonzept

PAUL KREMER
GERÜSTBAU

LAN KOPF
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

PACKENIUS MADEMANN
Unabhängige Vermögensbetreuer
+ PARTNER
www.pmkonline.de

NRZ
Hier zu Hause.

 **HOKURIKU UNIVERSITY**

Düsseldorfer **Anzeiger**

mb
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

M. WOITE
Sonderwerkstoffe
Edelstähle

Clemens Kleine
Dienstleistungen 

W.I.R.
PERSONAL-DIENSTLEISTUNGEN

SCHNIGGE

M5-Metall
PROFILTECHNIK GMBH

DESTINATION Düsseldorf

UNTERNEHMEN FÜR DÜSSELDORF

IWAKI PUMPEN

RI
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

fortuna club95 

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU 

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG 


Trade World One GmbH

ADELTA.FINANZ AG

KA KONRAD ADAMS
INDUSTRIEMONTAGEN
KABELVERLEGUNG


HOFFMANN
PERSONALDIENSTLEISTUNGSGRUPPE

ekdgelenkrohr

Frisch und lecker
von Ihrem
Stadtbacker
www.stadtbacker.com

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung


stockheim

vanWylick
The way of freshness
Frische, die ankommt

MIETER VEREIN
DÜSSELDORF e.V.

STORM GmbH
Rohre und Rohrzubehör


DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT

P
MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSSACHBETRIEB
AUF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 4 72 27 23
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna club95 


KARL EBEL
BAU
www.karlebelbau.de

fortuna club95 


die+zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Munks
Zahnarztpraxis am KÖ-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/koe

fortuna club95 



BODYPUMP®
BODYBALANCE®
BODYCOMBAT®
BODYATTACK®
CXWORX®
SH'BAM®
LMI STEP®
RPM®VIVE®

BIST DU. *bereit?*

BIS MÄRZ GRATIS* TRAINIEREN

LES MILLS
GRUPPENFITNESS
AUS NEUSEELAND

 **HealthCity**
FITNESS UND MEHR

HealthCity DD Oberkassel | Am Seestern | Tel: 0211 520 65 80
HealthCity DD Gerresheim | im CosmoSports | Tel: 0211 528 50 30
HealthCity Neuss | Parisstr. 110 | Tel: 02131 402 620
HealthCity Kaarst | Friedrich-Krupp-Str. 10 | Tel: 02131 204 260

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft | www.healthcity.de

Die Skyline von Düsseldorf auf dem Kopf

Stadtwerke Düsseldorf verteilen beim Wintercup „Fan-Kronen“

Am Tag des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup haben sich die Stadtwerke Düsseldorf etwas ganz Besonderes für Fortuna-Fans einfallen lassen. Speziell angefertigte „Kronen“ mit der Skyline der Landeshauptstadt und der Aufschrift „Hier regiert...“ sowie einem Fortuna-Logo wurden rund um die ESPRIT arena verteilt. Nicht nur die kleinsten Anhänger der Rot-Weißen haben sich gerne mit den „Kronen“ geschmückt, auch die älteren Fans hatten ihre wahre Freude daran.



Besonderes Kennzeichen: Gastfreundschaft»»

Das gilt für die Düsseldorfer im Allgemeinen und für die Messe im Besonderen. Denn wir verstehen nicht nur etwas vom Geschäft, sondern wollen, dass sich unsere Gäste in Düsseldorf rundum wohl fühlen.

Wir zeigen Ausstellern und Besuchern,

- wo man mal so richtig ein Fass aufmachen kann,
- wie sie ihre guten Abschlüsse am besten feiern können,
- wo die schönsten Plätze in Düsseldorf sind,
- wie köstlich ein Alt schmeckt und welche Spezialitäten die rheinische Küche bietet,
- warum „Helau“ einen Riesenspaß bedeutet, nicht nur an der längsten Theke der Welt.

Wir sind echte Düsseldorfer – bei uns zu Hause und in aller Welt.

Fortunas U 23 belegt nach der ersten Saisonhälfte den letzten Platz in der Regionalliga West

Betrachtungen zur Hinrunde

Nach dem Abschluss der Hinrunde der Regionalliga West belegt die Zwote den letzten Tabellenplatz. Da aufgrund der Ligareform in dieser Saison sechs der insgesamt zwanzig Mannschaften absteigen und der Abstand zum ersten Nicht-abstiegsplatz bereits acht Punkte beträgt, kann man davon ausgehen, dass die Flingeraner, nach zwei sportlichen aber faktisch nicht erlittenen Abstiegen in den letzten beiden Saisons, es auch diesmal schwer haben werden, die Klasse zu halten. Ein zehnter Platz in der Auswärtstabelle zeigt aber, dass mehr Potenzial in der Mannschaft steckt als sie bisher hat abrufen können.



Fortuna-II-Keeper Tim Boss lieferte beim Auswärtsspiel in Oberhausen eine starke Leistung ab.

➔ Wesentliche Veränderungen

Die in das Nachwuchsleistungszentrum von Fortuna Düsseldorf eingegliederte U 23 befindet sich weiterhin in einer Umwandlungsphase hin zu einer U 21-Mannschaft. In diesem Rahmen wurde, zur Erfüllung der geltenden DFB-Auflagen, mit Taskin Aksoy ein ausgebildeter Fußballlehrer als Trainer engagiert. Als neuer Teammanager trat Michael Kuhn, der über lange Jahre im Jugendbereich des Wuppertaler SV Borussia tätig war, dem Funktionsteam bei. Eine Neuausrichtung gab es auch im Bereich der Mannschaft, denn es wurden, neben zahlreichen Neuverpflichtungen für den Regionalligakader, auch Nachwuchsspieler in den Lizenzkader geholt, die aufgrund ihres Alters in der U23 eingesetzt werden können. Diese Neuausrichtung mit einem „Anschlusskader“ wurde im bis-

herigen Saisonverlauf auch über weite Strecken umgesetzt, denn eingesetzt wurden bisher: Nikos Papadopoulos, Leon Balogun, Bastian Müller, André Fomitschow (inzwischen FC Energie Cottbus), Gerrit Wegkamp, Dani Schahin, Ronny Garbuschewski und Ivan Paurevic. Zusätzlich spielten aus dem Lizenzkader: Christian Weber (inzwischen Alemannia Aachen), Timo Furuholm (inzwischen Hallescher FC) sowie die Zwote-Stammsspieler Tugrul Erat, Jeron Hazaimeh und Aliosman Aydin. Der eigentliche Regionalligakader umfasst insgesamt zwanzig Spieler.

➔ Die besondere Situation einer Zweitvertretung

Zweitmannschaften eines Vereins mit einem Profikader spielen unter besonderen Voraussetzungen, die sie von reinen Erstmannschaften in ihrer Liga unterscheiden. Sie haben die Aufgabe, rekonvaleszenten oder wenig eingesetzten Spielern aus der ersten Mannschaft die Gelegenheit zu geben, Spielpraxis zu sammeln, sowie Nachwuchsspieler auszubilden und an den Profibereich heranzuführen. Aus der ersten Aufgabe ergeben sich zwangsläufig häu-

fige Mannschaftsumstellungen, so dass hier die Devise „Never change a winning team“ nicht greift und nur selten zweimal dieselbe Mannschaft auf dem Platz steht. Dadurch sind Zweitmannschaften, und die Zwote der Fortuna macht da keine Ausnahme, häufig im Nachteil gegenüber eingespielten Gegnern. Diese Situation ist vielleicht kein entscheidender aber doch wesentlicher Faktor für die faire Beurteilung einer Spielserie und sollte daher nicht unerwähnt bleiben.

➔ Der Saisonverlauf

Die Feststellung, dass der letzte Tabellenplatz der Zwoten nicht ihrem tatsächlichen Leistungspotenzial entspricht, ist keine leere Floskel. Die meisten Spiele, auch gegen Aufstiegsfavoriten der Liga, wurden nur knapp und häufig durch individuelle Fehler statt einer insgesamt schlechten Mannschaftsleistung verloren. Die Flingeraner, die vor allem auswärts erfolgreich waren, haben eine 2:0-Führung bei RW Oberhausen herausgespielt und am Ende einen Punkt geholt, gegen eine stark aufspielende Mannschaft des SC Wiedenbrück auswärts



Timm Golley (li.) konnte sich in der Hinrunde nur selten durchsetzen.

einen 0:2-Rückstand durch eine kämpferisch gute Leitung in einen Punktgewinn umgebogen sowie den SC Verl, FC Kray und Fortuna Köln in deren eigenen Stadien geschlagen. Wichtige mögliche Punkte verspielten die Fortunen dagegen im eigenen Stadion gegen Borussia Mönchengladbach (1:1 nach langer Führung), Sportfreunde Siegen (1:2), FC Schalke 04 II (0:1) und den Aufstiegsfavoriten Viktoria Köln (1:2). Die schlechtesten Spiele lieferte die Zwote gegen Bayer Leverkusen II (1:2), SV Bergisch Gladbach (0:0) und den 1. FC Köln II (2:3). Gegen die U23 des VfL Bochum (1:3) und den Wuppertaler SV Borussia (2:5) war sie dagegen insgesamt chancenlos. Da Cheftrainer Norbert Meier im Profikader aufgrund von Verletzungen zusehends die Spieler ausgingen, bestritten am Ende nur noch die regulären Zwote-Spieler den Rest der Hinrunde. Mit Evans Nyarko rückte für das Auswärtsspiel bei Borussia Dortmund sogar einmal ein Spieler aus dem Regional- in den Bundesligakader auf.

➔ Offensive

Das eindeutig größte Manko der Zwoten in der Hinrunde und wohl auch der Hauptgrund für den derzeitigen Tabellenstand ist die katastrophale Torausbeute aufgrund fahrlässiger Vergaben selbst klarster Torchancen. Diego Rodriguez Diaz, Timm Golley, Aliosman Aydin sowie die Stürmer aus dem Lizenzkader Gerrit Wegkamp und Timo Furuholm erfüllten bezüglich ihrer Treffsicherheit bei weitem nicht die in sie gesetzten Erwartungen. Fast schon sichere Möglichkeiten zu Punktgewinnen blieben somit ungenutzt. Im Gegensatz dazu sorgte Jules Schwadorf nach seiner Verletzungspause im Angriff für positives Erstaunen, denn er hatte sowohl als Torschütze als

SCHAFFRATH ist stolzer



fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

WIR WÜNSCHEN
DER FORTUNA
EINE ERFOLGREICHE
RÜCKRUNDE



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de

auch Vorbereiter einen maßgeblichen Anteil an den beiden Auswärtssiegen gegen den SC Verl und Fortuna Köln. Aufgrund von Verletzungen und Sperren konnte Schwadorf allerdings bisher in nur wenigen Spielen eingesetzt werden.

➔ Mittelfeld

Hier zieht nach wie vor Kapitän Sebastian Michalsky, der nach Anlaufschwierigkeiten wieder gut in Fahrt gekommen ist, die Fäden. Im Mittelfeld mussten die Zwote-Spieler am häufigsten ihre Position für Spieler aus dem Anschlusskader räumen. Einen Stammspieler bis zu seiner Verletzung konnte sich nur Soufian Rami erspielen. Andere Spieler, wie Fabio Fahrian, der langzeitverletzte Nico Haufe, Robert Norf, Denis Krol oder Taiki Hirooka, konnten sich aufgrund nur weniger Einsätze bisher nicht profilieren. Nach einigen mittelmäßigen Spielen glänzte André Fomitschow beim FC Kray plötzlich mit einer Galavorstellung und zeigte sein tatsächliches Leistungspotenzial. Er dominierte in der zweiten Hälfte komplett das Spiel, spielte den Gegner schwindelig, riss die Mannschaft dadurch mit und sicherte mit zwei Toren einen wich-

tigen Auswärtssieg. Aufgrund der genannten Personalnot im Profikader stand Fomitschow der Zwoten in den folgenden Spielen nicht mehr zur Verfügung. Bastian Müller konnte dagegen kaum Akzente setzen. Eine deutliche Leistungssteigerung auf der linken Außenbahn war in den letzten Spielen bei Tugrul Erat zu erkennen. Gut eingeführt hat sich in den letzten Spielen auch David Machnik.

➔ Defensive

Nicht nur in Kray, sondern bereits beim 2:2 in Oberhausen rückte mit Torwart Tim Boss, der den verletzten Nikos Papadopoulos ersetzte, ein weiterer Spieler durch Glanzleistungen ins Rampenlicht. In beiden Spielen sicherte er mit unglaublichen Paraden und Reaktionen die Punkterfolge der Fortunen. Auch in seinen anderen Spielen war er ein sicherer Rückhalt der Mannschaft, der seine Abwehr lautstark dirigierte. Trotzdem musste er aber seinen Platz zwischen den Pfosten wieder an Papadopoulos abgeben, bis dieser sich an der Schulter verletzte. Philip Sprenger, bisher zweiter Torwart des Regionalligakaders, kam dreimal zum Einsatz, und zeigte vor allem im Spiel beim VfL Bochum eine starke Leistung.

In der Winterpause hat er den Verein verlassen. In der insgesamt sicheren Abwehr der Zwoten haben sich Alexander Nandzik und Jörn Zimmermann auf den Außenbahnen durch konstant gute Leistungen zu wertvollen Stammspielern entwickelt. Das gilt auch für Evans Nyarko, der auch manchmal auf die Sechserposition rückt und, wenn es die Situation erfordert, den „Ausputzer“ spielt. Die Innenverteidigung war aber, nicht zuletzt auch nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Stammspieler Tobias Klemt, neben der Offensive auch die zweite Schwachstelle der Mannschaft, denn die meisten Gegentore fielen durch Abstimmungs- und Leichtsinnsfehler sowie individuelle Momente der Unkonzentriertheit in diesem Defensivbereich. Pascal Schmitz, der erst in den letzten Spielen zum Einsatz kam, hinterließ einen positiven Eindruck. Justin Walker und Marcel Hofrath kamen bisher noch zu wenigen Einsätzen.

➔ Fazit

Wenn auch nur theoretisch bleibt der Eindruck, dass die Zwote angesichts der „Enge“ im unteren Tabellendrittel mit einigen Fehlern weniger oder einigen genutzten



Gehörte in der Hinrunde zu den Lichtblicken bei Fortunas U 23: Mittelfeldspieler Soufian Rami.

Torchancen mehr durchaus auch oberhalb der Abstiegslinie stehen könnte. Das sehen auch die meisten Trainer der Gegner so, die in den Pressekonferenzen häufig auf die Gefährlichkeit und Qualität der U23 von Fortuna Düsseldorf hingewiesen haben. Die Mannschaft bereits abzuschreiben, wäre also ein Fehler. Eine wichtige Voraussetzung für den Klassenerhalt wäre, dass die Zwote ihre Chancen endlich konsequent nutzt und auch ihre ebenso unerklärliche wie eklatante Heimschwäche beendet. (RR)

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen

Fortuna Fußballschule wieder in den Osterferien

Auch in den Osterferien 2013 bietet die Fortuna Fußballschule allen Fußball-Stars der Zukunft, egal, ob schon im Fußballverein oder nicht, die Möglichkeit, Fußball zu spielen. Der Nachwuchs der Jahrgänge 1999 bis 2005 hat auf der Sportanlage des Nachwuchsleistungszentrums von Fortuna Düsseldorf jeweils von 9.30 bis 16.00 Uhr die Möglichkeit, wie ein Profi zu trainieren.

Unter Anleitung qualifizierter Trainer - in einem Betreuungsschlüssel von einem zu maximal zwölf Kindern - wird den Stars von morgen der Fußball vor allem spielerisch vermittelt, so dass die Kicker Spaß haben und sich wohlfühlen. Darüber hinaus gibt es eine rundum gesunde Verpflegung mit Obst sowie einem gemeinsamen Mittagessen. Und vielleicht trifft ihr bei der Fortuna Fußballschule

sogar einen der Fortuna-Profis (je nach Verfügbarkeit). Alle Kids-Club-Mitglieder und Mitglieder von Fortuna Düsseldorf, die aktiv an der Fortuna Fußballschule teilnehmen dürfen, erhalten einen Rabatt in Höhe von 10,95 Euro (nur bei Einreichen des Nachweises mit der Anmeldung!). Alle Erziehungsberechtigten informieren bitte den jeweiligen Sportverein des Kindes über die Teilnahme an der Fortuna Fußballschule.

Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, das auf der Vereinshomepage www.f95.de in der Rubrik Jugend zu finden ist. Bei der Anmeldung soll darauf geachtet werden, dass die Daten leserlich eingetragen werden. Die Anmeldung kann per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Eine Information über den Eingang der Anmeldung kann leider aufgrund der Vielzahl an Anmeldungen nicht gewährleistet werden.

Die Annahme der Anmeldung ist freibleibend und erfolgt im positiven Fall durch Zusendung einer Teilnahmebestätigung per E-Mail, Post oder Fax.

➔ Folgende Termine stehen zur Auswahl:

26. & 27. März 2013
3. & 4. April 2013

Die Kosten belaufen sich auf jeweils 79,95 Euro.

ENE MENE MISTE,
ES RAPPELT IN DER (PUPPEN)KISTE.



WARSTEINER

www.warsteiner.de

Fortuna startet als Titelverteidiger bei der U 19 Champions Trophy

Real Madrid mal wieder zu Gast in Düsseldorf

Von Donnerstag, 28. März 2013, bis zum Ostermontag, 1. April 2013, ist es wieder soweit: Düsseldorf empfängt die Crème de la Crème des internationalen Nachwuchsfußballs zur U 19 Champions Trophy im Stadion an der Roßstraße. Auch die 51. Auflage dieses traditionell hochkarätig besetzten Turniers verspricht zu einem Blick in die Zukunft des Spitzensports zu werden.



So sehen Sieger aus: Fortunas U 19 gewann im vergangenen Jahr die U 19 Champions Trophy.

Aus Deutschland stehen der FC Bayern München, Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach sowie Fortuna Düsseldorf als Titelverteidiger und der BV 04 als Veranstalter fest. Ganz oben auf der Liste der internationalen Gäste steht der Nachwuchs von Spaniens Rekordmeister Real Madrid, der nach einer längeren Pause zum ersten Mal nach 2006 wieder antreten wird. Darüber hinaus warten der FC Twente Enschede und der PSV Eindhoven aus den Niederlanden, der KRC Genk aus Belgien sowie die Hochschul-Auswahl aus Japan auf den Anpfiff des Turniers.

Mit diesen Zusagen dürfte die Champions Trophy 2013 auch in Puncto Attraktivität und Zuschauerzahlen erneut Maßstäbe setzen. Im Jubiläumsturnier im vergangenen Jahr hießen die Organisatoren über 10.000 Zuschauer im Stadion an der Roßstraße willkommen. Und auch die Auslosung der beiden Turniergruppen fand vor großer Kulisse statt. Im Rahmen des Stadtwerke Düsseldorf Wintercup löste Fortunas Vorstandsvorsitzender Peter Frymuth die beiden Gruppen aus. Titelverteidiger Fortuna trifft demnach in Gruppe A auf Real Madrid, Borussia Mönchen-

gladbach, den KRC Genk und eine japanische Hochschulauswahl. Außerdem kommt es in der Vorrunde zum Duell zwischen dem FC Bayern München und Borussia Dortmund. Darüber hinaus sind in Gruppe B Gastgeber BV 04 Düsseldorf und die beiden niederländischen Vertreter vom FC Twente Enschede und dem PSV Eindhoven.

Die U19 Champions Trophy findet jedes Jahr am Osterwochenende statt und gehört seit nunmehr fünf Jahrzehnten zu den festen Terminen im Jugendfußball. Immer wieder werfen Zuschauer hier einen Blick auf die zukünftigen Stars der internatio-

nen Fußballszene. Die Nationalspieler Philipp Lahm, Bastian Schweinsteiger, Mario Götze und Toni Kroos haben ebenso an der Roßstraße aufgespielt wie der Weltfußballer 2007 Kaká, und Oleg Salenko, WM-Torschützenkönig 1994. Auch 2013 werden es herausragende Nachwuchstalente auf die Blöcke der zahlreichen Talentscouts schaffen. Markus Hirte, Leiter des Düsseldorfer Nachwuchsleistungszentrums: ➔ „Die U19 Champions Trophy hat sich als hochklassiges Nachwuchs-Turnier in Deutschland etabliert. Daher sehen wir es auch als eine ganz besondere Herausforderung, Ostern als Titelverteidiger und dann wiederum gegen derart hochkarätige Gegner anzutreten.“

2013 darf man auch in der Turnierorganisation auf neue Ideen gespannt sein. Nach der Jubiläumsauflage im vergangenen Jahr und dem frühen Tod des langjährigen Turnierleiters Karl-Heinz „Charly“ Meyer tritt dessen Sohn Martin Meyer die Nachfolge seines Vaters an. Unterstützt wird Meyer von Marcus Giesenfeld als Geschäftsführer im Bereich Sport und Ricki Sarin, Geschäftsführer Marketing & PR. Alle drei engagieren sich seit vielen Jahren ehrenamtlich bei der U19 Cham-



Fortunas Kapitän Nick Brisevac erhält eine persönliche Auszeichnung.

pions Trophy und sichern nun den Fortbestand des Turniers, dessen Zukunft zunächst auf der Kippe stand. ➔ „Erst nach dem Tod meines Vaters war mir klar, dass ich weiter machen muss“, berichtet Martin Meyer über seine Entscheidung. ➔ „der internationale Charakter des Turniers und die übergroßen Fußstapfen meines Vaters motivieren mich und mein Team, diese langjährige Tradition fortzusetzen.“ Der Ticketvorverkauf für die U19 Champions Trophy beginnt im Februar, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



Im Halbfinale setzte sich die Fortuna im Elfmeterschießen gegen Bayer 04 Leverkusen durch, hier der Jubel nach dem entscheidenden Strafstoß.

➔ Gruppe A

Fortuna Düsseldorf
Real Madrid
Borussia Mönchengladbach
KRC Genk
Japanische Hochschulauswahl

➔ Gruppe B

BV 04 Düsseldorf
FC Bayern München
Borussia Dortmund
FC Twente Enschede
PSV Eindhoven

**Wünsch Dir was ...
... oberes Tabellendrittel,
Gesundheit, Liebe,
neues Bad!**

**GOTTSCHALL & SOHN
drückt die Daumen für die
kommende Saison.**



BADIDEEN

**GOTTSCHALL & SOHN
HAUSTECHNIK**



Lierenfelder Straße 35 | 40231 Düsseldorf

 **SEAT**

**WIR DRÜCKEN DER FORTUNA
DIE DAUMEN FÜR DIE ERSTE LIGA!**

**18,95% auf alle
SEAT Modelle***



ENJOYNEERING

*Gültig für alle SEAT Modelle außer SEAT Mii. Bezogen auf die jeweilige unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH, zzgl. Überführungskosten.
Rechenbeispiel für den SEAT Ibiza SC Reference Viva 1,2 12V 51 kW, Fahrzeugpreis 12.950,00 €, minus 18,95% Nachlass = 2.454,03 €, Zwischensumme 10.495,97 €, plus Überführung 745,00 €, Endpreis 11.240,97 €. Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,1, außerorts 4,4, kombiniert 5,4. CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 125. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOZENTRUM JOSTEN E.K.

Inh. Michael Josten

www.auto-josten.de

Herzogstraße 75-77, 40215 Düsseldorf

Tel. (02 11) 93 88 87-0, info@auto-josten.de



teamPARTNER

Niederstraße 7, 40789 Monheim

Tel. (02173) 10 949 -0, Monheim@auto-josten.de

Hans-Martin-Schleyer-Straße 2, 41564 Kaarst

Tel. (02131) 660570, Kaarst@auto-josten.de

Fortuna

QUIZ

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

Frage 1 (1 Punkt)

Welche beiden Spieler aus dem Fortuna-Kader kamen vor der Saison vom FC Augsburg an den Rhein?

- A Dani Schahin und Axel Bellinghausen
- B Axel Bellinghausen und Nando Rafael
- C Dani Schahin und Nando Rafael

Frage 2 (1 Punkt)

Welcher Fortune erzielte in seinem ersten Bundesliga-Spiel gegen den FC Augsburg gleich einen Doppelpack?



- A Robbie Kruse
- B Oliver Fink
- C Dani Schahin

Frage 3 (3 Punkte)

Der Augsburger Torsten Oehrl trug auch schon das Trikot der Fortuna. In welcher Saison war das?

- A 2009/2010
- B 2008/2009
- C 2010/2011

Frage 4 (2 Punkte)

Von September 2007 bis April 2009 wurde der FCA von zwei Trainern betreut, die auch Fortuna-Vergangenheit haben. Wer war das?



- A Mike Büskens und Jörg Schmadtke



- B Aleksandar Ristic und Uwe Weidemann



- C Holger Fach und Ralf Loose

Frage 5 (3 Punkte)

Was haben die beiden Augsburger Keeper Mohamed Amsif und Simon Jentzsch gemeinsam?

- A Sie sind gebürtige Düsseldorfer
- B Sie haben in der Jugend für die Fortuna gespielt
- C Sie haben ein F95-Logo tätowiert

Frage 6 (1 Punkt)

Wie endete das Hinspiel gegen den FC Augsburg?

- A 2:2
- B 2:0 für die Fortuna
- C 4:2 für Augsburg

Frage 7 (2 Punkte)

Welcher Fortune wurde im Rahmen des Neujahrsempfangs zum Ehrenmitglied ernannt?

- A Matthias Mauritz
- B Benno Beiroth
- C Hans-Georg Noack

Frage 8 (3 Punkte)

Welcher Fortuna-Feldspieler kam in der Hinrunde auf die meisten Einsatzminuten?

- A Adam Bodzek
- B Robbie Kruse
- C Johannes van den Bergh

Frage 9 (2 Punkte)

Welcher Weltmeister von 1990 ist seit der Winterpause Geschäftsführer Sport beim heutigen Gegner?

- A Jürgen Kohler
- B Stefan Reuter
- C Andreas Möller

Frage 10 (2 Punkte)

Welcher Fortune sah in der Hinrunde die meisten Gelben Karten?

- A Andreas Lambertz
- B Dani Schahin
- C Robbie Kruse

Wie viel Fortuna sind Sie?

- 19-20: Ihr Herz schlägt rot-weiß
- 16-18: Sie nennen Ihren Sohn „Lumpi“
- 13-15: Sie haben seit einigen Jahren eine Dauerkarte
- 10-12: Sie schauen ab und zu beim Training vorbei
- 7-9: Sie haben außer Fortuna auch noch andere Hobbies
- 4-6: Sie kennen Fortuna nur von Freunden
- 0-3: In Ihrer Freizeit trinken Sie Kölsch oder reiten Fohlen

Frage 1: In der vergangenen Saison spielten Axel Bellinghausen und Nando Rafael schon zusammen, und zwar beim heutigen Gegner FC Augsburg. Im Sommer kamen sie gemeinsam zur Fortuna. Dani Schahin wechselte von der SpVgg Greuther Fürth an den Rhein. Frage 2: Dani Schahin wurde in der zweiten Halbzeit eingewechselt und entschied die Begegnung mit seinem beiden Treffern. Für den Angreifer war es gleichzeitig sein erstes Bundesligaspiel. Frage 3: In der Saison 2009/2010 wurde der Torsten Oehrl in der Winterpause vom SV Werder Bremen ausgeliehen. Der Stürmer kam auf 15 Einsätze und erzielte dabei zwei Treffer. Frage 4: Die beiden ehemaligen Spieler Holger Fach und Ralf Loose waren nachnander Trainer vom FCA. Von September 2007 bis April 2008 hatte Loose das Sagen. Sein Nachfolger Fach wurde im April 2009 Chefcoach in Augsburg. Frage 5: Simon Jentzsch und Mohamed Amsif wurden beide in Düsseldorf geboren. Amsif klickte zunächst auch in der nordrhein-westfälischen Landesliga. In der Jugend trug er das Trikot vom Düsseldorfer SV 04 und von TuRU Düsseldorf. Frage 6: Die Fortuna erwischte im August des letzten Jahres einen perfekten Start in die erste Bundesliga-Saison nach 15 Jahren Abstinenz. Durch die beiden Tore von Trainer Norbert Meier und Dani Schahin siegte das Team mit 2:0. Frage 7: Benno Beiroth wurde für seine jahrzehntelangen Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied ernannt. Matthias Mauritz und Ehrenpräsident Hans-Georg Noack sind dies schon länger. Frage 8: Johannes van den Bergh stand bei allen 17 Partien auf dem Feld und verpasste lediglich 29 Minuten. Der einzige Fortune, der noch länger auf dem Feld stand, ist Keeper Fabian Giefer. Er fehlte aufgrund einer Verletzung beim Auswärtsspiel in Stuttgart nur zehn Minuten. Frage 9: Der FC Augsburg trennte sich in der Winterpause von Geschäftsführer Nachfolger wurde Stefan Reuter präsenziert. Frage 10: Fortunas Australier Robbie Kruse sah mit fünf Gelben Karten die meisten in der Hinrunde. Der Angreifer fehlte daher am 17. Spieltag gegen Hannover 96. Andreas Lambertz und Dani Schahin haben bislang vier Gelbe Karten auf dem Konto.

Antworten:

CINQUE



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF 

CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Fr 10–19 Uhr | Sa 10–20 Uhr | cinque.de

➔ 1. Spieltag, 24.08.2012 – 26.08.2012

20:30	Borussia Dortmund	: SV Werder Bremen	2:1 (1:0)
15:30	M'gladbach	: 1899 Hoffenheim	1:1 (0:0)
15:30	Sport-Club Freiburg	: 1. FSV Mainz 05	2:1 (1:0)
15:30	FC Augsburg	: Fortuna Düsseldorf	0:2 (0:0)
15:30	Hamburger SV	: 1. FC Nürnberg	0:1 (0:0)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Bayern München	0:3 (0:1)
18:30	Eintracht Frankfurt	: Bayer 04 Leverkusen	2:1 (0:1)
20:45	VfB Stuttgart	: VfL Wolfsburg	0:1 (0:0)
17:30	Hannover 96	: FC Schalke 04	2:2 (1:0)

➔ 10. Spieltag, 02.11.2012 – 04.11.2012

20:30	Eintracht Frankfurt	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:0)
15:30	Borussia Dortmund	: VfB Stuttgart	0:0 (0:0)
15:30	M'gladbach	: Sport-Club Freiburg	1:1 (0:0)
15:30	Hannover 96	: FC Augsburg	2:0 (1:0)
15:30	1. FC Nürnberg	: VfL Wolfsburg	1:0 (0:0)
15:30	1899 Hoffenheim	: FC Schalke 04	3:2 (1:1)
18:30	Hamburger SV	: FC Bayern München	0:3 (0:1)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: Fortuna Düsseldorf	3:2 (2:1)
17:30	SV Werder Bremen	: 1. FSV Mainz 05	2:1 (1:0)

➔ 18. Spieltag, 18.01.2013 – 20.01.2013

20:30	FC Schalke 04	: Hannover 96	-- (--)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	1899 Hoffenheim	: M'gladbach	-- (--)
15:30	VfL Wolfsburg	: VfB Stuttgart	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	FC Bayern München	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
18:30	SV Werder Bremen	: Borussia Dortmund	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: Hamburger SV	-- (--)
17:30	Fortuna Düsseldorf	: FC Augsburg	-- (--)

➔ 26. Spieltag, 15.03.2013 – 17.03.2013

20:30	VfL Wolfsburg	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	Borussia Dortmund	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	1899 Hoffenheim	: 1. FSV Mainz 05	-- (--)
15:30	Hamburger SV	: FC Augsburg	-- (--)
15:30	SV Werder Bremen	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
18:30	Bayer 04 Leverkusen	: FC Bayern München	-- (--)
15:30	Eintracht Frankfurt	: VfB Stuttgart	-- (--)
17:30	M'gladbach	: Hannover 96	-- (--)

➔ 2. Spieltag, 31.08.2012 – 02.09.2012

20:30	1. FSV Mainz 05	: SpVgg Greuther Fürth	0:1 (0:0)
15:30	FC Schalke 04	: FC Augsburg	3:1 (1:0)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: Sport-Club Freiburg	2:0 (1:0)
15:30	SV Werder Bremen	: Hamburger SV	2:0 (0:0)
15:30	1. FC Nürnberg	: Borussia Dortmund	1:1 (1:1)
15:30	1899 Hoffenheim	: Eintracht Frankfurt	0:4 (0:2)
18:30	Fortuna Düsseldorf	: M'gladbach	0:0 (0:0)
15:30	VfL Wolfsburg	: Hannover 96	0:4 (0:2)
17:30	FC Bayern München	: VfB Stuttgart	6:1 (3:1)

➔ 11. Spieltag, 09.11.2012 – 11.11.2012

20:30	1. FSV Mainz 05	: 1. FC Nürnberg	2:1 (2:1)
15:30	FC Bayern München	: Eintracht Frankfurt	2:0 (1:0)
15:30	FC Schalke 04	: SV Werder Bremen	2:1 (0:1)
15:30	Sport-Club Freiburg	: Hamburger SV	0:0 (0:0)
15:30	FC Augsburg	: Borussia Dortmund	1:3 (0:1)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: 1899 Hoffenheim	1:1 (1:1)
15:30	VfL Wolfsburg	: Bayer 04 Leverkusen	3:1 (3:0)
17:30	VfB Stuttgart	: Hannover 96	2:4 (2:0)
17:30	SpVgg Greuther Fürth	: M'gladbach	2:4 (2:1)

➔ 19. Spieltag, 25.01.2013 – 27.01.2013

20:30	Borussia Dortmund	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FSV Mainz 05	-- (--)
15:30	M'gladbach	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	Hannover 96	: VfL Wolfsburg	-- (--)
15:30	Eintracht Frankfurt	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
18:30	Sport-Club Freiburg	: Bayer 04 Leverkusen	-- (--)
15:30	Hamburger SV	: SV Werder Bremen	-- (--)
17:30	VfB Stuttgart	: FC Bayern München	-- (--)

➔ 27. Spieltag, 30.03.2013 – 01.04.2013

15:30	VfB Stuttgart	: Borussia Dortmund	-- (--)
Sport-Club Freiburg	: M'gladbach	-- (--)	
15:30	Fortuna Düsseldorf	: Bayer 04 Leverkusen	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: Hannover 96	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: SV Werder Bremen	-- (--)
15:30	FC Schalke 04	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
18:30	FC Bayern München	: Hamburger SV	-- (--)
15:30	VfL Wolfsburg	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
17:30	SpVgg Greuther Fürth	: Eintracht Frankfurt	-- (--)

➔ 3. Spieltag, 14.09.2012 – 16.09.2012

20:30	FC Augsburg	: VfL Wolfsburg	0:0 (0:0)
15:30	Borussia Dortmund	: Bayer 04 Leverkusen	3:0 (2:0)
15:30	FC Bayern München	: 1. FSV Mainz 05	3:1 (2:0)
15:30	M'gladbach	: 1. FC Nürnberg	2:3 (1:2)
15:30	VfB Stuttgart	: Fortuna Düsseldorf	0:0 (0:0)
15:30	Hannover 96	: SV Werder Bremen	3:2 (2:1)
18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Schalke 04	0:2 (0:0)
15:30	Sport-Club Freiburg	: 1899 Hoffenheim	5:3 (2:1)
17:30	Eintracht Frankfurt	: Hamburger SV	3:2 (2:1)

➔ 12. Spieltag, 17.11.2012 – 18.11.2012

15:30	Borussia Dortmund	: SpVgg Greuther Fürth	3:1 (3:1)
15:30	M'gladbach	: VfB Stuttgart	1:2 (1:1)
15:30	Hannover 96	: Sport-Club Freiburg	1:2 (1:1)
15:30	1. FC Nürnberg	: FC Bayern München	1:1 (0:1)
15:30	Hamburger SV	: 1. FSV Mainz 05	1:0 (0:0)
15:30	Eintracht Frankfurt	: FC Augsburg	4:2 (2:1)
18:30	Bayer 04 Leverkusen	: FC Schalke 04	2:0 (1:0)
15:30	SV Werder Bremen	: Fortuna Düsseldorf	2:1 (0:1)
17:30	1899 Hoffenheim	: VfL Wolfsburg	1:3 (0:2)

➔ 20. Spieltag, 01.02.2013 – 03.02.2013

20:30	SV Werder Bremen	: Hannover 96	-- (--)
15:30	VfL Wolfsburg	: FC Augsburg	-- (--)
15:30	FC Schalke 04	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: FC Bayern München	-- (--)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: VfB Stuttgart	-- (--)
15:30	1899 Hoffenheim	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
18:30	Hamburger SV	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: M'gladbach	-- (--)
17:30	Bayer 04 Leverkusen	: Borussia Dortmund	-- (--)

➔ 28. Spieltag, 05.04.2013 – 07.04.2013 *

15:30	Borussia Dortmund	: FC Augsburg	-- (--)
15:30	M'gladbach	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
15:30	Eintracht Frankfurt	: FC Bayern München	-- (--)
15:30	1899 Hoffenheim	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
15:30	SV Werder Bremen	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	Hannover 96	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
18:30	Bayer 04 Leverkusen	: VfL Wolfsburg	-- (--)
15:30	Hamburger SV	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: 1. FSV Mainz 05	-- (--)

➔ 4. Spieltag, 21.09.2012 – 23.09.2012

22:30	1. FC Nürnberg	: Eintracht Frankfurt	1:2 (0:1)
15:30	FC Schalke 04	: FC Bayern München	0:2 (0:0)
15:30	VfL Wolfsburg	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:1)
15:30	1. FSV Mainz 05	: FC Augsburg	2:0 (2:0)
15:30	Hamburger SV	: Borussia Dortmund	3:2 (1:0)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: Sport-Club Freiburg	0:0 (0:0)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: M'gladbach	1:1 (1:1)
17:30	SV Werder Bremen	: VfB Stuttgart	2:2 (0:2)
17:30	1899 Hoffenheim	: Hannover 96	3:1 (1:1)

➔ 13. Spieltag, 23.11.2012 – 25.11.2012

20:30	Fortuna Düsseldorf	: Hamburger SV	2:0 (1:0)
15:30	FC Bayern München	: Hannover 96	5:0 (3:0)
15:30	FC Schalke 04	: Eintracht Frankfurt	1:1 (1:1)
15:30	VfL Wolfsburg	: SV Werder Bremen	1:1 (0:1)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Borussia Dortmund	1:2 (1:2)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Nürnberg	0:0 (0:0)
15:30	Sport-Club Freiburg	: VfB Stuttgart	3:0 (1:0)
17:30	1899 Hoffenheim	: Bayer 04 Leverkusen	1:2 (0:2)
17:30	FC Augsburg	: M'gladbach	1:1 (0:0)

➔ 21. Spieltag, 09.02.2013 – 10.02.2013

15:30	Hannover 96	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
15:30	Borussia Dortmund	: Hamburger SV	-- (--)
15:30	M'gladbach	: Bayer 04 Leverkusen	-- (--)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Wolfsburg	-- (--)
15:30	VfB Stuttgart	: SV Werder Bremen	-- (--)
15:30	Eintracht Frankfurt	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
18:30	FC Bayern München	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: 1. FSV Mainz 05	-- (--)
17:30	Sport-Club Freiburg	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)

➔ 29. Spieltag, 12.04.2013 – 14.04.2013 *

15:30	FC Bayern München	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
15:30	VfL Wolfsburg	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Hamburger SV	-- (--)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: Borussia Dortmund	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	VfB Stuttgart	: M'gladbach	-- (--)
15:30	FC Schalke 04	: Bayer 04 Leverkusen	-- (--)
15:30	Sport-Club Freiburg	: Hannover 96	-- (--)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: SV Werder Bremen	-- (--)

➔ 5. Spieltag, 25.09.2012 – 26.09.2012

20:00	FC Bayern München	: VfL Wolfsburg	3:0 (1:0)
20:00	FC Schalke 04	: 1. FSV Mainz 05	3:0 (1:0)
20:00	SpVgg Greuther Fürth	: Fortuna Düsseldorf	0:2 (0:2)
20:00	Eintracht Frankfurt	: Borussia Dortmund	3:3 (0:2)
20:00	M'gladbach	: Hamburger SV	2:2 (1:1)
20:00	VfB Stuttgart	: 1899 Hoffenheim	0:3 (0:1)
20:00	Hannover 96	: 1. FC Nürnberg	4:1 (2:0)
20:00	Sport-Club Freiburg	: SV Werder Bremen	1:2 (0:1)
20:00	FC Augsburg	: Bayer 04 Leverkusen	1:3 (0:3)

➔ 14. Spieltag, 27.11.2012 – 28.11.2012

20:00	Borussia Dortmund	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (0:0)
20:00	Hannover 96	: SpVgg Greuther Fürth	2:0 (1:0)
20:00	Hamburger SV	: FC Schalke 04	3:1 (0:0)
20:00	Eintracht Frankfurt	: 1. FSV Mainz 05	1:3 (0:2)
20:00	M'gladbach	: VfL Wolfsburg	2:0 (2:0)
20:00	VfB Stuttgart	: FC Augsburg	2:1 (1:1)
20:00	SV Werder Bremen	: Bayer 04 Leverkusen	1:4 (0:1)
20:00	Sport-Club Freiburg	: FC Bayern München	0:2 (0:1)
20:45	1. FC Nürnberg	: 1899 Hoffenheim	4:2 (2:1)

➔ 22. Spieltag, 15.02.2013 – 17.02.2013

20:30	VfL Wolfsburg	: FC Bayern München	-- (--)
15:30	SV Werder Bremen	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: FC Augsburg	-- (--)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	Hamburger SV	: M'gladbach	-- (--)
18:30	Borussia Dortmund	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: Hannover 96	-- (--)
17:30	1899 Hoffenheim	: VfB Stuttgart	-- (--)

➔ 30. Spieltag, 19.04.2013 – 21.04.2013 *

15:30	VfB Stuttgart	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	Borussia Dortmund	: 1. FSV Mainz 05	-- (--)
15:30	M'gladbach	: FC Augsburg	-- (--)
15:30	1. FC Nürnberg	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
15:30	Hannover 96	: FC Bayern München	-- (--)
15:30	Hamburger SV	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
15:30	Eintracht Frankfurt	: FC Schalke 04	-- (--)
15:30	SV Werder Bremen	: VfL Wolfsburg	-- (--)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: 1899 Hoffenheim	-- (--)

➔ 6. Spieltag, 28.09.2012 – 30.09.2012

20:30	Fortuna Düsseldorf	: FC Schalke 04	2:2 (0:2)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: SpVgg Greuther Fürth	2:0 (0:0)
15:30	SV Werder Bremen	: FC Bayern München	0:2 (0:0)
15:30	1. FC Nürnberg	: VfB Stuttgart	0:2 (0:1)
15:30	1899 Hoffenheim	: FC Augsburg	0:0 (0:0)
15:30	Hamburger SV	: Hannover 96	1:0 (1:0)
18:30	Borussia Dortmund	: M'gladbach	5:0 (2:0)
15:30	Eintracht Frankfurt	: Sport-Club Freiburg	2:1 (0:0)
17:30	VfL Wolfsburg	: 1. FSV Mainz 05	0:2 (0:2)

➔ 15. Spieltag, 30.11.2012 – 02.12.2012

20:30	Fortuna Düsseldorf	: Eintracht Frankfurt	4:0 (2:0)
15:30	FC Schalke 04	: M'gladbach	1:1 (0:0)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: 1. FC Nürnberg	1:0 (1:0)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Hannover 96	2:1 (1:1)
15:30	FC Augsburg	: Sport-Club Freiburg	1:1 (1:1)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfB Stuttgart	0:1 (0:1)
18:30	FC Bayern München	: Borussia Dortmund	1:1 (0:0)
15:30	1899 Hoffenheim	: SV Werder Bremen	1:4 (0:2)
17:30	VfL Wolfsburg	: Hamburger SV	1:1 (0:1)

➔ 23. Spieltag, 22.02.2013 – 24.02.2013

20:30	Sport-Club Freiburg	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	FC Bayern München	: SV Werder Bremen	-- (--)
15:30	VfB Stuttgart	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: 1899 Hoffenheim	-- (--)
15:30	Hannover 96	: Hamburger SV	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: VfL Wolfsburg	-- (--)
18:30	FC Schalke 04	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
15:30	M'gladbach	: Borussia Dortmund	-- (--)
17:30	SpVgg Greuther Fürth	: Bayer 04 Leverkusen	-- (--)

➔ 31. Spieltag, 26.04.2013 – 28.04.2013 *

15:30	SpVgg Greuther Fürth	: Hannover 96	-- (--)
15:30	Bayer 04 Leverkusen	: SV Werder Bremen	-- (--)
15:30	1899 Hoffenheim	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
15:30	FC Bayern München	: Sport-Club Freiburg	-- (--)
15:30	FC Schalke 04	: Hamburger SV	-- (--)
15:30	Fortuna Düsseldorf	: Borussia Dortmund	-- (--)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Eintracht Frankfurt	-- (--)
15:30	VfL Wolfsburg	: M'gladbach	-- (--)
15:30	FC Augsburg	: VfB Stuttgart	-- (--)

➔ 7. Spieltag, 05.10.2012 – 07.10.2012

20:30	FC Augsburg	: SV Werder Bremen	3:1 (2:1)
15:30	FC Bayern München	: 1899 Hoffenheim	2:0 (1:0)
15:30	FC Schalke 04	: VfL Wolfsburg	3:0 (1:0)
15:30	Sport-Club Freiburg	: 1. FC Nürnberg	3:0 (1:0)
15:30	1. FSV Mainz 05	: Fortuna Düsseldorf	1:0 (0:0)
15:30	SpVgg Greuther Fürth	: Hamburger SV	0:1 (0:1)
15:30	M'gladbach	: Eintracht Frankfurt	2:0 (2:0)
17:30	VfB Stuttgart	: Bayer 04 Leverkusen	2:2 (1:1)
17:30	Hannover 96	: Borussia Dortmund	1:1 (0:1)

➔ 16. Spieltag, 07.12.2012 – 09.12.2012

20:30	Hamburger SV	: 1899 Hoffenheim	2:0 (1:0)
15:30	Borussia Dortmund	: VfL Wolfsburg	2:3 (1:2)
15:30	VfB Stuttgart	: FC Schalke 04	3:1 (2:1)
15:30	1. FC Nürnberg		

Vier Neue für die 800

Liebe Freunde des rot-weißen Balles,

ich komm ja aus dem Feiern gar nicht mehr raus: erst Weihnachten, dann Silvester, und heute, pünktlich zum Rückrundenauftakt – die 800. Ausgabe der Fortuna Aktuell! Eine stolze Zahl. Fast hätten wir es sogar hinbekommen, die Zahl unserer Ausgaben mit den Spielen der Fortuna in der 1. Fußball-Bundesliga zu synchronisieren, aber das hat nicht ganz geklappt: die heutige Partie gegen den FC Augsburg ist der 770. Auftritt unserer rot-weißen Glücksgöttin in Deutschlands höchster Spielklasse.

Wer so lange bei den Heimspielen dabei ist wie die „Fortuna Aktuell“, der hat natürlich schon alles gesehen. Aber er kann auch immer noch überrascht werden. Zum Beispiel mit der Anzahl der Verletzungen, die unsere Jungs in der Hinrunde wegstecken mussten. Gefühlt 800 Mal musste unser Trainer sein Team in dieser Saison bislang umbauen, weil ihm ein oder mehrere Spieler fehlten. Deshalb ist es nur konsequent, dass wir heute vier neue Kicker in unseren Reihen begrüßen können.

Da wäre zunächst Genki Omae. Unser Japaner hat früher in der japanischen U 19 mit Shinji Kagawa zusammengespielt. Und natürlich wollen wir nicht bezweifeln, dass der Genki bei uns ebenso raketengleich einschlägt wie Kagawa damals in Dortmund. Falls Omae heute aufläuft und Sie ihn mit Nennung seines Namens frenetisch unterstützen möchten, merken Sie sich bitte, dass der Name „Oma-e“ ausgesprochen wird. Nach Robbie „Kruuus“ Kruse also schon der zweite Spieler, dessen leicht zu lesender Name eine gewisse Kniffligkeit bei

der Aussprache mit sich bringt. Bei unserem zweiten Neuzugang glaube ich, dass er seinen Namen im Offensivspiel effektiv ausnutzen könnte. Hierzu beflockt er das Trikot einfach mit dem vollständigen Wortlaut - Mathis GAZOA Kippersund Bolly. Das Ganze in Schriftgröße 6, und während die Gegenspieler noch verzweifelt versuchen, zu entziffern, wer grad an ihnen vorbei zieht, hat er schon zehn Meter Vorsprung! Zumindest markierte Bolly beim Testspiel gegen den RAEC Mons schon einen Treffer, dessen Entstehung nach Sololau über das ganze Feld diese Taktik nahe legt.

Außerdem haben wir kurzfristig Robert Tesche bis zum Saisonende ausgeliehen. Der kommt vom Hamburger SV und hat daher vor nicht allzu langer Zeit hier vor Ort verfolgen können, wozu sein neues Team in der Lage ist. Damals natürlich noch zu seinem Leidwesen, aber ich hoffe, er hat gut aufgepasst. Einen Tag später kam noch Martin Latka von Slavia Prag, ein baumlanger Innenverteidiger. Viel Erfolg für alle vier!

Um noch einmal auf das heutige Jubiläum der Fortuna Aktuell zurückzukommen: Die „Top 800“ ist die Bezeichnung für eine Sendung, die der private Hörfunksender Radio Hamburg alljährlich ausstrahlt. 800 Songs, die in der Hörergunst vorne liegen, von Ostersonntag bis Ostermontag, 66 Stunden. Am Stück! Für unsere 800 haben wir mal eben knapp 42 Jahre gebraucht. Im Vergleich zu diesem Hamburger Hit-Marathon ist eine Fortuna Aktuell somit nur ein kurzer Lauf. Ein 800-Meter-Lauf natürlich.

Hätte für einen Sieg heute gern 800 Punkte, nimmt aber auch drei: janus

HÖHEN- ANGST KENNEN WIR NICHT

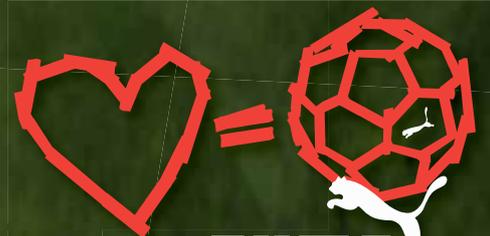
DAS VERBINDET UNS MIT
UNSERER FORTUNA –
VIEL ERFOLG JUNGS!

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Management | Personal Service

SEIT 2011 AUCH IM BURJ KHALIFA



DIE NEUE MACHT AM RHEIN



WILLKOMMEN IN DER 1. LIGA!

PUMA®